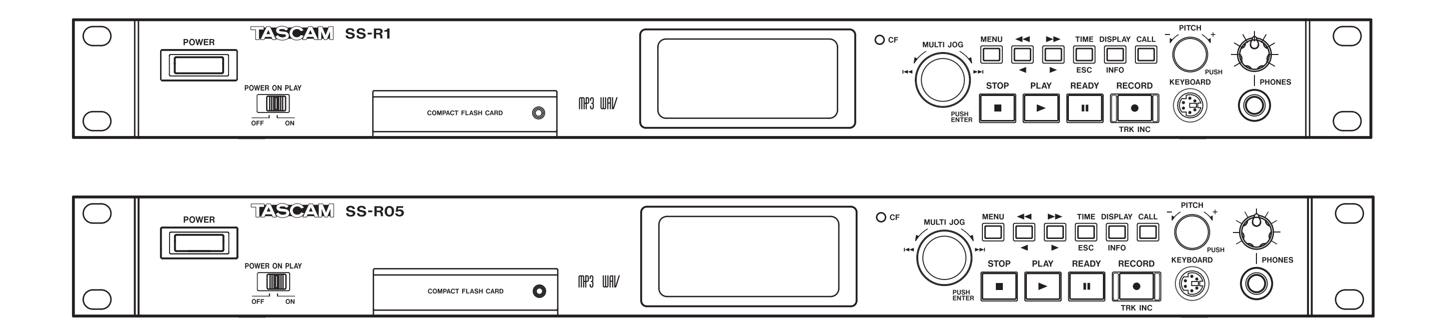
D01089780B



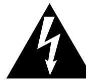
SS-R1
SS-R05

Solid-State-Audiorecorder

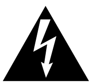


Benutzerhandbuch

Wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit




Achtung! Gefahr eines Stromschlags. Öffnen Sie nicht das Gehäuse. Es befinden sich keine vom Anwender zu wartenden Teile im Gerät. Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal reparieren.



Dieses Symbol auf dem Gerät, ein Blitz in einem ausgefüllten Dreieck, warnt vor nicht isolierten, elektrischen Spannungen im Inneren des Geräts, die zu einem gefährlichen Stromschlag führen können.



Dieses Symbol auf dem Gerät, ein Ausrufezeichen in einem ausgefüllten Dreieck, weist auf wichtige Bedienungs- oder Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung hin.

Bitte tragen Sie hier die Modellnummer und die Seriennummern (siehe Geräterückseite) ein, um sie mit Ihren Unterlagen aufzubewahren.
Modellnummer ____________________
Seriennummer ____________________

ACHTUNG! Zum Schutz vor Brand oder Elektroschock: Setzen Sie dieses Gerät niemals Regen oder erhöhter Luftfeuchtigkeit aus.

Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit

Dieses Gerät wurde auf die Einhaltung der Grenzwerte gemäß der EMV-Richtlinie 2004/108/EG der Europäischen Gemeinschaft hin geprüft. Diese Grenzwerte gewährleisten einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen im Wohnbereich. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Energie im Funkfrequenzbereich und kann solche ausstrahlen. Wenn es nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen der Dokumentation installiert und betrieben wird, kann es Störungen im Rundfunkbetrieb verursachen.

Grundsätzlich sind Störungen jedoch bei keiner Installation völlig ausgeschlossen. Sollte dieses Gerät Störungen des Rundfunk- und Fernsehempfangs verursachen, was sich durch Ein- und Ausschalten des Geräts überprüfen lässt, so kann der Benutzer versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder stellen Sie sie an einem anderen Ort auf.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die mit einem anderen Stromkreis verbunden ist als die Steckdose des Empfängers.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen Fachmann für Rundfunk- und Fernsehtechnik.

Warnhinweis

Änderungen oder Modifikationen am Gerät, die nicht ausdrücklich von der TEAC Corporation geprüft und genehmigt worden sind, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis führen.

For the consumers in Europe

WARNING

This is a Class A product. In a domestic environment, this product may cause radio interference in which case the user may be required to take adequate measures.

Pour les utilisateurs en Europe

AVERTISSEMENT

Il s'agit d'un produit de Classe A. Dans un environnement domestique, cet appareil peut provoquer des interférences radio, dans ce cas l'utilisateur peut être amené à prendre des mesures appropriées.

Für Kunden in Europa

WICHTIG

Dieses Gerät ist entsprechend Klasse A funkentstört. Es kann in häuslicher Umgebung Funkstörungen verursachen. In einem solchen Fall kann vom Betreiber verlangt werden, mit Hilfe angemessener Maßnahmen für Abhilfe zu sorgen.

Information zur CE-Kennzeichnung
a) Elektromagnetische Verträglichkeit:: E4
b) Einschaltstoßstrom: 17 A

- Diese Anleitung ist Teil des Geräts. Bewahren Sie sie gut auf und geben Sie das Gerät nur mit dieser Anleitung weiter.
- Lesen Sie diese Anleitung, um das Gerät fehlerfrei nutzen zu können und sich vor eventuellen Restgefahren zu schützen.
- Beachten Sie alle Warnhinweise. Neben den hier aufgeführten allgemeinen Sicherheitshinweisen sind möglicherweise weitere Warnhinweise an entsprechenden Stellen dieses Handbuchs zu finden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Benutzen Sie das Gerät nur zu dem Zweck und auf die Weise, wie in dieser Anleitung beschrieben.

⚠ WARNUNG

Schutz vor Sach- oder Personenschäden durch Stromschlag infolge Feuchtigkeit

- Betreiben Sie dieses Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Wasser, und stellen Sie es niemals so auf, dass es nass werden kann.
- Stellen Sie niemals mit Flüssigkeit gefüllte Behälter (Vasen, Kaffeetassen usw.) auf dieses Gerät.
- Reinigen Sie dieses Gerät nur mit einem trockenen Tuch.

Schutz vor Sach- oder Personenschäden durch Stromschlag oder ungeeignete Versorgungsspannung

- Öffnen Sie nicht das Gehäuse.
- Stellen Sie das Gerät in der Nähe einer gut erreichbaren Steckdose auf. Es muss jederzeit möglich sein, den Netzstecker zu ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen.
- Verbinden Sie das Gerät nur dann mit dem Stromnetz, wenn die Angaben auf dem Gerät mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmen. Fragen Sie im Zweifelsfall einen Elektro-fachmann.
- Wenn der mitgelieferte Netzstecker nicht in Ihre Steckdose passt, ziehen Sie einen Elektrofachmann zu Rate.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzkabel nicht gedehnt, gequetscht oder geknickt werden kann – insbesondere am Stecker und am Netzkabelausgang des Geräts – und verlegen Sie es so, dass man nicht darüber stolpern kann.
- Ziehen Sie den Netzstecker bei Gewitter oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.

Schutz vor Sachschäden durch Überhitzung

- Versperren Sie niemals vorhandene Lüftungsöffnungen.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitze abstrahlenden Geräten (Heizlüfter, Öfen, Verstärker usw.) auf.
- Stellen Sie dieses Gerät nicht an einem räumlich beengten Ort ohne Luftzirkulation auf.

Schutz vor Sach- oder Personenschäden durch falsches Zubehör

- Verwenden Sie nur Zubehör oder Zubehörteile, die der Hersteller empfiehlt.
- Verwenden Sie nur Wagen, Ständer, Stative, Halter oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät verkauft werden. Wenn Sie einen Wagen verwenden, bewegen Sie ihn vorsichtig, so dass er nicht umstürzen und Sie verletzen kann.

Schutz vor Folgeschäden durch mangelhafte Instandsetzung

- Lassen Sie Wartungsarbeiten und Reparaturen nur vom qualifizierten Fachpersonal des Kundendienstes ausführen. Bringen Sie das Gerät zum Kundendienst, wenn es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn Flüssigkeit oder Fremdkörper hinein gelangt sind, wenn es heruntergefallen ist oder nicht normal funktioniert oder wenn das Netzkabel beschädigt ist.

Schutz vor Hörschäden

- Denken Sie immer daran: Hohe Lautstärkepegel können Ihr Gehör schädigen.

Angaben zur Umweltverträglichkeit und zur Entsorgung

Hinweis zum Stromverbrauch

- Dieses Gerät verbraucht eine sehr geringe Menge Strom, wenn es mit dem Netzschalter (**POWER**) ausgeschaltet wurde.

Entsorgung von Altgeräten



- Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt den europäischen Richtlinien 2002/96/EG, 91/157/EWG und/oder 93/86/EWG sowie nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien.
- Richtlinien und Gesetze schreiben vor, dass Elektro- und Elektronik-Altgeräte sowie Batterien und Akkus nicht in den Hausmüll (Restmüll) gelangen dürfen. Um die fachgerechte Entsorgung, Aufbereitung und Wiederverwertung sicherzustellen, sind Sie verpflichtet, Altgeräte und entleerte Batterien/Akkus über staatlich dafür vorgesehene Stellen zu entsorgen.
- Mit der ordnungsgemäßen Entsorgung von Altgeräten und Batterien/Akkus vermeiden Sie Umweltschäden und eine Gefährdung der persönlichen Gesundheit. Die Entsorgung ist für Sie kostenlos.
- Weitere Informationen zur Entsorgung von Altgeräten und Batterien/Akkus erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, beim Entsorgungsamt oder in dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

Geistiges Eigentum und Haftungsausschlüsse

- Tascam ist eine eingetragene Marke der TEAC Corporation.
- CompactFlash ist eine Marke der SanDisk Corporation, USA.
- MPEG Layer-3-Audiokodierungstechnologie unter Lizenz von Fraunhofer IIS und Thomson. Die Bereitstellung dieses Produkts beinhaltet weder eine Lizenz noch impliziert sie ein Recht zur Verbreitung von mit diesem Produkt erzeugten MPEG Layer-3-konformen Inhalten über kommerzielle Ausstrahlungssysteme (terrestrisch, via Satellit, Kabel und/oder andere Übertragungswege), Streaming-Anwendungen (über das Internet, Firmen- und/oder andere Netzwerke), sonstige Verbreitungssysteme für elektronische Inhalte (Pay-Audio- oder Audio-on-demand-Anwendungen und dergleichen) oder physische Datenträger (Compact Discs, DVDs, Halbleiterchips, Festplatten, Speicherkarten und dergleichen). Für eine solche Verwendung ist eine gesonderte Lizenz erforderlich. Nähere Einzelheiten hierzu finden Sie unter http://mp3licensing.com.
- Dieses Produkt enthält das FAT-Dateisystem und die Unicode-Schnittstelle PrFILE® 2, Copyright © 2008 eSOL Co., Ltd., Japan. PrFILE® ist eine eingetragene Marke der eSOL Co., Ltd., Japan
- Andere in diesem Dokument genannte Firmenbezeichnungen, Produktnamen und Logos sind als Marken bzw. eingetragenen Marken das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Sämtliche in diesem Dokument beschriebenen Daten einschließlich aller Informationen dienen lediglich dem Zweck der Veranschaulichung dieser Daten und/oder Informationen und sind nicht als technische Beschreibung dieser Daten und/oder Informationen zu verstehen. TEAC Corporation übernimmt keinerlei Gewähr dafür, dass mit einer Verwendung dieser Daten und/oder Informationen die Nichtverletzung von Rechten am geistigen Eigentum oder von anderen Eigentumsrechten Dritter gegeben ist und lehnt darüber hinaus sämtliche Haftungsansprüche ab, die sich aus dem Eintreten einer solchen Verletzung oder aus der Verwendung dieser Daten und/oder Informationen in irgendeiner Weise ergeben könnten.

Vielen Dank, dass Sie sich für den Solid-State-Recorder Tascam SS-R1/SS-R05 entschieden haben. Bevor Sie das Gerät anschließen und benutzen, empfehlen wir Ihnen, dieses Handbuch aufmerksam durchzulesen. Nur so ist sichergestellt, dass Sie verstehen, wie man den SS-R1/SS-R05 korrekt verkabelt und einrichtet, und wie man auf die vielen nützlichen und praktischen Funktionen zugreift. Bewahren Sie das Handbuch anschließend gut auf, so dass Sie jederzeit wieder darauf zurückgreifen können, falls Fragen auftauchen.

WICHTIG

Dieses Gerät wurde entwickelt, um Ihnen die Vervielfältigung von Werken zu ermöglichen, für die Sie die Nutzungsrechte oder eine entsprechende Erlaubnis des Urhebers oder des Nutzungsberechtigten besitzen.Wenn Sie ein Werk ohne Einwilligung des Urhebers oder des Nutzungsberechtigten vervielfältigen, verbreiten oder öffentlich wiedergeben, verletzen Sie das deutsche Urheberrechtsgesetz sowie verschiedene internationale Schutzabkommen und können mit Freiheitsentzug bis zu fünf Jahren bestraft werden. Wenn Sie nicht sicher sind, über welche Rechte Sie verfügen, fragen Sie einen kompetenten Rechtsberater. TEAC Corporation haftet unter keinen Umständen für die Folgen unberechtigter Kopien mit dem SS-R1/SS-R05.

Funktionsmerkmale des SS-R1/SS-R05

- Solid-State-Stereorecorder für den Rackeinbau, nutzt CompactFlash-Karten als Aufnahme- und Wiedergabemedium.
- Benötigt nur eine Höheneinheit im Rack.
- Aufnahme und Wiedergabe von WAV-Dateien (16 Bit PCM linear) oder MP3-Dateien bei einer Abtastrate von 44,1 kHz oder 48 kHz.
- Fernsteuerung des Recorders über die parallele oder serielle Schnittstelle (nur SS-R1).
- Sofortstartfunktion für verzögerungsfreien Beginn der Wiedergabe.
- Beeinflussung des Wiedergabesignals mit Pitch-Control (Tonhöhe und Geschwindigkeit) und Key-Control (Tonhöhe).
- Wiedergabelisten und Ordnerfunktionen ermöglichen die komfortable Auswahl des wiederzugebenden Materials.
- Editierfunktionen für WAV-Dateien.
- Interne Uhr versieht Dateien mit Zeitstempel.
- Analoger XLR-Eingang/Ausgang (symmetrisch, nur SS-R1), analoger Cinch-Eingang/Ausgang (unsymmetrisch) und digitaler SPDIF-Eingang/Ausgang (koaxial).
- Kabelgebundene Fernbedienung für die präzise Steuerung des Recorders im Lieferumfang enthalten.
- Zur Fernsteuerung oder Eingabe von Text ist auch eine Computertastatur anschließbar.

Auspacken/Lieferumfang

Packen Sie den SS-R1/SS-R05 vorsichtig aus und überprüfen Sie ihn auf eventuelle Transportschäden.

VORSICHT

Schließen Sie das Gerät keinesfalls an, wenn Sie Schäden, lose Teile oder Ähnliches feststellen!

Bewahren Sie den Karton und das Verpackungsmaterial für einen eventuellen Transport auf.

Der Karton sollte folgenden Inhalt haben:

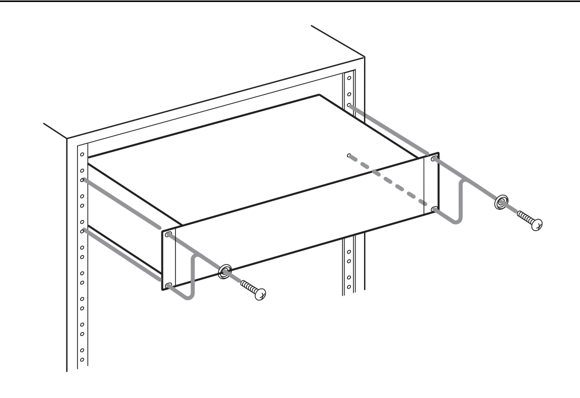
- SS-R1 oder SS-R05,
- die kabelgebundene Fernbedienung RC-SS1 (Kabellänge: 5 m),
- ein Netzkabel,
- einen Montagesatz für den Rackeinbau (Schrauben und Unterlegscheiben),
- zwei Sicherungsschrauben,
- die Garantiekarte.

Wenden Sie sich an Ihren Händler, falls etwas fehlen sollte.

Das Gerät in ein Rack einbauen

Beim Einbau in ein Rack oder einen Schrank lassen Sie eine Höheneinheit (44 mm) über und 10 cm oder mehr hinter dem Gerät frei für die Belüftung.

Mit dem mitgelieferten Befestigungssatz können Sie das Gerät wie hier gezeigt in einem üblichen 19-Zoll-Rack befestigen. Entfernen Sie vor dem Einbau die Füße des Geräts.



Wissenswertes über dieses Handbuch

In diesem Handbuch verwenden wir die folgenden Schriftbilder und Schreibweisen:

- Für Namen von Bedienelementen wie Tasten und Regler verwenden wir das folgende Schriftbild: **MENU.**
- Wenn eines der vorgegebenen Displayzeichen erscheint (eine Bezeichnung oder ein Symbol, das entweder leuchtet oder nicht leuchtet), verwenden wir dieses Schriftbild: A_TRACK.
- Für Menüeinträge und wenn im alphanumerischen Bereich des Displays eine Meldung, ein veränderbarer Parameter (z. B. ein Dezibelwert) oder sonstige Einstellung (z. B. ON oder OFF) erscheint, verwenden wir dieses Schriftbild: MOVE

Für wichtige Hinweise verwenden wir folgende Kennzeichnungen:

WICHTIG

So werden Besonderheiten hervorgehoben, die bei Nichtbeachtung zu Funktionsstörungen oder unerwartetem Verhalten des Geräts führen können.

VORSICHT

Wenn Sie so gekennzeichnete Hinweise nicht beachten, besteht die Gefahr von leichten bis mittelschweren Verletzungen oder Sachschäden einschließlich Datenverlust.

Wichtige Hinweise zu CompactFlash-Karten

Die Geschwindigkeit und Leistungsfähigkeit der verwendeten CF-Karte wirkt sich auch auf die Leistung und Arbeitsgeschwindigkeit des SS-R1/SS-R05 aus. Ältere und manche billigen CF-Karten haben langsamere Speicherkomponenten und einen kleinen internen Zwischenspeicher, was zu Einbußen bei der Aufnahme führt. Neuere CF-Karten erreichen nicht nur höhere Schreib- und Lesegeschwindigkeiten, sondern verfügen auch über eine größere Speicherkapazität.

WICHTIG

Für den SS-R1/SS-R05 sollten Sie Karten mit einer Speicherkapazität von mindestens 512 MB verwenden.

Der SS-R1/SS-R05 unterstützt nur CF-Karten des Typs I. Die mit einem Flashspeicher ausgestatteten CF-Karten des Typs I sind haltbarer und leistungsfähiger als CF-Microdrive-Karten des Typs II.

Eine laufend aktualisierte Liste der von Tascam empfohlenen CF-Karten mit Informationen zur jeweiligen Kapazität finden Sie auf der Tascam-Website unter www.tascam.com oder www.tascam.de.

VORSICHT

CF-Karten sind elektronische Präzisionserzeugnisse. Um eine Beschädigung der Karte oder des Kartenschachts zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- *Setzen Sie die Karte keinen extremen Temperaturen aus.*
- *Halten Sie die Karte von Orten mit extremer Luftfeuchtigkeit fern.*
- *Sorgen Sie dafür, dass die Karte nicht mit Flüssigkeiten in Kontakt kommt.*
- *Stellen oder legen Sie keine Gegenstände auf die Karte, und verbiegen Sie sie nicht.*
- *Setzen Sie die Karte keinen starken Erschütterungen aus.*

Wo Sie den SS-R1/SS-R05 nicht aufstellen sollten

Der SS-R1/SS-R05 kann in den meisten Umgebungen betrieben werden. Um eine größtmögliche Lebensdauer zu gewährleisten, müssen die folgenden Grenzwerte eingehalten werden:

- Umgebungstemperatur: zwischen 5 °C und 35 °C.
- relative Luftfeuchte: zwischen 30% und 90%.

VORSICHT

- *Das Gerät kann während des Betriebs heiß werden; lassen Sie deshalb immer ausreichend Raum über dem Gerät frei für die Belüftung. Stellen Sie dieses Gerät nicht an einem räumlich beengten Ort ohne Luftzirkulation auf, und legen Sie keine Gegenstände darauf.*
- *Stellen Sie das Gerät nicht auf ein anderes, Wärme abgebendes Gerät (z. B. einen Verstärker).*
- *Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts niemals Reinigungsbenzin, Verdünner, Alkohol oder andere chemische Substanzen, da diese die Oberfläche angreifen können. Verwenden Sie zum Reinigen des Recorders ein trockenes, weiches Tuch.*

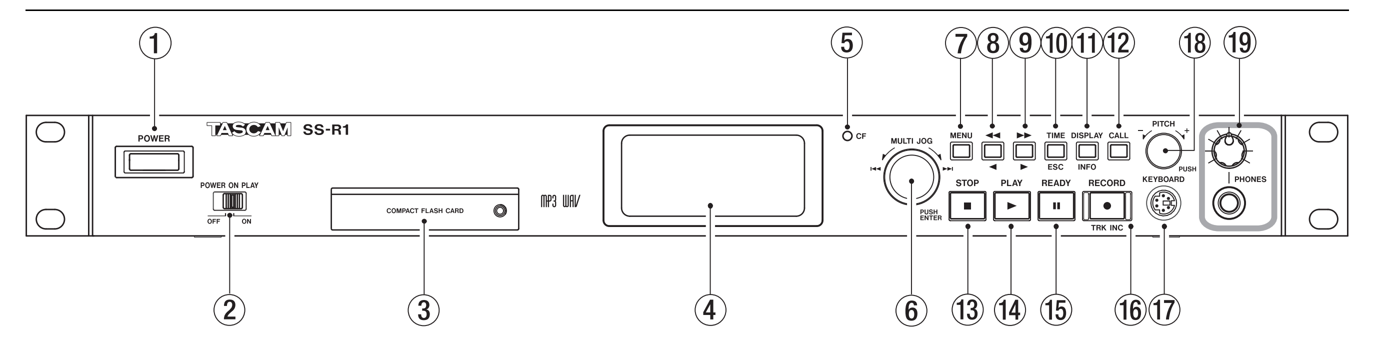
Kondensation vermeiden

VORSICHT

Wenn Sie das Gerät aus einer kalten Umgebung in eine warme Umgebung bringen, besteht die Gefahr, dass sich Kondenswasser bildet. Kondenswasser im Geräteinneren kann Fehlfunktionen hervorrufen.

Lassen Sie das Gerät deshalb nach einem Transport zunächst ein bis zwei Stunden eingeschaltet stehen. Schalten Sie es anschließend aus und erneut ein.

Frontseite



Die Abbildung zeigt das Modell SS-R1. Die Gerätevorderseite des Modells SS-R05 ist mit dieser identisch.

① **POWER-Taste** Dient zum Ein- und Ausschalten des Geräts. Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht nutzen, schalten Sie es aus, um Strom zu sparen.

② **POWER ON PLAY-Schalter** In der Stellung **ON** startet die Wiedergabe automatisch, sobald das Gerät mit Strom versorgt wird (siehe „Timer-Wiedergabe“ auf Seite 29).

③ **Kartenschacht** Der Kartenschacht nimmt die CF-Karte auf (siehe „Eine CF-Karte einlegen“ auf Seite 22).

④ **Display** Zeigt die Hauptseite, verschiedene Menüseiten, den Dateimanager und verschiedene Meldungen an.

⑤ **CF-Lämpchen** Das Lämpchen blinkt, während Daten auf die CF-Karte geschrieben werden. Ansonsten leuchtet es stetig.

⑥ **MULTI JOG-Rad** Sie können das Rad nicht nur drehen, sondern auch wie eine Taste drücken.

- Funktionen als Rad:

  Auf der Hauptseite nutzen Sie das Rad zum Auswählen und Markieren von Titeln.

  Beim Erstellen eines Wiedergabeprogramms dient das Rad zum Auswählen der gewünschten Titel.

  In Menüs wählen Sie mit dem Rad einen Menüeintrag oder Wert aus.

  Beim Bearbeiten eines Namens wählen Sie mit dem Rad die gewünschten Zeichen aus.

  Indem Sie die **DISPLAY/INFO**-Taste gedrückt halten und gleichzeitig das Rad drehen, können Sie den Kontrast des Displays anpassen.

- Funktionen als Taste:

  Die Tastenfunktion des Rads entspricht dem Drücken einer Eingabetaste (bzw. der **ENTER**-Taste auf der Fernbedienung) und dient zum Bestätigen oder Abschließen eines Vorgangs. Wenn auf dem Display der Dateimanager geöffnet ist, halten Sie das Rad gedrückt, um die markierte Datei zu verschieben/kopieren (siehe „Eine Datei verschieben oder kopieren“ auf Seite 60).

⑦ **MENU-Taste** Von der Hauptseite aus rufen Sie mit dieser Taste das Menü auf. Indem Sie die Taste bei gestoppter/angehaltener Wiedergabe etwas länger gedrückt halten, öffnen Sie den Dateimanager bzw. Wiedergabelisten-Manager (je nach gewähltem Wiedergabebereich).

⑧ **◀◀/◀-Taste** Halten Sie diese Taste während der Wiedergabe/Wiedergabepause gedrückt, um das Audiomaterial im schnellen Rücklauf hörbar zu durchsuchen.

Durch kurzes Drücken können Sie einen Titel während der Wiedergabe/Wiedergabepause schrittweise durchsuchen (siehe „Einen Titel schrittweise durchsuchen“ auf Seite 27).

Innerhalb eines Menüs gehen Sie mit dieser Taste eine Ebene zurück.

Wenn als Wiedergabebereich FOLDER gewählt ist, können Sie mit dieser Taste bei gestoppter Wiedergabe auch den aktuellen Ordner auswählen.

Wenn als Wiedergabebereich PLAYLIST gewählt ist, wählen Sie damit die aktuelle Wiedergabeliste aus.

Beim Eingeben von Namen bewegen Sie mit dieser Taste den Cursor zum Anfang der Zeile.

⑨ **▶▶/▶-Taste** Halten Sie diese Taste während der Wiedergabe/Wiedergabepause gedrückt, um das Audiomaterial im schnellen Vorlauf hörbar zu durchsuchen.

Durch kurzes Drücken können Sie einen Titel während der Wiedergabe/Wiedergabepause schrittweise durchsuchen (siehe „Einen Titel schrittweise durchsuchen“ auf Seite 27).

Innerhalb eines Menüs rufen Sie mit dieser Taste einen weiteren Menüpunkt auf.

Bei gestoppter Wiedergabe dient die Taste im Dateimanager dazu, einen Ordner auszuwählen.

Bei gestoppter Wiedergabe dient die Taste im Wiedergabelisten-Manager dazu, eine Wiedergabeliste auszuwählen.

Beim Eingeben von Namen bewegen Sie mit dieser Taste den Cursor ans Ende der Zeile (siehe „Eine Datei umbenennen“ auf Seite 56).

⑩ **TIME/ESC-Taste** Mit dieser Taste kehren Sie aus einem Menü, dem Datei- oder dem Wiedergabelisten-Manager zur Hauptseite zurück.

Auf der Hauptseite dient die Taste dazu, den Modus der Laufzeitanzeige auf dem Display umzuschalten (siehe „Laufzeitanzeigemodi im Wiedergabebetrieb“ auf Seite 28 und „Laufzeitanzeigemodi im Aufnahmebetrieb“ auf Seite 45).

Beim Umbenennen von Ordnern oder Dateien dient diese Taste dazu, ein Zeichen oder den gesamten Namen zu löschen (siehe „Einen Ordner umbenennen“ auf Seite 53).

⑪ **DISPLAY/INFO-Taste** Auf der Hauptseite schalten Sie mit dieser Taste zwischen den links unten auf dem Display angezeigten Informationen um: Dateiname –> Name des Ordners/der Wiedergabeliste –> Dateiinformation.

Im Dateimanager dient die Taste dazu, die Eigenschaften des aktuellen Ordners oder Titels anzuzeigen.

Beim Bearbeiten von Namen schalten Sie mit dieser Taste zwischen Groß- und Kleinbuchstaben um.

Halten Sie die Taste gedrückt und drehen Sie das Rad, um den Kontrast der Displaydarstellung anzupassen.

⑫ **CALL-Taste** Mit dieser Taste springen Sie zum Call-Punkt, das heißt, zu der Position, an der Sie die Wiedergabe zuletzt aus der Wiedergabepause heraus gestartet hatten. Am Call-Punkt schaltet der SS-R1/SS-R05 erneut auf Pause (siehe „Die Call-Funktion nutzen“ auf Seite 35).

Beim Bearbeiten von Namen dient die Taste zum Eingeben eines Leerschritts.

⑬ **STOP-Taste** Drücken Sie diese Taste, um die Wiedergabe oder Aufnahme zu stoppen.

Beim Auswählen von Titeln können Sie die Taste drücken, um die Auswahl abzubrechen.

Im Zusammenhang mit der programmierten Wiedergabe dient die Taste dazu, alle vorhandenen Programme zu löschen.

Sie dient außerdem dazu, einen Bearbeitungsvorgang abzubrechen.

⑭ **PLAY-Taste** Drücken Sie diese Taste, um die Wiedergabe zu starten.

Um die Aufnahme aus der Aufnahmebereitschaft heraus zu starten, drücken Sie die Taste erneut.

Während der Wiedergabe oder Aufnahme leuchtet die Taste.

⑮ **READY-Taste** Drücken Sie diese Taste, um auf Aufnahme-/Wiedergabepause zu schalten.

Schaltet während einer Aufnahme zurück auf Aufnahmebereitschaft.

⑯ **RECORD/TRK INC-Taste** Schaltet bei gestoppter Wiedergabe auf Aufnahmebereitschaft.

Drücken Sie die Taste während einer Aufnahme, um eine neue Titelunterteilung zu setzen.

Während der Aufnahme leuchtet die Taste.

Wenn keine CF-Karte eingelegt ist, können Sie mit dieser Taste den Eingangsmonitor aktivieren, um das ausgewählte Eingangssignal abzuhören. Die Taste blinkt, wenn der Eingangsmonitor aktiviert ist.

⑰ **Tastaturanschluss KEYBOARD** An diese PS/2-Buchse können Sie eine Computertastatur anschließen.

Das von Ihnen verwendete Tastaturlayout stellen Sie unter UTILITY –> KEYBOARD ein (siehe „Das Tastaturlayout auswählen“ auf Seite 67).

⑱ **PITCH-Regler** Drehen Sie diesen Regler, um die Tonhöhe oder Wiedergabegeschwindigkeit zu ändern (siehe „Geschwindigkeit und Tonhöhe beeinflussen (Pitch-Control-Funktion)“ auf Seite 31).

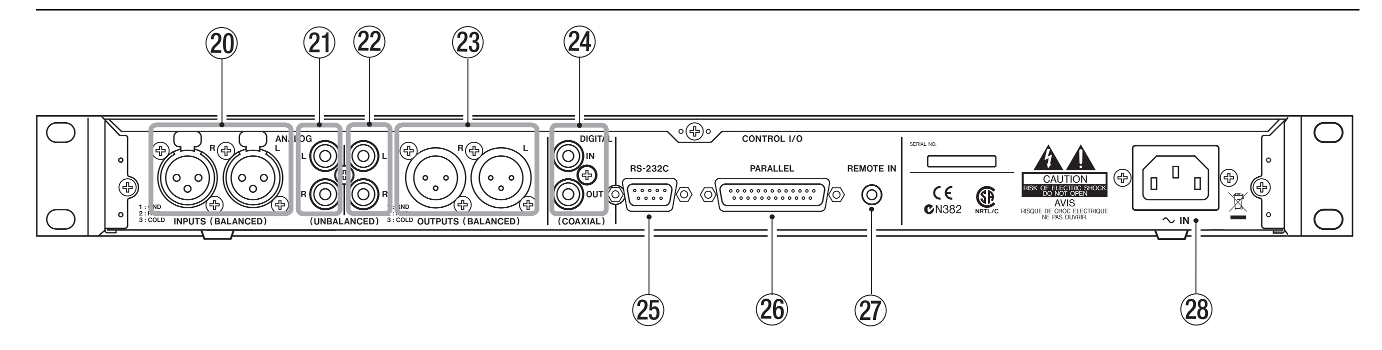
Drücken Sie darauf, um die Pitch-Control-Funktion ein- oder auszuschalten.

Halten Sie den Regler gedrückt, um die Schrittweite für die Pitch-Control-Funktion einzustellen.

⑲ **PHONES-Regler mit Kopfhöreranschluss** Schließen Sie Ihren Kopfhörer an die mit **PHONES** bezeichnete Buchse an.

Mit dem **PHONES**-Regler passen Sie den Pegel des Kopfhörers an.

Rückseite



⑳ **ANALOG INPUTS (BALANCED) L/R (nur SS-R1)** Symmetrische Analogeingänge (XLR).

Nominaler Eingangspegel: +4 dBu.

Pinbelegung: Pin 1 = Masse, Pin 2 = heiß (+), Pin 3 = kalt (–).

㉑ **ANALOG INPUTS (UNBALANCED) L/R** Unsymmetrische Analogeingänge (Cinch).

Nominaler Eingangspegel: –10 dBV.

㉒ **ANALOG OUTPUTS (UNBALANCED) L/R** Unsymmetrische Analogausgänge (Cinch).

Nominaler Ausgangspegel: –10 dBV.

㉓ **ANALOG OUTPUTS (BALANCED) L/R (nur SS-R1)** Symmetrische Analogausgänge (XLR).

Nominaler Ausgangspegel: +4 dBu.

Pinbelegung: Pin 1 = Masse, Pin 2 = heiß (+), Pin 3 = kalt (–).

㉔ **DIGITAL IN/OUT (COAXIAL)** Digitaleingang und -ausgang im Format IEC 60958-3 (SPDIF).

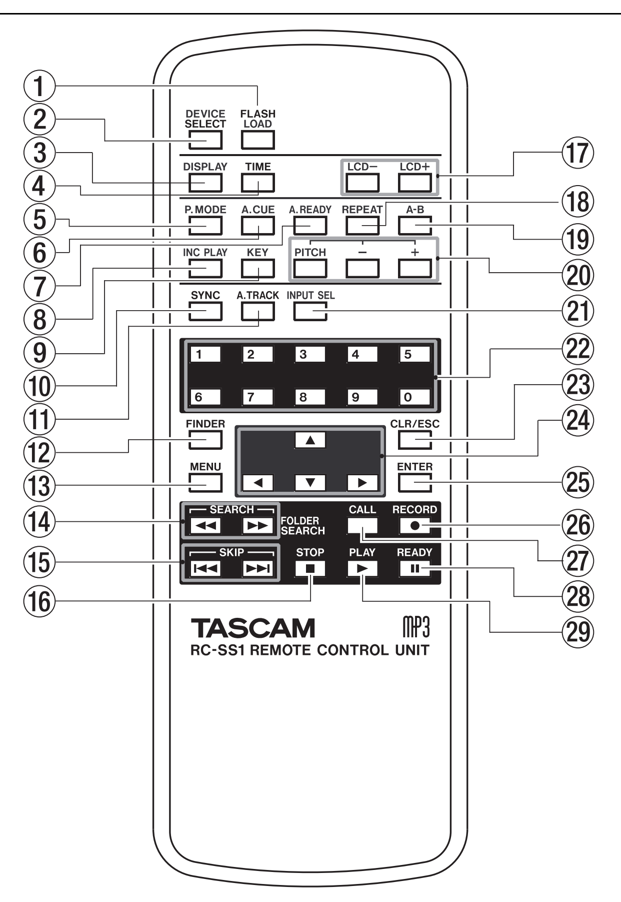
㉕ **CONTROL I/O (RS-232C) (nur SS-R1)** Serielle RS-232C-Schnittstelle (9-polig, Sub-D). Dient zum Anschluss eines externen Computers oder anderen Steuergeräts (siehe „Die serielle Schnittstelle einrichten (nur SS-R1)“ auf Seite 70).

㉖ **CONTROL I/O (PARALLEL) (nur SS-R1)** Parallelschnittstelle (25-polig, Sub-D). Dient zum Anschluss eines externen Steuergeräts wie zum Beispiel RC-SS20 (optional). Die Pinbelegung finden Sie im Abschnitt „Informationen zur Parallelschnittstelle (nur SS-R1)“ auf Seite 69.

㉗ **REMOTE IN** Schließen Sie hier die mitgelieferte Fernbedienung RC-SS1 an.

㉘ **AC IN** Schließen Sie hier das beiliegende Netzanschlusskabel an.

Fernbedienung RC-SS1



① **FLASH LOAD-Taste** Mit dieser Taste werden die Titel des Wiedergabebereichs für die Sofortstart-Funktion eingelesen. Sobald die Titel eingelesen wurden, erscheint auf dem Display das Wort FLASH (siehe „Die Sofortstart-Funktion nutzen“ auf Seite 38).

② **DEVICE SELECT-Taste** Diese Taste hat für den SS-R1/SS-R05 keine Funktion.

③ **DISPLAY-Taste** Entspricht der **DISPLAY/INFO**-Taste auf dem Recorder.

④ **TIME-Taste** Mit dieser Taste kehren Sie von einer Einstellungsseite zum Menü zurück.

Vom Menü aus kehren Sie mit dieser Taste zur Hauptseite zurück.

Auf der Hauptseite dient die Taste dazu, den Modus der Laufzeitanzeige umzuschalten („Laufzeitanzeigemodi im Wiedergabebetrieb“ auf Seite 28 und „Laufzeitanzeigemodi im Aufnahmebetrieb“ auf Seite 45).

⑤ **P.MODE-Taste** Schaltet den Wiedergabemodus zwischen fortlaufender Wiedergabe (CONTINUE), Einzeltitelwiedergabe (SINGLE), programmierter Wiedergabe (PROGRAM) und Zufallswiedergabe (RANDOM) um (siehe „Den Wiedergabemodus wählen“ auf Seite 27).

⑥ **A.CUE-Taste** Schaltet die Auto-Cue-Funktion ein/aus (siehe „Den Audiobeginn eines Titels automatisch aufsuchen (Auto-Cue)“ auf Seite 33).

⑦ **A. READY-Taste** Schaltet die Auto-Ready-Funktion ein/aus (siehe „Die Automatische Pausenschaltung (Auto-Ready) nutzen“ auf Seite 34).

⑧ **INC PLAY-Taste** Schaltet die Incremental-Play-Funktion ein/aus (siehe „Schrittweise Wiedergabe (Incremental Play)“ auf Seite 35).

⑨ **KEY-Taste** Schaltet die Key-Control-Funktion ein/aus (siehe „Die Tonart beeinflussen (Key-Control-Funktion)“ auf Seite 32).

⑩ **SYNC-Taste** Schaltet die Synchronaufnahme-Funktion ein/aus (siehe „Synchronaufnahme“ auf Seite 46).

⑪ **A.TRACK-Taste** Schaltet zwischen den Auto-Track-Modi OFF, LEVEL, DD und TIME um (siehe „Titelunterteilungen automatisch setzen (Auto-Track-Funktion)“ auf Seite 48).

⑫ **FINDER-Taste** Ruft je nach Art des Wiedergabebereichs den Dateimanager oder den Wiedergabelis-

ten-Manager auf (siehe „Den Dateimanager aufrufen“ auf Seite 51, „Den Wiedergabelisten-Manager aufrufen“ auf Seite 62).

⑬ **MENU-Taste** Entspricht der **MENU**-Taste auf dem Recorder. Allerdings kann sie nicht zum Aufrufen des Datei-/Wiedergabelisten-Managers genutzt werden.

⑭ **SEARCH-Tasten (◀◀, ▶▶)** Entsprechen den Tasten ◀◀, ▶▶ auf dem Recorder. Sie sind allerdings nicht zur Menünavigation nutzbar; hierfür dienen die Pfeiltasten ▲, ▼, ◀, ▶.

⑮ **SKIP-Tasten (I◀◀, ▶▶I)** Diese Tasten entsprechen in ihrer Wirkung dem Drehen des Rads auf dem Recorder.

⑯ **STOP-Taste** Entspricht der **STOP**-Taste auf dem Recorder.

⑰ **LCD– und LCD+-Taste** Mit diesen Tasten können Sie den Kontrast des Displays anpassen (siehe „Kontrast und Helligkeit des Displays einstellen“ auf Seite 21).

⑱ **REPEAT-Taste** Schaltet die wiederholte Wiedergabe ein/aus (siehe „Wiederholte Wiedergabe“ auf Seite 30).

⑲ **A-B-Taste** Nutzen Sie diese Taste für die A–B-Wiedergabe (siehe „Einen Abschnitt wiederholen“ auf Seite 30).

⑳ **PITCH-Taste** Entspricht dem Drücken des **PITCH**-Reglers auf dem Recorder (siehe „Geschwindigkeit und Tonhöhe beeinflussen (Pitch-Control-Funktion)“ auf Seite 31).

+- und –-Taste Diese Tasten haben dieselbe Wirkung wie das Drehen des **PITCH**-Reglers.

㉑ **INPUT SEL-Taste** Wählt die Eingangsquelle: unsymmetrischer Analogeingang (Cinch), symmetrischer Analogeingang (XLR, nur SS-R1) oder Digitaleingang (koaxial). Näheres hierzu siehe „Die Eingangsquelle wählen“ auf Seite 40.

㉒ **Zifferntasten (0–9)** Dienen zum Eingeben von Titelnummern (siehe „Einen Titel durch Eingabe der Titelnummer aufsuchen“ auf Seite 25).

㉓ **CLR/ESC-Taste** Drücken Sie diese Taste, um bei der Eingabe von Titelnummern den vorherigen Wert wiederherzustellen.

Beim Programmieren von Titeln oder Erstellen von Wiedergabelisten dient sie zum Löschen der zuletzt eingegebenen Ziffer. Danach nutzen Sie sie, um den zuletzt programmierten Titel zu löschen (siehe „Wiedergabe in programmierter Folge“ auf Seite 28).

Von einem Menü oder dem Datei-/Wiedergabelisten-Manager aus kehren Sie mit dieser Taste zur Hauptseite zurück.

㉔ **Pfeiltasten (▲,▼,◀,▶)** Mit diesen Tasten navigieren Sie im Menü. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Auswahlcursor in Listen nach oben bzw. unten zu bewegen. Mit der ◀-Taste gehen Sie innerhalb der Menüstruktur eine Ebene nach oben bzw. zurück. Mit der ▶-Taste rufen Sie dagegen weitere Menüeinträge auf.

㉕ **ENTER-Taste** Diese Taste entspricht in ihrer Wirkung dem Drücken des Rads auf dem Recorder.

㉖ **RECORD-Taste** Entspricht der **RECORD**-Taste auf dem Recorder.

㉗ **CALL-Taste** Entspricht der **CALL**-Taste auf dem Recorder (siehe „Die Call-Funktion nutzen“ auf Seite 35).

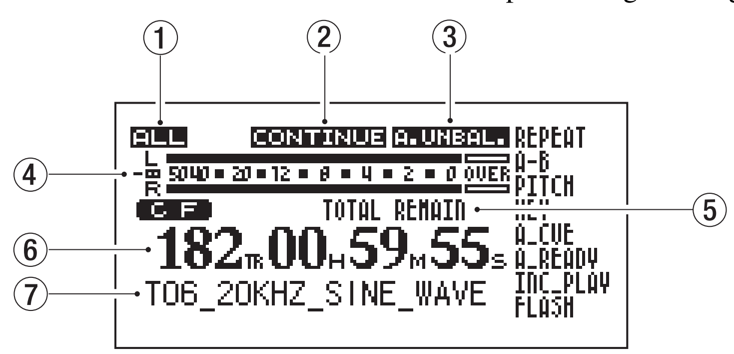
㉘ **READY-Taste** Entspricht der **READY**-Taste auf dem Recorder.

㉙ **PLAY-Taste** Entspricht der **PLAY**-Taste auf dem Recorder.

Die Hauptseite

Die Standardansicht des Displays bezeichnen wir als Hauptseite. Um von einer anderen Seite zur Hauptseite zurückzukehren, drücken Sie die **TIME/ESC**-Taste (oder die **CLR/ESC**-Taste auf der Fernbedienung).

Die Hauptseite zeigt die folgenden Informationen an:



① **Wiedergabebereich** Der aktuelle Wiedergabebereich.

② **Wiedergabemodus** Der aktuelle Wiedergabemodus.

③ **Eingangsquelle** Der als Eingangsquelle gewählte Eingang.

④ **Pegelanzeige** Während der Wiedergabe zeigt die Pegelanzeige den Wiedergabepegel an. Während der Aufnahmebereitschaft oder Aufnahme zeigt sie den Eingangspegel der Aufnahmequelle an.

⑤ **Modus der Laufzeitanzeige** Der aktuelle Modus der Laufzeitanzeige.

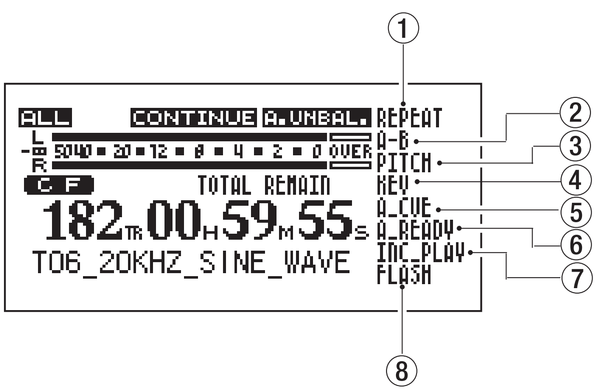
⑥ **Titelnummer und Laufzeitanzeige** Die Nummer des aktuellen Titels mit der Laufzeitanzeige.

Für die Laufzeitanzeige sind verschiedene Anzeigemodi wählbar.

⑦ **Informationszeile** Zeigt Informationen wie den Dateinamen an.

Verschiedene Displayzeichen

Je nachdem, ob sich der SS-R1/SS-R05 im Wiedergabe- oder im Aufnahmemodus befindet, erscheinen hier unterschiedliche Displayzeichen.



Während der Wiedergabe

① REPEAT Erscheint, wenn die wiederholte Wiedergabe aktiviert ist.

② A-B Erscheint, wenn die A–B-Wiederholung aktiviert ist.

③ PITCH Erscheint, wenn die Pitch-Control-Funktion aktiviert ist.

④ KEY Erscheint, wenn die Key-Control-Funktion aktiviert ist.

⑤ A_CUE Erscheint, wenn die Auto-Cue-Funktion aktiviert ist.

⑥ A_READY Erscheint, wenn die Auto-Ready-Funktion aktiviert ist.

⑦ INC_PLAY Erscheint, wenn die schrittweise Wiedergabe aktiviert ist.

⑧ FLASH Erscheint, wenn alle Titel für die Sofortstart-Funktion eingelesen wurden.

Während der Aufnahme

⑨ FILE Zeigt das aktuelle Aufnahmeformat an: WAV oder MP3.

⑩ FS Die aktuelle Abtastrate.

⑪ BIT Die aktuelle Auflösung.

⑫ A_TRACK Erscheint, wenn die Auto-Track-Funktion aktiviert ist.

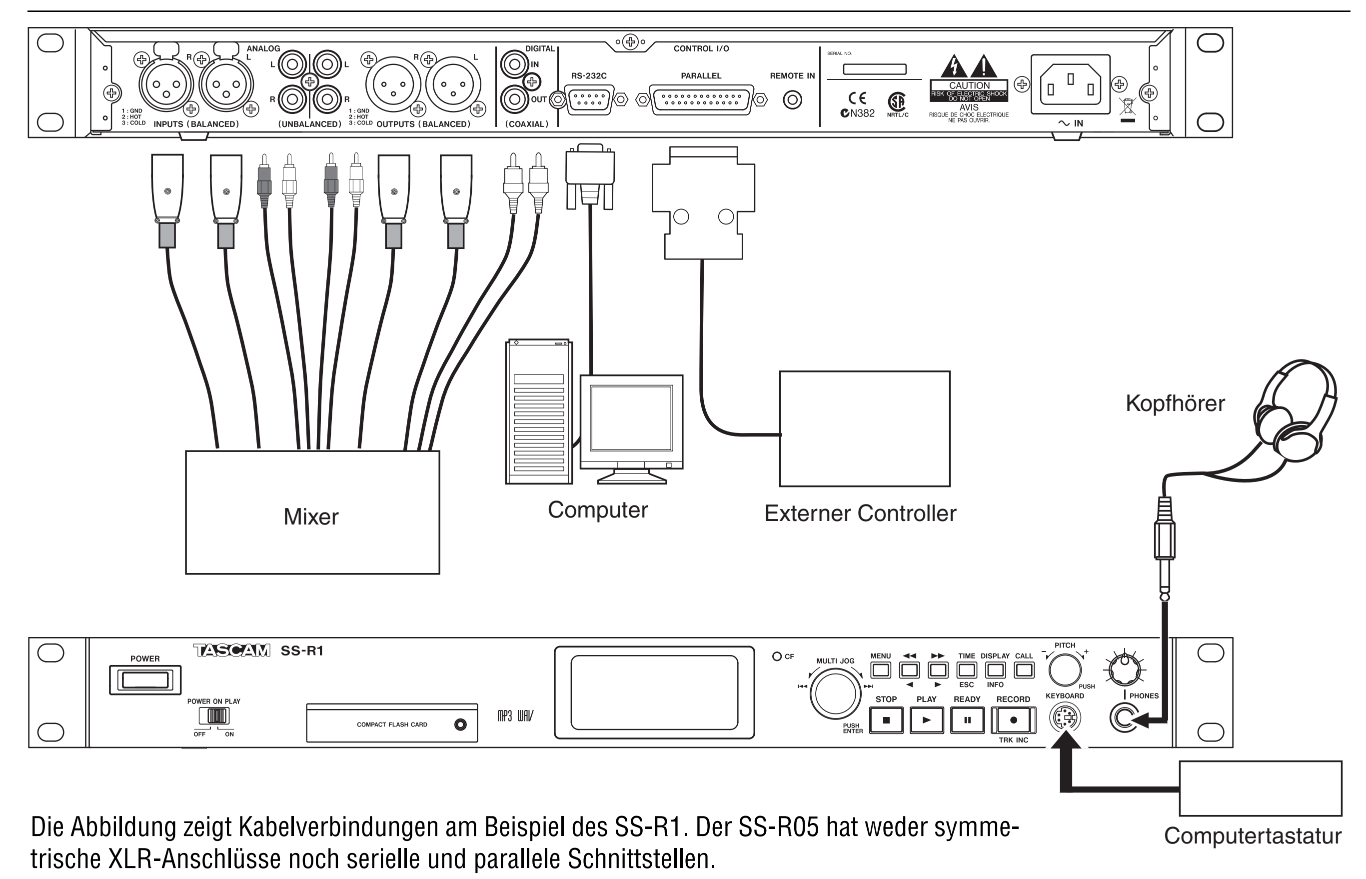
⑬ SYNC Erscheint, wenn die Synchronaufnahme aktiviert ist.

⑭ SRC Erscheint, wenn der Abtastratenwandler aktiviert ist.

⑮ COMP Erscheint, wenn der Kompressor aktiviert ist.

⑯ VOLUME Zeigt den Eingangspegel an.

Kabelverbindungen herstellen



Die Abbildung zeigt Kabelverbindungen am Beispiel des SS-R1. Der SS-R05 hat weder symmetrische XLR-Anschlüsse noch serielle und parallele Schnittstellen.

VORSICHT

Denken Sie daran, die Lautstärke des Kopfhörers oder der angeschlossenen Verstärker herunterzudrehen, bevor Sie Kabelverbindungen herstellen oder trennen. Hörschäden oder Schäden an den Lautsprechern könnten sonst die Folge sein. Noch besser ist es, die Verkabelung bei ausgeschaltetem Gerät vorzunehmen.

Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie den SS-R1/SS-R05 mit anderen Geräten verbinden.

- Sie können an den Digitaleingang **DIGITAL COAXIAL IN** und die symmetrischen oder unsymmetrischen Analogeingänge **ANALOG IN (L, R)** verschiedene Audioquellen gleichzeitig anschließen. Der SS-R1/SS-R05 kann jedoch nur Signale von einem der Eingänge zur gleichen Zeit empfangen. Welche Eingangsanschlüsse Sie gewählt haben, können Sie auf dem Display überprüfen.
- Das Ausgangssignal wird an den symmetrischen und unsymmetrischen Analogausgängen (**ANALOG OUT**) wie auch am Digitalausgang (**DIGITAL COAXIAL OUT**) gleichzeitig ausgegeben (am Digitalausgang jedoch nicht bei angehaltenem Laufwerk).

Kopfhörer anschließen Schließen Sie Ihren Kopfhörer an die mit **PHONES** bezeichnete Buchse an. Stellen Sie den gewünschten Pegel mit dem Regler oberhalb der **PHONES**-Buchse ein.

Computertastatur anschließen Sie können die Eingabe von Datei- und Ordnernamen vereinfachen, indem Sie an die mit **KEYBOARD** bezeichnete PS/2-Buchse eine Computertastatur anschließen. Diese können Sie auch zur Steuerung des SS-R1/SS-R05 verwenden (siehe „Eine Computertastatur nutzen“ auf Seite 67).

Audioquellen anschließen Schließen Sie die gewünschte Audioquelle (z. B. einen CD-Player, ein Mischpult usw.) an einen der Eingänge des SS-R1/SS-R05 an: entweder an das symmetrische Analogeingangspaar **ANALOG INPUTS (BALANCED)**, an das unsymmetrische Analogeingangspaar **ANALOG INPUTS (UNBALANCED)** oder an den Digitaleingang **DIGITAL IN**. Wählen Sie die entsprechende Eingangsquelle im Menü unter `REC` –>`INPUT SELECT` aus. Stellen Sie den Eingangspegel im Menü unter `REC` –> `INPUT VOLUME` ein.

Ausgangsverbindungen herstellen Verbinden Sie Ihre Abhöranlage oder Ihr Mischpult mit den Ausgängen des SS-R1/SS-R05: mit dem symmetrischen Analogausgangspaar **ANALOG OUTPUTS (BALANCED)**, mit dem unsymmetrischen Analogausgangspaar **ANALOG OUTPUTS (UNBALANCED)** oder mit dem Digitalausgang **DIGITAL OUT**.

Einen Computer anschließen (nur SS-R1) Wenn Sie den SS-R1 über die serielle RS-232C-Schnittstelle mit der RS-232C-Schnittstelle eines Computers, einer Mediensteuerung oder der optionalen Fernbedienung RC-SS20 verbinden, können Sie den Recorder fernsteuern. Nachdem Sie die Geräte verbunden haben, müssen Sie die korrekten Kommunikationsparameter einstellen (siehe „Die serielle Schnittstelle einrichten (nur SS-R1)“ auf Seite 70).

Den SS-R1 über eine Parallelverbindung steuern Wenn Sie den SS-R1 mithilfe eines externen Geräts fernsteuern wollen, nutzen Sie hierzu die 25-polige Sub-D-Parallelschnittstelle (**PARALLEL**). Näheres zur Pinbelegung dieser Schnittstelle finden Sie im Abschnitt „Informationen zur Parallelschnittstelle (nur SS-R1)“ auf Seite 69.

Den SS-R1/SS-R05 einschalten

Um den SS-R1/SS-R05 einzuschalten, drücken Sie die POWER-Taste.



Der SS-R1/SS-R05 startet, und auf dem Display erscheint eine Begrüßungsmeldung (hier am Beispiel des SS-R1).

Wenn keine CF-Karte eingelegt ist, erscheint die Meldung `NO MEDIA`.

Wenn eine CF-Karte gefunden wird, erscheint die Meldung `MEDIA READING`, und die Karte wird eingelesen. Sobald die Karte eingelesen wurde, erscheint die Hauptseite.

Um den SS-R1/SS-R05 auszuschalten, sind keine besonderen Schritte erforderlich. Drücken Sie einfach erneut die POWER-Taste.

WICHTIG

Schalten Sie den SS-R1/SS-R05 jedoch nicht aus, während das CF-Lämpchen blinkt und damit einen Schreibvorgang anzeigt. Es könnten sonst Daten verloren gehen.

Das Menü

Das Menüsystem des SS-R1/SS-R05 ermöglicht Ihnen, verschiedene Einstellungen vorzunehmen.

Um das Menü aufzurufen, drücken Sie die **MENU**-Taste.



Aufbau des Menüs

Das Menüsystem ist in drei Hauptbereiche gegliedert:

- PLAY-Menü: Enthält Einstellungen, die die Wiedergabe betreffen.
- REC-Menü: Enthält Einstellungen, die die Aufnahme betreffen.
- UTILITY-Menü: Bietet Zugriff auf die Systemeinstellungen des SS-R1/SS-R05.

Die folgende Tabelle listet die Einträge der drei Hauptbereiche einzeln auf.

Hauptbereich	Menüeintrag	Funktion	Siehe Seite
PLAY	PLAY AREA	Wiedergabebereich	Seite 23
	PLAY MODE	Wiedergabemodus	Seite 27
	AUTO CUE	Auto-Cue-Funktion	Seite 33
	AUTO READY	Auto-Ready-Funktion	Seite 34
	REPEAT	Wiederholte Wiedergabe ein/aus	Seite 30
	KEY	Key-Control-Funktion	Seite 32
	PREFERENCE	Verschiedene Wiedergabevoreinstellungen	Seite 36–39
REC	INPUT SELECT	Eingangsquelle	Seite 40
	INPUT VOLUME	Eingangspegel	Seite 43
	REC FORMAT	Aufnahmeformat	Seite 41
	SYNC	Synchronaufnahme	Seite 46
	AUTO TRACK	Auto-Track-Funktion	Seite 48
	PREFERENCE	Verschiedene Aufnahmevoreinstellungen	Seite 50–50
UTILTIY	MEMORY FORMAT	CF-Karte formatieren	Seite 65
	LCD BRIGHTNESS	Helligkeit der Displaydarstellung	Seite 21
	KEYBOARD	PS/2-Tastaturlayout	Seite 67
	CLOCK ADJUST	Interne Uhr	Seite 20
	RS-232C (nur SS-R1)	Kommunikationsparameter der seriellen Schnittstelle	Seite 70
	INFORMATION	Informationen zur Speicherkarte	Seite 65
	FACTORY PRESET	Werkseinstellungen wiederherstellen	Seite 66

Mit dem Menü arbeiten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie das Menü nutzen.

Die Auswahlmarkierung nach oben/unten bewegen

- Auf dem SS-R1/SS-R05: Drehen Sie das Rad.
- Auf der Fernbedienung: Drücken Sie die Pfeiltasten ▲/▼.

Die Auswahlmarkierung nach links/rechts bewegen

- SS-R1/SS-R05: Drücken Sie die Tasten ◀◀ oder ▶▶.
- FB: Drücken Sie die Pfeiltasten ◀ oder ▶.

Ein Untermenü aufrufen (erkennbar am Symbol ▶ rechts neben dem Eintrag)

- SS-R1/SS-R05: Drücken Sie die ▶▶-Taste.
- FB: Drücken Sie die Pfeiltaste ▶.

Zum übergeordneten Menüeintrag zurückkehren

- SS-R1/SS-R05: Drücken Sie die ◀◀-Taste.
- FB: Drücken Sie die Pfeiltaste ◀.

Eine Auswahl oder einen Dialog bestätigen

- SS-R1/SS-R05: Drücken Sie auf das Rad.
- FB: Drücken Sie die **ENTER**-Taste.

Das Menü verlassen und zur Hauptseite zurückkehren

- SS-R1/SS-R05: Drücken Sie die **TIME/ESC**-Taste.
- FB: Drücken Sie die **CLR/ESC**-Taste.

Anmerkung

Wenn oberhalb oder unterhalb der gegenwärtig angezeigten Menüeinträge weitere verfügbar sind, so wird dies durch ein ▲ oder ▼ am oberen bzw. unteren Rand symbolisiert.

Um Ihnen ein Beispiel für die Verwendung des Menüs zu geben, wollen wir Ihnen zeigen, wie Sie im PLAY-Menü die Auto-Cue-Funktion einschalten und anschließend den Auto-Cue-Pegel ändern.

1 Drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü aufzurufen.

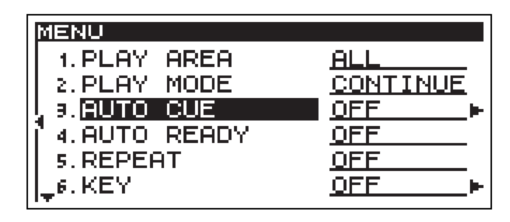
2 Wählen Sie den gewünschten Menübereich (in diesem Fall das PLAY-Menü) aus.



Auf dem SS-R1/SS-R05:
Drehen Sie das Rad, bis der Eintrag PLAY markiert ist, und drücken Sie dann auf das Rad oder auf die ▶▶-Taste.

Auf der Fernbedienung:
Markieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag PLAY, und drücken Sie dann die **ENTER**- oder die ▶-Taste.

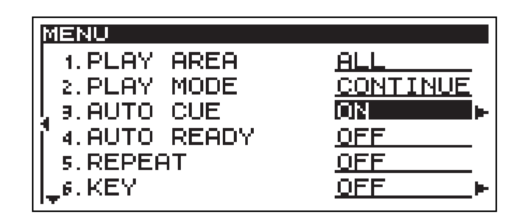
3 Wählen Sie den Eintrag AUTO CUE.



Auf dem SS-R1/SS-R05:
Drehen Sie das Rad, bis der Eintrag AUTO CUE markiert ist, und drücken Sie dann auf die ▶▶-Taste (oder auf das Rad).

Auf der Fernbedienung:
Markieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag AUTO CUE, und drücken Sie dann die Pfeiltaste ▶ (oder die **ENTER**-Taste).

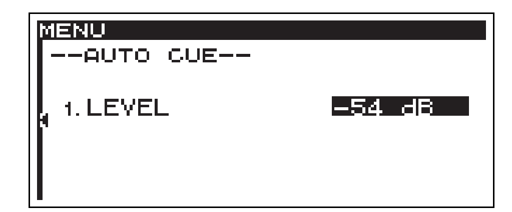
4 Schalten Sie die Auto-Cue-Funktion ein (ON).



Auf dem SS-R1/SS-R05:
Drehen Sie das Rad, bis die Einstellung ON erscheint.

Auf der Fernbedienung:
Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ die Einstellung ON.

5 Rufen Sie nun die `AUTO CUE`**-Unterseite auf.**



Auf dem SS-R1/SS-R05:
Drücken Sie die ▶▶-Taste.

Auf der Fernbedienung:
Drücken Sie die Pfeiltaste ▶.

6 Wählen Sie für den Auto-Cue-Pegel (`LEVEL`**) die gewünschte Einstellung.**

Auf dem SS-R1/SS-R05:
Drehen Sie das Rad, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Auf der Fernbedienung:
Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Pfeiltasten ▲/▼ aus.

7 Kehren Sie nun zur Hauptseite zurück.

Auf dem SS-R1/SS-R05:
Drücken Sie die **TIME/ESC**-Taste.

Auf der Fernbedienung:
Drücken Sie die **CLR/ESC**-Taste.

Datum und Uhrzeit einstellen

Um Datum und Uhrzeit der eingebauten Uhr einzustellen, gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor. Jedes Mal, wenn Sie eine Audiodatei erstellen, werden Datum und Uhrzeit zusammen mit der Datei gespeichert.

1 Drücken Sie die MENU-Taste.



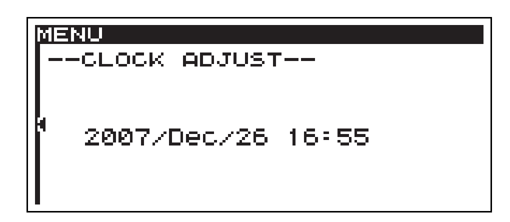
2 Wählen Sie `UTILITY`**.**

Auf dem Display erscheinen die Einträge des `UTILITY`-Menüs (hier am Beispiel des SS-R1).



3 Wählen Sie `CLOCK ADJUST`**.**

Auf der nun erscheinenden Seite können Sie Datum und Uhrzeit einstellen.



4 Drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER-Taste).

Die letzten zwei Ziffern der Jahreszahl werden markiert (hier `07`).

5 Wählen Sie den zu ändernden Wert mit den Tasten ◀◀/▶▶ (Fernbedienung: ◀/▶)

6 Ändern Sie den gewählten Wert durch Drehen des Rads (Fernbedienung: ▲/▼).

7 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie auf das Rad, um die Einstellungen zu übernehmen (Fernbedienung: ENTER).

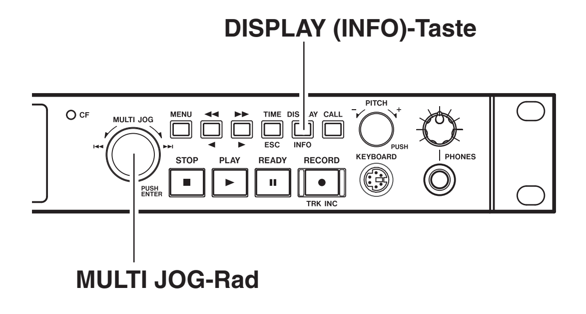
8 Um zur Hauptseite zurückzukehren, drücken Sie die TIME/ESC-Taste (Fernbedienung: CLR/ESC).

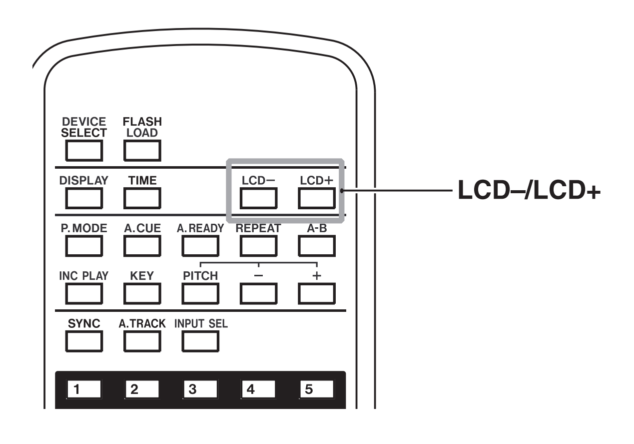
Kontrast und Helligkeit des Displays einstellen

Bei Bedarf können Sie den Kontrast und die Helligkeit des Displays an die Beleuchtungsverhältnisse anpassen.

Den Kontrast einstellen

Um den Kontrast der Displaydarstellung anzupassen, halten Sie die DISPLAY/INFO-Taste gedrückt, und drehen Sie das Rad (Fernbedienung: LCD –/+-Tasten).

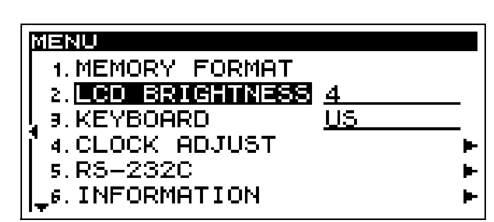




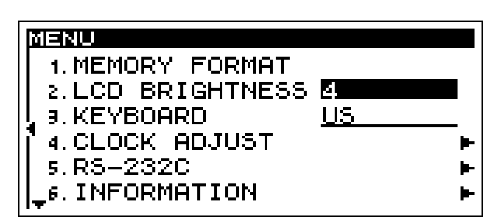
Die Helligkeit einstellen

Um die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einzustellen, nutzen Sie im Menü UTILITY die Option LCD BRIGHTNESS. Die Abbildungen hier zeigen das Menü des SS-R1, auf dem SS-R05 gibt es den Eintrag „RS-232C" nicht.

1. **Drücken Sie die MENU-Taste.**
2. **Wählen Sie UTILITY.**
3. **Wählen Sie LCD BRIGHTNESS.**



4. **Drehen Sie das Rad, um die Helligkeit einzustellen (Fernbedienung: ▲/▼).**



5. **Um zur Hauptseite zurückzukehren, drücken Sie die TIME/ESC-Taste (Fernbedienung: CLR/ESC).**

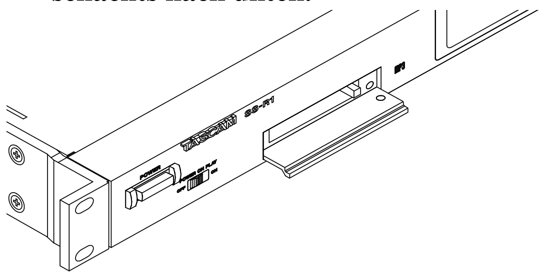
Eine CF-Karte einlegen

Bevor Sie aufnehmen oder wiedergeben können, müssen Sie eine CF-Karte in den Kartenschacht einlegen.

Anmerkung

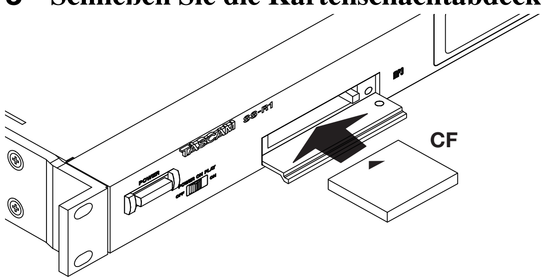
Sie können die Karte auch bei eingeschaltetem Gerät einlegen.

1 Klappen Sie die Abdeckung des Kartenschachts nach unten.



2 Führen Sie die Karte mit der bedruckten Seite nach oben und den Kontakten voran ein.

3 Schließen Sie die Kartenschachtabdeckung.



WICHTIG

Falls sich die Abdeckung nicht schließen lässt, entnehmen Sie die Karte, und drücken Sie auf die quadratische Taste rechts neben dem Schacht. Führen Sie die Karte anschließend erneut ein.

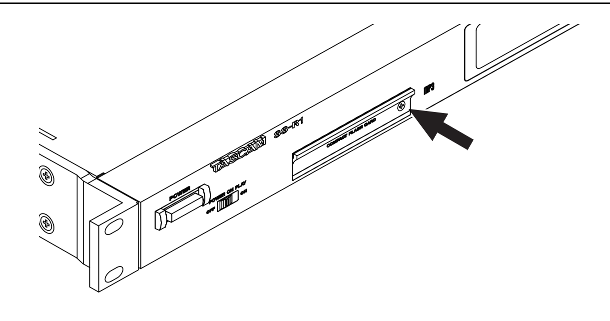
Wenn der SS-R1/SS-R05 eingeschaltet ist, erscheint auf dem Display nun die Meldung MEDIA READING.

Wenn Sie die Karte bei ausgeschaltetem Gerät eingelegt haben, erscheint beim Einschalten zunächst die Begrüßungsmeldung, gefolgt von der Meldung MEDIA READING.

Die Kartenschachtsicherung

Mithilfe der beiliegenden Sicherungsschraube können Sie den Kartenschacht gegen unbeabsichtigtes oder unbefugtes Öffnen verriegeln.

Verwenden Sie einen Schraubendreher, um die Sicherungsschraube zu befestigen oder zu lösen.



Die CF-Karte entnehmen

Bevor Sie die CF-Karte entnehmen, müssen Sie die Aufnahme/Wiedergabe stoppen oder das Gerät ausschalten.

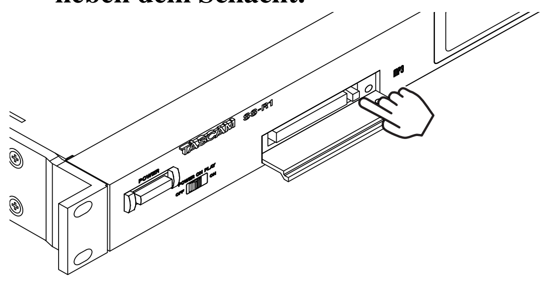
WICHTIG

Entnehmen Sie die Karte niemals während einer Aufnahme oder eines Schreibvorgangs (erkennbar am blinkenden CF-Lämpchen). Es könnten sonst Daten verloren gehen.

1 Falls die Kartenschachtabdeckung mit der Sicherungsschraube verriegelt ist, lösen Sie diese zunächst mit einem Schraubendreher.

2 Klappen Sie die Abdeckung nach unten.

3 Drücken Sie die quadratische Taste rechts neben dem Schacht.



Die Taste fährt heraus.

4 Drücken Sie die Taste hinein, worauf die Karte ein wenig ausgeschoben wird.

5 Entnehmen Sie die Karte vollständig.

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die auf einer CF-Karte gespeicherten Audiodateien (WAV oder MP3) wiedergeben.

Bei den folgenden Schritten gehen wir davon aus, dass Sie eine CF-Karte mit Audiodateien in den SS-R1/SS-R05 eingelegt und das Gerät eingeschaltet haben.

Abspielbare Dateiformate

Der SS-R1/SS-R05 kann die folgenden Dateiformate wiedergeben:

WAV-Dateien WAV-Dateien in Stereo oder Mono mit einer Abtastrate von 44,1 kHz oder 48 kHz.

MP3-Dateien MP3-Dateien in Stereo oder Mono mit einer Abtastrate von 44,1 kHz oder 48 kHz und einer Bitrate zwischen 64 Kbit/s und 320 Kbit/s.

TIPP

Solange die Dateien in einem der oben genannten Formate vorliegen, kann sie der SS-R1/SS-R05 auch dann wiedergeben, wenn sie mit einem anderen Gerät aufgenommen wurden. Sie können also durchaus Ihren Computer oder ein anderes Audiogerät nutzen, um Dateien auf die Karte zu schreiben und diese anschließend mit dem SS-R1/SS-R05 wiedergeben. Dies ermöglicht ein effizientes Arbeiten, wenn Sie Dateien für die Wiedergabe mit dem SS-R1/SS-R05 vorbereiten.

WICHTIG

Formatbedingt lassen sich bei MP3-Dateien mit variabler Bitrate (VBR) Wiedergabepositionen nicht präzise ansteuern. Aus diesem Grund kann es bei Funktionen, die genau festgelegte Wiedergabepositionen nutzen (z. B. das schrittweise Durchsuchen, die Call-Funktion, die A-B-Wiedergabe), zu einer leichten Abweichung zwischen der definierten Position und dem tatsächlichen Wiedergabebeginn kommen.

Titel und Dateien

Das Audiomaterial auf einer CF-Karte besteht aus Audiodateien. Bei der Aufnahme und Wiedergabe greifen Sie auf diese Dateien als „Titel“ zu, vergleichbar mit den Titeln einer Audio-CD.

Aus diesem Grund sprechen wir in diesem Handbuch auch von „Titeln“, wenn es um die Aufnahme- und Wiedergabefunktionen des SS-R1/SS-R05 geht. Wenn die Manipulation von Daten auf der Karte gemeint ist, verwenden wir dagegen den Begriff „Dateien“. Beide Begriffe beziehen sich jedoch auf dasselbe, nämlich das auf der Karte enthaltene Audiomaterial.

Wiedergabebereich

Sie haben die Möglichkeit, die Zahl der Titel einzugrenzen, die sich auf der Hauptseite für die Wiedergabe auswählen lassen. Diese Titel befinden sich dann im so genannten Wiedergabebereich.

Wenn viele Titel auf der Karte gespeichert sind, erleichtert Ihnen diese Vorauswahl das Ansteuern der gewünschten Titel.

Als Wiedergabebereich können Sie entweder alle Titel auf der Karte (die Voreinstellung), einen bestimmten Ordner oder eine Wiedergabeliste festlegen. Siehe „Den Wiedergabebereich festlegen“ auf Seite 24.

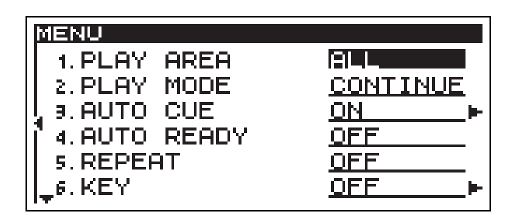
Den Wiedergabebereich festlegen

Um den Wiedergabebereich festzulegen, nutzen Sie das Menü (Näheres zur Bedienung des Menüs finden Sie im Abschnitt „Mit dem Menü arbeiten“ auf Seite 19).

1 Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die MENU-Taste, um das Menü aufzurufen.

2 Wählen Sie PLAY**.**

3 Wählen Sie PLAY AREA**.**



4 Wählen Sie den gewünschten Wiedergabebereich aus:

ALL (alle Titel),
FOLDER (der aktuelle Ordner) oder
PLAYLIST (die Titel der Wiedergabeliste).

5 Wenn Sie Ihre Wahl getroffen haben, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Der gewählte Wiedergabebereich wird in der linken oberen Ecke des Displays angezeigt.

Anmerkung

Die Einstellung für den Wiedergabebereich bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.

Den aktuellen Ordner oder die aktuelle Wiedergabeliste auswählen

Wenn Sie als Wiedergabebereich den aktuellen Ordner oder die Wiedergabeliste bestimmt haben, so können Sie den gewünschten Ordner oder die Wiedergabeliste bei gestoppter Wiedergabe von der Hauptseite aus auswählen.

Nutzen Sie dazu die Tasten ◀◀/▶▶ auf dem Gerät oder auf der Fernbedienung.

Die so getroffene Auswahl gilt dann als „aktueller Ordner“ beziehungsweise „aktuelle Wiedergabeliste“.

Anmerkung

- *Den aktuellen Ordner oder die aktuelle Wiedergabeliste können Sie auch im Datei- bzw. Wiedergabelisten-Manager auswählen (siehe „Im Dateimanager navigieren“ auf Seite 51 und „Im Wiedergabelisten-Manager navigieren“ auf Seite 62).*
- *Der SS-R1/SS-R05 kann maximal 999 Titel von einer CF-Karte wiedergeben. Wenn auf einer CF-Karte mehr als 999 Titel gespeichert sind, so können in jedem Fall nur die ersten 999 Titel des gewählten Wiedergabebereichs wiedergegeben werden. Die übrigen Titel können Sie weder wiedergeben noch bearbeiten.*

Grundlegende Wiedergabefunktionen

Zunächst erfahren Sie, wie Sie die Wiedergabe starten, auf Pause schalten und stoppen.

In den folgenden Abschnitten gehen wir davon aus, dass Sie die erforderlichen Kabelverbindungen hergestellt haben, dass der SS-R1/SS-R05 eingeschaltet ist, Sie eine CF-Karte mit Audiodateien eingelegt haben und dass auf dem Display die Hauptseite zu sehen ist.

Die Wiedergabe starten

Um die Wiedergabe zu starten, drücken Sie die PLAY-Taste.

Anmerkung

Falls die CF-Karte , der gewählte Ordner oder die gewählte Wiedergabeliste keine spielbaren Titel enthalten, erscheinen in der Titelnummer- und Laufzeitanzeige nur Nullen.

Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie die STOP-Taste.

Um die Wiedergabe vorübergehend anzuhalten (Pause), drücken Sie die READY-Taste.

Sofern nicht etwas anderes vermerkt ist, gehen wir in diesem Handbuch davon aus, dass als Wiedergabemodus die fortlaufende Wiedergabe (CONTINUE) gewählt ist.

Einen bestimmten Titel aufsuchen

Wenn der Wiedergabebereich mehr als einen Titel enthält, gehen Sie wie unten beschrieben vor, um den wiederzugebenden Titel auszuwählen. Sie können den Titel entweder aufsuchen, indem Sie titelweise vorwärts oder rückwärts springen, oder indem Sie die Nummer des gewünschten Titels direkt eingeben.

Zum vorherigen oder nächsten Titel springen

Um zum vorherigen oder nächsten Titel zu springen, nutzen Sie das Rad oder die **SKIP**-Tasten auf der Fernbedienung.

Um zum nächsten Titel zu springen, drehen Sie das Rad im Uhrzeigersinn (Fernbedienung ▶▶I-Taste).

Um zum vorherigen Titel zu springen, drehen Sie das Rad entgegen dem Uhrzeigersinn (Fernbedienung: I◀◀-Taste).

Um den ausgewählten Titel wiederzugeben, drücken Sie die PLAY-Taste.

Um den Titel nicht sofort wiederzugeben, sondern zunächst auf Pause zu schalten, können Sie auch die READY-Taste drücken.

Einen Titel durch Eingabe der Titelnummer aufsuchen

Auf der Fernbedienung können Sie mit den Zifferntasten **0-9** die Nummer des gewünschten Titels direkt eingeben.

1 **Um eine Titelnummer direkt einzugeben, drücken Sie die entsprechenden Zifferntasten 0-9 auf der Fernbedienung (maximal drei Stellen).**

   Beginnen Sie die Eingabe mit der höchsten Stelle.

   Um Titel 1 einzugeben:
   Drücken Sie die Taste 1.

   Um Titel 12 einzugeben:
   Drücken Sie die Tasten 1, 2.

   Um Titel 103 einzugeben:
   Drücken Sie die Tasten 1, 0, 3.

2 **Drücken Sie die PLAY-Taste.**

   Der gewählte Titel wird wiedergegeben.

   Um den gewählten Titel auf Pause zu schalten, drücken Sie anstelle der **PLAY**-Taste die **READY**-Taste.

Anmerkung

- *Um die Wiedergabe zu starten, können Sie auch auf das Rad oder die* **ENTER***-Taste auf der Fernbedienung drücken.*
- *Während der programmierten oder zufälligen Wiedergabe können Sie keine Titel mit den Zifferntasten auswählen.*

Titel hörbar durchsuchen

Sie können einen Titel im schnellen Vor- und Rücklauf durchsuchen, wobei das Audiomaterial hörbar bleibt.

1 **Starten Sie die Wiedergabe eines Titels, oder schalten Sie die Wiedergabe auf Pause.**

2 **Halten Sie eine der Tasten ▶▶ oder ◀◀ gedrückt.**

   Der Titel wird nun mit erhöhter Geschwindigkeit vor- bzw. rückwärts durchsucht.

3 **Wenn Sie die gewünschte Position erreicht haben, lassen Sie die Taste los.**

   Die Wiedergabe wird an dieser Position fortgesetzt bzw. wieder auf Pause geschaltet.

Bestimmte Zeitpositionen aufsuchen

Sie können bei laufender oder gestoppter Wiedergabe auch bestimmte Zeitpositionen innerhalb eines bestimmten Titels direkt ansteuern.

WICHTIG

Während der programmierten Wiedergabe oder Zufallswiedergabe ist das Aufsuchen bestimmter Zeitpositionen nicht möglich.

1 Geben Sie die gewünschte Position mit den Zifferntasten der Fernbedienung (0–9) in der nachstehenden Reihenfolge ein:

Titelnummer: drei Stellen

Verstrichene Zeit vom Anfang des Titels (XX Stunden / XX Minuten / XX Sekunden): jeweils zwei Stellen

Wenn Sie zum Beispiel die Position 1 Minute 30 Sekunden nach dem Anfang von Titel 2 aufsuchen möchten, geben Sie auf der Fernbedienung die nachstehende Ziffernfolge ein:
002 00 01 30

Sobald Sie die neun Stellen eingegeben haben, sucht der SS-R1/SS-R05 automatisch die entsprechende Position auf.

Anschließend wird die Wiedergabe an der neuen Position fortgesetzt (bzw. sie startet, wenn sie zuvor gestoppt war). Wenn die Wiedergabe zuvor auf Pause geschaltet war, schaltet der SS-R1/SS-R05 auch an der neuen Position auf Pause.

Anmerkung

Wenn Sie eine Titelnummer oder eine Zeitposition eingeben, die im aktuellen Wiedergabebereich bzw. Titel nicht vorhanden ist, bricht der Vorgang an dieser Stelle ab.

Unvollständige Eingabe von Zeitpositionen

Wenn Sie auf der Fernbedienung die **ENTER**-Taste drücken (alternativ: **PLAY** oder **READY**), bevor Sie alle neun Stellen bis zur Sekundenposition eingegeben haben, steuert der SS-R1/SS-R05 die bis dahin eingegebene Zeitposition an.

Nehmen wir an, Sie geben **002 00 12** ein und drücken die **ENTER**-Taste. Daraufhin sucht der SS-R1/SS-R05 die Position 12 Minuten nach dem Anfang von Titel 2 auf. Anschließend wird die Wiedergabe fortgesetzt (bzw. wieder auf Pause geschaltet).

Mit der **PLAY**-Taste starten Sie nun die Wiedergabe. Mit der **READY**-Taste schalten Sie den SS-R1/SS-R05 auf Pause.

TIPP

Diese Methode funktioniert auch, wenn Sie die führende Null der zuletzt eingegebenen Position (Titel, Stunde, Minute, Sekunde) weglassen. Dasselbe gilt für die beiden führenden Nullen einer einstelligen Titelnummer. Wenn Sie beispielsweise Minute 2 von Titel 2 ansteuern möchten, drücken Sie **002 00 2***, gefolgt von der* **ENTER***-Taste.*

Wenn Sie nur die Titelnummer eingeben und anschließend die **ENTER**-Taste drücken (alternativ die **PLAY**- oder die **READY**-Taste), so entspricht dies dem weiter oben unter „Einen Titel durch Eingabe der Titelnummer aufsuchen“ beschriebenen Vorgang.

Einen Titel schrittweise durchsuchen

Sie können das Audiomaterial auch in Schritten von jeweils einer Minute vor- oder rückwärts durchsuchen.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe oder Wiedergabepause kurz auf eine der Tasten ◀◀ oder ▶▶.

Die Wiedergabeposition springt eine Minute vor beziehungsweise zurück. Anschließend wird die Wiedergabe fortgesetzt (bzw. wieder auf Pause geschaltet).

Anmerkung

- *Wenn Sie die ◀◀-Taste weniger als eine Minute nach dem Titelbeginn drücken, springen Sie zum Beginn des aktuellen Titels zurück.*
- *Wenn Sie die ◀◀-Taste weniger als eine Sekunde nach dem Titelbeginn drücken, springen Sie eine Minute zurück (die Wiedergabeposition befindet sich dann also eine Minute vor dem Ende des vorherigen Titels). Wenn Sie die Taste jedoch innerhalb des ersten Titels auf der Karte oder im Wiedergabeprogramm drücken, schaltet der SS-R1/SS-R05 am Beginn des aktuellen Titels auf Pause. (Wenn Sie die ◀◀-Taste während der Zufallswiedergabe weniger als eine Sekunde nach dem Titelbeginn drücken, springen Sie zum Beginn des Titels zurück).*
- *Wenn Sie die ▶▶-Taste weniger als eine Minute vor dem Titelende drücken, springen Sie zum Beginn des nächsten Titels. Wenn Sie die Taste jedoch innerhalb des letzten Titels auf der Karte oder im Wiedergabeprogramm drücken, schaltet der SS-R1/SS-R05 am Ende des aktuellen Titels auf Pause.*

Der Wiedergabemodus

Die Titel im gewählten Wiedergabebereich können in einem der vier folgenden Wiedergabemodi abgespielt werden:

Fortlaufende Wiedergabe (Voreinstellung) Die Titel im Wiedergabebereich werden in der Reihenfolge ihrer Titelnummern wiedergegeben.

Einzeltitelwiedergabe Nur der aktuelle Titel wird wiedergegeben. Anschließend stoppt die Wiedergabe.

Wiedergabe in programmierter Folge Die Titel werden in der von Ihnen programmierten Reihenfolge wiedergegeben (siehe „Wiedergabe in programmierter Folge“ auf Seite 28).

Wiedergabe in zufälliger Folge Alle Titel im Wiedergabebereich werden ohne Berücksichtigung ihrer Titelnummer in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Wenn jeder Titel einmal wiedergegeben wurde, stoppt die Wiedergabe.

Den Wiedergabemodus wählen

Für die Wahl des Wiedergabemodus steht Ihnen auf der Fernbedienung eine gesonderte Taste zur Verfügung. Um den Wiedergabemodus auf dem Recorder selbst einzustellen, nutzen Sie das Menü.

Mithilfe der Fernbedienung:

Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe wiederholt die P.MODE-Taste auf der Fernbedienung, um zwischen den Wiedergabemodi umzuschalten.

Auf der Hauptseite wird der aktuell gewählte Wiedergabemodus wie folgt dargestellt:

Display	Wiedergabemodus
CONTINUE	Fortlaufende Wiedergabe
SINGLE	Einzeltitelwiedergabe
PROGRAM	Wiedergabe in programmierter Folge
RANDOM	Wiedergabe in zufälliger Folge

Anmerkung

Sofern nichts anderes vermerkt ist, gehen wir bei allen Anweisungen in diesem Handbuch davon aus, dass als Wiedergabemodus die fortlaufende Wiedergabe gewählt ist.

Mithilfe des Menüs:

1 Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die MENU-Taste.

2 Wählen Sie PLAY.

3 Wählen Sie PLAY MODE.

4 Wählen Sie den gewünschten Wiedergabemodus aus.

5 Drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Anmerkung

Die Einstellung für den Wiedergabemodus bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.

Wiedergabe in programmierter Folge

Im folgenden Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Titel in einer von Ihnen festgelegten Reihenfolge wiedergeben können. Bis zu 99 Titel können Sie in dieser Weise programmieren.

1 **Wählen Sie bei gestoppter Wiedergabe den Wiedergabemodus PROGRAM (siehe oben „Den Wiedergabemodus wählen“).**

2 **Geben Sie mit den Zifferntasten der Fernbedienung (0–9) die Nummer eines Titels ein, und drücken Sie die ENTER-Taste, um ihn zu programmieren.**

   Der Titel wird in das Programm aufgenommen.

   Sie können den Titel wahlweise auch durch Drehen des Rads auswählen. Drücken Sie auf das Rad, um ihn zu programmieren.

3 **Wiederholen Sie Schritt 2 für jeden Titel, den Sie in das Programm aufnehmen wollen.**

4 **Drücken Sie die PLAY-Taste, um die programmierte Wiedergabe zu starten.**

Anmerkung

- *Sie können denselben Titel mehrmals programmieren.*
- *Um den zuletzt programmierten Titel wieder aus dem Programm zu entfernen, drücken Sie* **TIME/ESC** *(SS-R1/SS-R05) oder* **CLR/ESC** *(Fernbedienung).*
- *Falls Sie versuchen, mehr als 99 Titel zu programmieren, erscheint die Fehlermeldung* PROGRAM FULL*. Sie können höchstens 99 Titel in das Programm aufnehmen.*
- *Wenn die Gesamtspieldauer der programmierten Titelfolge 99 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden überschreitet, erscheint auf dem Display* --H--M--S*.*
- *Bevor Sie die Wiedergabe in programmierter Folge starten können, muss das Programm natürlich mindestens einen Titel enthalten.*
- *Um die gesamte programmierte Titelfolge zu löschen, drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die* **STOP***-Taste.*
- *Die Titelfolge wird auch gelöscht, wenn Sie auf einen anderen Wiedergabemodus umschalten, oder den SS-R1/SS-R05 ausschalten.*

Laufzeitanzeigemodi im Wiedergabebetrieb

Sie können festlegen, in welcher Weise die Laufzeit auf der Hauptseite angezeigt wird.

1 **Drücken Sie die TIME/ESC-Taste (Fernbedienung: TIME-Taste).**

2 **Durch wiederholtes Drücken der Taste schalten Sie zwischen den vier Modi der Laufzeitanzeige um.**

   Der gegenwärtig gewählte Anzeigemodus wird oberhalb der Laufzeitanzeige angezeigt:

   Kein Displayzeichen
   Die Laufzeitanzeige zeigt die verstrichene Spielzeit des aktuellen Titels.

   Displayzeichen REMAIN
   Die Laufzeitanzeige zeigt die verbleibende Spielzeit des aktuellen Titel.

   Displayzeichen TOTAL
   Die Laufzeitanzeige zeigt die vom Beginn des Wiedergabebereichs verstrichene Spielzeit.

   Displayzeichen TOTAL und REMAIN
   Die Laufzeitanzeige zeigt die verbleibende Spielzeit im Wiedergabebereich.

Anmerkung

- *Bei gestoppter Wiedergabe wird stets die Gesamtspielzeit des Wiedergabebereichs angezeigt, unabhängig davon, ob die Displayzeichen* TOTAL *und* REMAIN *zu sehen sind.*
- *Während der Wiedergabe in programmierter Folge wird die verstrichene oder die verbleibende Spielzeit der gesamten programmierten Titelfolge und nicht die des gesamten Wiedergabebereichs angezeigt.*
- *Die Einstellung für die Laufzeitanzeige bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.*

Nähere Einzelheiten zur Funktionsweise der Laufzeitanzeige während der Aufnahme oder Aufnahmebereitschaft finden Sie im Abschnitt „Laufzeitanzeigemodi im Aufnahmebetrieb“ auf Seite 45).

Timer-Wiedergabe

Mit der Timer-Wiedergabe ist es möglich, die Wiedergabe automatisch zu starten, sobald der SS-R1/SS-R05 mit Strom versorgt wird.

Wenn Sie diese Funktion aktivieren und den Netzschalter **POWER** drücken, können Sie den SS-R1/SS-R05 mit einer im Handel erhältlichen Zeitschaltuhr einschalten, worauf die Wiedergabe automatisch startet.

1 **Verbinden Sie den SS-R1/SS-R05 über eine Zeitschaltuhr mit dem Stromnetz.**

2 **Bereiten Sie die Wiedergabe vor: Legen Sie eine CF-Karte ein, und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen für den Wiedergabebereich, den Wiedergabemodus usw. vor.**

3 **Schieben Sie den Schalter POWER ON PLAY auf der Gerätefront in die Stellung PLAY.**

4 **Stellen Sie an der Zeitschaltuhr die gewünschte Einschaltzeit ein.**

   Zur eingestellten Zeit wird der SS-R1/SS-R05 eingeschaltet, und die Wiedergabe beginnt automatisch.

Wiederholte Wiedergabe

Sie haben die Möglichkeit, alle Titel im Wiedergabebereich oder einen bestimmten Abschnitt innerhalb eines Titels wiederholt wiederzugeben.

Alle Titel wiederholen

Um alle Titel im Wiedergabebereich wiederholt wiederzugeben, drücken Sie die REPEAT-Taste auf der Fernbedienung (oder wählen im PLAY-Menü unter REPEAT die Einstellung ON).

Auf dem Display erscheint das Displayzeichen REPEAT. Alle Titel im Wiedergabebereich werden nun wiederholt wiedergegeben.

Um die wiederholte Wiedergabe auszuschalten, drücken Sie erneut die REPEAT-Taste auf der Fernbedienung (oder wählen im PLAY-Menü unter REPEAT die Einstellung OFF).

Das Displayzeichen REPEAT erlischt.

Anmerkung

- *Sie können die wiederholte Wiedergabe bei gestoppter oder laufender Wiedergabe einschalten.*
- *Sie können auch einen einzelnen Titel, eine programmierte Titelfolge oder die Zufallswiedergabe automatisch wiederholen lassen: Kombinieren Sie dazu die Einzeltitelwiedergabe, die programmierte Wiedergabe oder die Zufallswiedergabe mit der wiederholten Wiedergabe.*
- *Die Einstellung für die wiederholte Wiedergabe bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.*

Einen Abschnitt wiederholen

Die A–B-Wiedergabe ermöglicht Ihnen, einen beliebigen Abschnitt innerhalb eines Titels wiederholt wiederzugeben.

1 Drücken Sie bei gestoppter oder laufender Wiedergabe auf der Fernbedienung die A–B-Taste am Beginn des Abschnitts, der wiederholt werden soll (Punkt A).

Auf dem Display beginnen die Displayzeichen REPEAT und A- zu blinken.

Wenn Sie sich geirrt haben, drücken Sie die **REPEAT**-Taste, worauf der Anfangspunkt des Abschnitts wieder gelöscht wird. Die Displayzeichen REPEAT und A- erlöschen.

2 Drücken Sie bei gestoppter oder laufender Wiedergabe auf der Fernbedienung erneut die A–B-Taste am Ende des Abschnitts, der wiederholt werden soll (Punkt B).

Die Displayzeichen A–B und REPEAT leuchten nun stetig. Der zu wiederholende Abschnitt ist festgelegt, und die A–B-Wiedergabe beginnt.

Anmerkung

- *Wenn Sie die A–B-Wiederholung bei laufender Wiedergabe ausschalten, wird die Wiedergabe über den bisherigen Endpunkt der Wiedergabeschleife hinaus fortgesetzt.*
- *Sobald Sie die Wiedergabe mit der* **STOP**-*Taste stoppen, wird der markierte Abschnitt (A–B) gelöscht.*
- *Eine A–B-Wiedergabe über mehrere Titel hinweg ist nicht möglich.*

Um die A–B-Wiedergabe auszuschalten, drücken Sie die A–B-Taste oder die REPEAT-Taste auf der Fernbedienung.

Die Displayzeichen REPEAT und A-B erlöschen, und die Wiedergabe wird normal fortgesetzt.

Geschwindigkeit und Tonhöhe beeinflussen (Pitch-Control-Funktion)

Der SS-R1/SS-R05 ermöglicht Ihnen, die Wiedergabegeschwindigkeit (und damit auch die Tonhöhe) zu beeinflussen.

Im folgenden Abschnitt zeigen wir Ihnen, wie Sie die Pitch-Control-Funktion nutzen.

1 Drücken Sie auf den PITCH-Regler, um die Pitch-Control-Funktion einzuschalten (Fernbedienung: PITCH-Taste).

Wenn die Funktion aktiviert ist, erscheint auf der Hauptseite das Displayzeichen PITCH.

2 Drehen Sie den PITCH-Regler, um die Wiedergabegeschwindigkeit und Tonhöhe zu ändern (Fernbedienung: PITCH-Tasten +/–).

Während Sie diese Einstellung vornehmen, erscheint der gewählte Wert der Geschwindigkeitsänderung auf dem Display unter PITCH LVL XXX%.

Sie können die Geschwindigkeit/Tonhöhe im Bereich zwischen –16,0 und +16,0 Prozent ändern.

Um die Pitch-Control-Funktion auszuschalten, drücken Sie auf den PITCH-Regler.

Das Displayzeichen PITCH erlischt, und die Pitch-Control-Funktion wird ausgeschaltet.

Der in Schritt 2 gewählte Wert der Geschwindigkeitsänderung bleibt auch nach dem Ausschalten der Pitch-Control-Funktion gespeichert und ist wieder aktiv, wenn Sie die Funktion das nächste Mal einschalten.

TIPP

Wenn Sie die Pitch-Control-Funktion während der Wiedergabe ein- oder ausschalten, kann es zu einem kurzen Aussetzer in der Tonausgabe kommen.

TIPP

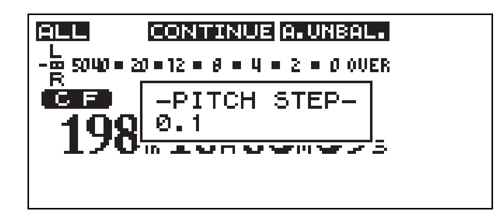
Indem Sie zusätzlich zur Pitch-Control-Funktion auch die Key-Control-Funktion einschalten, können Sie nur die Geschwindigkeit ändern, ohne dabei die Tonhöhe zu beeinflussen (siehe „Die Tonart beeinflussen (Key-Control-Funktion)“ auf Seite 32).

Die Schrittweite der Pitch-Control-Funktion einstellen

Sie können die Schrittweite der Geschwindigkeitsänderung ändern. Die Schrittweite bestimmt den Umfang der Geschwindigkeitsänderung beim Drehen des **PITCH**-Reglers um eine Stufe bzw. bei einmaligem Drücken einer **PITCH**-Taste **+/–** auf der Fernbedienung.

Die Schrittweite können Sie nur auf dem SS-R1/SS-R05 selbst und nicht mithilfe der Fernbedienung einstellen.

1 Halten Sie den PITCH-Regler länger gedrückt.



Auf dem Display erscheint die aktuelle Schrittweite des Reglers.

2 Drehen Sie nun das Rad, um die Schrittweite zwischen 0,1 % und 1,0 % einzustellen.

3 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Anmerkung

Die eingestellte Schrittweite bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.

Die Tonart beeinflussen (Key-Control-Funktion)

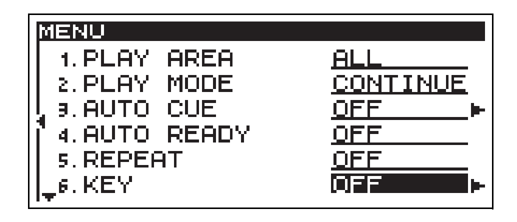
Die Key-Control-Funktion ermöglicht Ihnen, die Tonhöhe und somit die Tonart der wiedergegebenen Musik zu verändern.

Im folgenden Abschnitt zeigen wir Ihnen, wie Sie die Key-Control-Funktion im Menü ein- oder ausschalten und die Tonart in Halbtonschritten transponieren.

1 Drücken Sie die MENU-Taste.

2 Wählen Sie PLAY.

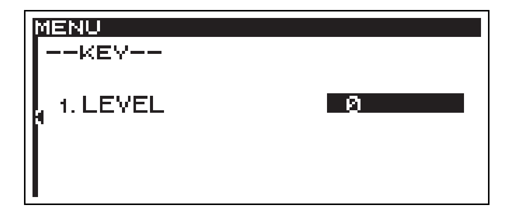
3 Wählen Sie KEY.



Hier können Sie die Key-Control-Funktion ein- oder ausschalten.

4 Schalten Sie die Key-Control-Funktion ein, indem Sie ON wählen.

5 Drücken Sie die ▶▶-Taste (Fernbedienung: Pfeiltaste ▶), um die Seite für die Transponierung aufzurufen.



6 Wählen Sie die gewünschte Tonhöhenverschiebung (LEVEL).

Sie können die Tonart um bis zu sechs Halbtöne nach unten (♭6) oder nach oben (♮6) transponieren. Bei der Einstellung 0 erfolgt keine Tonhöhenverschiebung.

7 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Die Key-Control-Funktion ist nun eingeschaltet, und auf der Hauptseite erscheint das Displayzeichen KEY.

Anmerkung

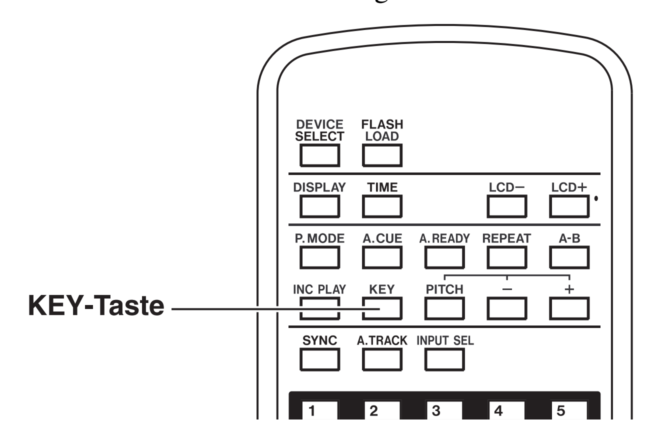
- *Die Einstellung für die Tonhöhenverschiebung bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.*
- *Die Key-Control-Funktion bewirkt möglicherweise gewisse Schwankungen in der Tonwiedergabe. Dies ist auf die elektronische Verarbeitung des Audiomaterials zurückzuführen und stellt keine Fehlfunktion dar.*

TIPP

Sie können die Key-Control-Funktion und die Pitch-Control-Funktion gleichzeitig nutzen. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, mit der Key-Control-Funktion die Tonart und mit der Pitch-Control-Funktion die Geschwindigkeit anzupassen. Sobald die Key-Control-Funktion eingeschaltet ist, beeinflusst die Pitch-Control-Funktion nur noch die Geschwindigkeit der Wiedergabe, nicht aber die Tonhöhe. Wenn Sie also unter KEY LEVEL die Einstellung 0 wählen und die Key-Control-Funktion einschalten, können Sie mit dem **PITCH***-Regler die Wiedergabegeschwindigkeit ändern, während die Tonart der zu hörenden Musik gleich bleibt.*

Die Key-Control-Funktion mit der Fernbedienung ein-/ausschalten

Sie können die Key-Control-Funktion auch mit der **KEY**-Taste auf der Fernbedienung ein- und ausschalten.



Den Audiobeginn eines Titels automatisch aufsuchen (Auto-Cue)

Wenn Sie die Auto-Cue-Funktion aktivieren, überspringt der SS-R1/SS-R05 eine eventuell vorhandene Stille am Beginn eines Titels und schaltet stattdessen an der Stelle auf Pause, an der das erste Audiosignal zu hören ist. Auf diese Weise setzt der Ton tatsächlich in dem Moment ein, in dem Sie die Wiedergabe starten.

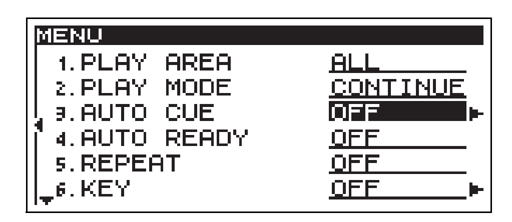
Sie können den Schwellenpegel anpassen, mit dem die Auto-Cue-Funktion das Audiosignal erkennt. Audiosignale, die unterhalb dieses Pegels liegen, werden als Stille betrachtet. Erst wenn ein Signal diesen Auto-Cue-Pegel überschreitet, wird es auch als Signal gewertet.

Im folgenden Abschnitt zeigen wir Ihnen, wie Sie die Auto-Cue-Funktion mithilfe des Menüs ein- und ausschalten und den Auto-CuePegel einstellen.

1 Drücken Sie die MENU-Taste.

2 Wählen Sie PLAY.

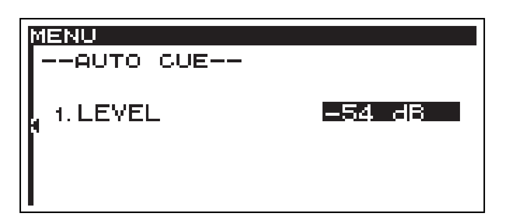
3 Wählen Sie AUTO CUE.



Hier können Sie die Auto-Cue-Funktion ein- oder ausschalten.

4 Schalten Sie die Auto-Cue-Funktion ein, indem Sie ON wählen.

5 Drücken Sie die ▶▶-Taste (Fernbedienung: Pfeiltaste ▶), um weitere Einstellungen vorzunehmen.



Auf dieser Seite stellen Sie den Schwellenpegel für die Auto-Cue-Funktion ein.

6 Wählen Sie den gewünschten Pegel.

Der Auto-Cue-Pegel ist einstellbar im Bereich zwischen –24 dB und –72 dB in Schritten von 6 dB.

7 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.

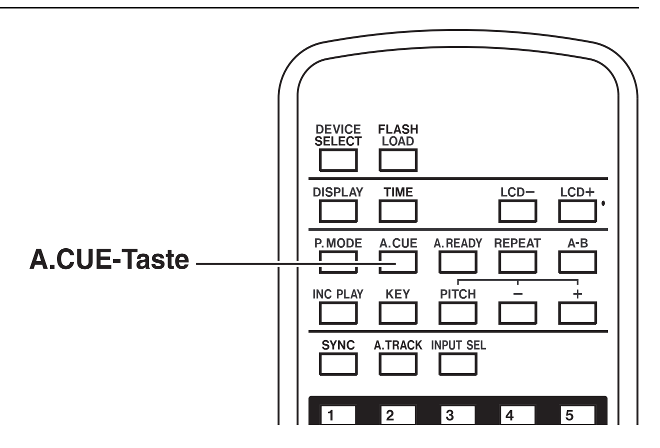
Wenn die Auto-Cue-Funktion eingeschaltet ist, erscheint auf der Hauptseite das Displayzeichen A_CUE.

Anmerkung

Die Einstellung der Auto-Cue-Funktion bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.

Die Auto-Cue-Funktion mit der Fernbedienung ein-/ausschalten

Sie können die Auto-Cue-Funktion auch mit der **A.CUE**-Taste auf der Fernbedienung ein- und ausschalten.

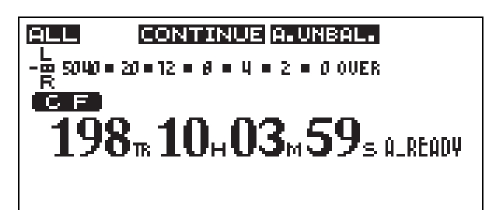


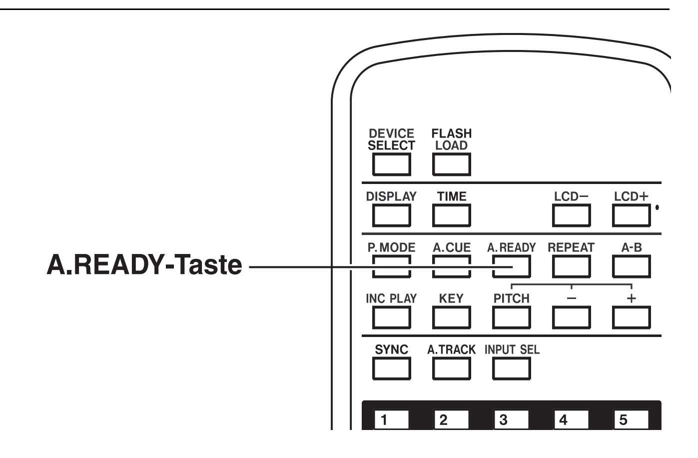
Die Automatische Pausenschaltung (Auto-Ready) nutzen

Die Automatische Pausenschaltung (Auto-Ready) bewirkt, dass die Wiedergabe nach dem aktuellen Titel am Beginn des folgenden Titels auf Pause schaltet.

Um die Auto-Ready-Funktion ein- oder auszuschalten, drücken Sie die A.READY-Taste auf der Fernbedienung.

Wenn die Auto-Ready-Funktion eingeschaltet ist, erscheint auf der Hauptseite das Displayzeichen A_READY.

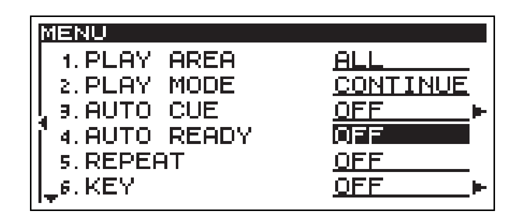




Die Auto-Ready-Funktion auf dem Recorder ein-/ausschalten

Um die Auto-Ready-Funktion ein- oder auszuschalten, können Sie auch das Menü nutzen.

1. **Drücken Sie die MENU-Taste.**
2. **Wählen Sie den Eintrag PLAY.**
3. **Wählen Sie AUTO READY.**



4. **Drehen Sie das Rad, um die Funktion ein- (ON) oder auszuschalten (OFF).**
5. **Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.**

Anmerkung

Die Einstellung der Auto-Ready-Funktion bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.

Die Call-Funktion nutzen

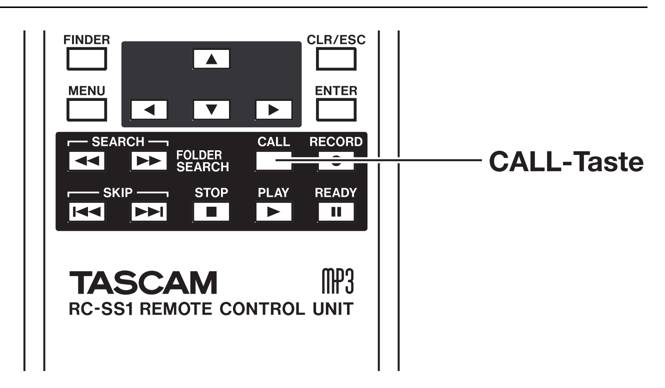
Die Call-Funktion ermöglicht Ihnen, zur der Position zurückzukehren, an der Sie die Wiedergabe zuletzt aus der Wiedergabepause heraus gestartet haben (der „Call-Punkt“). Dort schaltet die Wiedergabe erneut auf Pause.

Um die Call-Funktion zu nutzen, drücken Sie die CALL-Taste auf dem Recorder oder der Fernbedienung.

Dies ist sowohl bei laufender als auch gestoppter Wiedergabe möglich.

Der Call-Punkt wird durch die folgenden Aktionen gelöscht:

- Wenn Sie den SS-R1/SS-R05 ausschalten.
- Wenn Sie die CF-Karte entnehmen.
- Wenn Sie den Wiedergabemodus umschalten.
- Wenn Sie den Wiedergabebereich umschalten.



- Sobald Sie den Inhalt der CF-Karte verändern (durch Aufnehmen, Editieren, Löschen usw.).

Anmerkung

- *Wenn Sie die* **CALL**-*Taste drücken, obwohl noch kein Call-Punkt gespeichert wurde, erscheint auf dem Display die Meldung* `NoCallPoint`.
- *Während der programmierten Wiedergabe oder der Zufallswiedergabe können Sie die Call-Funktion nicht nutzen.*

Schrittweise Wiedergabe (Incremental Play)

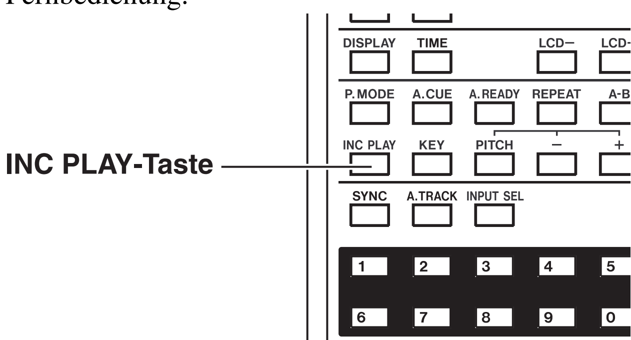
Wenn Sie die schrittweise Wiedergabe einschalten und anschließend während der Wiedergabe die **PLAY**-Taste drücken, setzt das Gerät die Wiedergabe am Beginn des folgenden Titels fort. Mit der **STOP**-Taste springt der SS-R1/SS-R05 zum Beginn des folgenden Titels und schaltet dort auf Pause.

Anmerkung

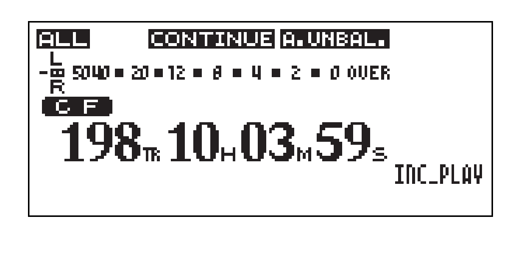
- *Wenn die Wiedergabe auf Pause geschaltet ist und Sie drücken die* **PLAY**-*Taste, beginnt die Wiedergabe an dieser Stelle. Wenn die Wiedergabe auf Pause geschaltet ist und Sie drücken die* **STOP**-*Taste, wird die Wiedergabe endgültig gestoppt.*
- *Wenn Sie die* **PLAY**-*Taste innerhalb des letzten Titels drücken, beginnt die Wiedergabe mit dem ersten Titel im Wiedergabebereich. Mit der* **STOP**-*Taste schalten Sie in diesem Fall am Beginn des ersten Titels im Wiedergabebereich auf Pause.*

Die schrittweise Wiedergabe mit der Fernbedienung ein-/ausschalten

Um die schrittweise Wiedergabe ein- oder auszuschalten, drücken Sie die **INC PLAY**-Taste auf der Fernbedienung.



Wenn die schrittweise Wiedergabe eingeschaltet ist, erscheint auf der Hauptseite das Displayzeichen `INC_PLAY`.



Die schrittweise Wiedergabe mithilfe des Menüs ein-/ausschalten

1 Drücken Sie die MENU-Taste.

2 Wählen Sie PLAY.

3 Wählen Sie PREFERENCE.

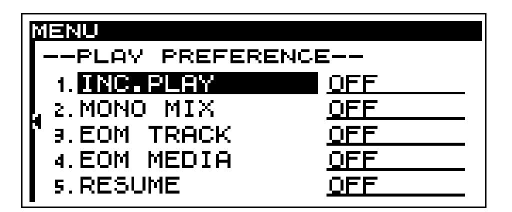
4 Wählen Sie INC.PLAY.

5 Wählen Sie ON, um die Funktion einzuschalten, oder OFF, um sie auszuschalten.

6 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.

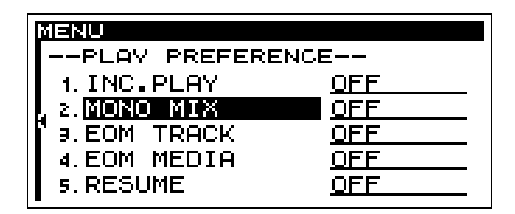
Anmerkung

- *Die Einstellung für die schrittweise Wiedergabe bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.*
- *Die Abbildung hier zeigt das Menü des SS-R1, auf dem SS-R05 gibt es die Einträge „EOM TRACK“ und „EOM MEDIA“ nicht.*



Stereodateien in Mono wiedergeben

Sie haben die Möglichkeit, in Stereo aufgenommene Dateien mono wiederzugeben. Dabei werden der linke und rechte Kanal des Titels zu einem Monosignal gemischt, das über den linken und rechten Ausgangskanal ausgegeben wird. Diese Funktion schalten Sie mithilfe des Menüs ein bzw. aus.



1 Drücken Sie die MENU-Taste.

2 Wählen Sie PLAY.

3 Wählen Sie PREFERENCE.

4 Wählen Sie MONO MIX.

5 Wählen Sie ON, um die Funktion einzuschalten, oder OFF, um sie auszuschalten.

6 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Anmerkung

- *Die Einstellung bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.*
- *Die Abbildung hier zeigt das Menü des SS-R1, auf dem SS-R05 gibt es die Einträge „EOM TRACK“ und „EOM MEDIA“ nicht.*

Die Wiedergabe fortsetzen (Resume-Funktion)

Wenn Sie die Resume-Funktion einschalten, wird die Wiedergabe stets an der Stelle fortgesetzt, an der Sie sie zuletzt gestoppt haben (dem Resume-Punkt). Dieser Punkt bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.

Durch die folgenden Aktionen wird der Resume-Punkt gelöscht:

- Wenn Sie die CF-Karte entnehmen.
- Wenn Sie den Wiedergabebereich umschalten.
- Wenn Sie den Wiedergabemodus umschalten.
- Sobald Sie den Inhalt der CF-Karte verändern (durch Aufnehmen, Editieren, Löschen usw.).

Die Resume-Funktion schalten Sie mithilfe des Menüs ein bzw. aus.

1 Drücken Sie die MENU-Taste.

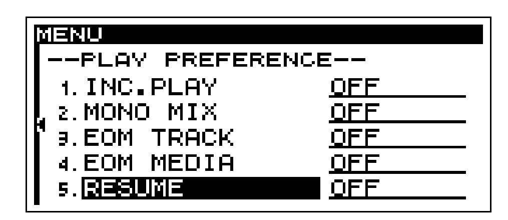
2 Wählen Sie PLAY**.**

3 Wählen Sie PREFERENCE**.**

4 Wählen Sie RESUME**.**

5 Wählen Sie ON**, um die Funktion einzuschalten, oder** OFF**, um sie auszuschalten.**

6 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.



Anmerkung

- *Wenn keine spielbare Datei vorhanden ist (etwa wenn Sie noch keinen Titel für die programmierte Wiedergabe ausgewählt haben), kann der Resume-Punkt nicht festgelegt werden. Auf dem Display wird in diesem Fall* 000TR 00H 00M 00S *angezeigt.*
- *Solange noch kein Resume-Punkt vorhanden ist, beginnt die Wiedergabe grundsätzlich mit dem ersten Titel im Wiedergabebereich.*
- *Die Abbildung hier zeigt das Menü des SS-R1, auf dem SS-R05 gibt es die Einträge „EOM TRACK“ und „EOM MEDIA“ nicht.*

Die Sofortstart-Funktion nutzen

Die Sofortstart-Funktion ermöglicht Ihnen, die Wiedergabe bestimmter Titel ohne jede zeitliche Verzögerung zu starten.

Dabei wird der Anfang von bis zu zwanzig Titeln vorab in den Speicher geladen. Auf diese Weise können Sie die Wiedergabe der Titel mithilfe einer Computertastatur oder eines an die Parallelschnittstelle angeschlossenen Steuergeräts praktisch verzögerungsfrei auslösen.

1 Legen Sie den Wiedergabebereich fest (siehe „Wiedergabebereich“ auf Seite 23).

Als Wiedergabebereich wählen Sie die Wiedergabeliste oder einen Ordner, der die gewünschten Titel enthält. Achten Sie darauf, dass die Liste oder der Ordner höchstens zwanzig Titel enthalten.

2 Wählen Sie als Wiedergabemodus entweder die fortlaufende, die programmierte oder die Einzeltitelwiedergabe (SINGLE, CONTINUE bzw. PROGRAM, siehe „Den Wiedergabemodus wählen“ auf Seite 27).

Anmerkung

Zusammen mit der Zufallswiedergabe (RANDOM) ist die Sofortstart-Funktion nicht nutzbar.

3 Stoppen Sie die Wiedergabe, und drücken Sie die FLASH LOAD-Taste auf der Fernbedienung.

Der SS-R1/SS-R05 liest nun hintereinander den Anfang jedes Titels im Wiedergabebereich ein.

Die Titel werden in der späteren Wiedergabereihenfolge eingelesen: Wenn die fortlaufende Wiedergabe aktiviert ist, liest der SS-R1/SS-R05 die Titel hintereinander, beginnend mit dem ersten Titel, ein. Wenn die programmierte Wiedergabe aktiviert ist, werden die Titel in der programmierten Abfolge eingelesen.

Während des Vorgangs blinkt in der rechten unteren Ecke der Hauptseite das Wort FLASH.

Anmerkung

- *Wenn Sie die* **FLASH LOAD**-*Taste während der Zufallswiedergabe drücken, erscheint auf dem Display die Meldung* CAN,T SELECT, *und die Titelanfänge werden nicht eingelesen.*
- *Wenn Sie die* **FLASH LOAD**-*Taste während der Einzeltitelwiedergabe (SINGLE) drücken, werden die Titel im Wiedergabebereich wie bei der fortlaufenden Wiedergabe hintereinander eingelesen.*
- *Wenn der Wiedergabebereich mehr als zwanzig Titel enthält, werden nur die Anfänge der ersten zwanzig Titel eingelesen.*

Wenn die Titelanfänge eingelesen sind, hört das Wort FLASH in der rechten unteren Ecke zu blinken auf.



4 Sobald die Meldung FLASH stetig leuchtet, können Sie den Sofortstart mithilfe einer an der Gerätefront angeschlossenen Computertastatur auslösen. Zum selben Zweck können Sie auch ein externes Steuergerät an die Parallelschnittstelle des SS-R1/SS-R05 anschließen.

Auf einer Computertastatur nutzen Sie die Tastenkombination Strg + Funktionstaste (F1–F12), um die Wiedergabe der Titel 1 bis 12 auszulösen (siehe „Den SS-R1/SS-R05 mit Tastaturbefehlen steuern“ auf Seite 68).

Wenn Sie ein externes Steuergerät an der Parallelschnittstelle angeschlossen haben, können Sie den Sofortstart der Titel 1 bis 20 auslösen (siehe „Informationen zur Parallelschnittstelle (nur SS-R1)“ auf Seite 69).

WICHTIG

Die für die Sofortstart-Funktion eingelesenen Titel müssen dieselbe Abtastrate aufweisen. Wenn beim Einlesen ein Titel mit abweichender Abtastrate gefunden wird, erscheint auf dem Display die Meldung FLASH LOAD, *und das Laden der Titel wird abgebrochen. Es stehen keine Titel zum Sofortstart zur Verfügung und das Displayzeichen* FLASH *erscheint nicht.*

TIPP

Die einfachste Art, Titel für die Sofortstart-Funktion auszuwählen, besteht darin, als Wiedergabebereich die Einstellung PLAYLIST *zu wählen und dann eine Wiedergabeliste zu erstellen, die nur die gewünschten Titel enthält. (Siehe „Mit dem Wiedergabelisten-Manager arbeiten“ auf Seite 62 und „Wiedergabebereich“ auf Seite 23.)*

EOM-Signalisierung nutzen (nur SS-R1)

Wenn Sie die EOM-Funktion einschalten, gibt der SS-R1 ein Ende-Signal am **CONTROL I/O PARALLEL**-Anschluss aus, sobald die verbleibende Spielzeit des Titels oder Wiedergabebereichs einen bestimmten Zeitpunkt erreicht.

Auslösezeitpunkt für das EOM-Signal einstellen

Nutzen Sie das Menü, um die verbleibende Spielzeit eines Titels oder einer Wiedergabeliste auszuwählen, bei der ein EOM-Signal ausgelöst wird.

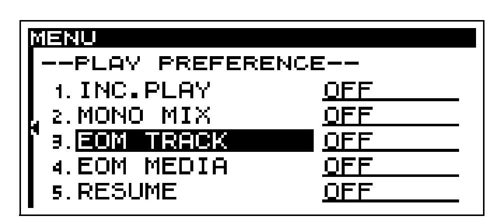
1 **Drücken Sie die MENU-Taste.**

2 **Wählen Sie** PLAY.

3 **Wählen Sie** PREFERENCE.

4 **Wenn die verbleibende Spielzeit des Titels als Auslösequelle dienen soll, wählen Sie die Option** EOM TRACK.

Wenn die verbleibende Spielzeit des Wiedergabebereichs als Auslösequelle dienen soll, wählen Sie EOM MEDIA.



5 **Drehen Sie das Rad, um die Restlaufzeit einzustellen, bei deren Erreichen das EOM-Signal ausgelöst wird.**

Wählen Sie einen Wert von 1 – 99 Sekunden. Um die Funktion auszuschalten, wählen Sie die Einstellung OFF.

6 **Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.**

Anmerkung

Die Einstellung bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.

Anwendungsbeispiel

1 **Schließen Sie das Gerät, welches das EOM-Signal empfangen soll, an die CONTROL I/O PARALLEL-Schnittstelle an.**

2 **Schalten Sie den SS-R1 und das empfangende Gerät ein.**

3 **Starten Sie auf dem SS-R1 die Wiedergabe.**

Sobald die verbleibende Spielzeit des aktuellen Titels oder der Wiedergabeliste den eingestellten Zeitwert unterschreitet, beginnt das Displayzeichen EOM zu blinken und an der **CONTROL I/O PARALLEL**-Schnittstelle wird ein EOM-Signal ausgegeben.

Wenn Sie als Auslöser sowohl die verbleibende Titelspielzeit als auch die verbleibende Wiedergabelistenspielzeit gewählt haben, sendet der SS-R1 ein EOM-Signal, sobald eine der Bedingungen zutrifft.

Der SS-R1/SS-R05 zeichnet Audiodateien in den Formaten MP3 oder WAV mit 44,1 kHz oder 48 kHz auf CompactFlash-Karten auf.

Bei den folgenden Anweisungen gehen wir davon aus, dass Sie eine beschreibbare CF-Karte eingelegt und die erforderlichen Kabelverbindungen hergestellt haben und dass der SS-R1/SS-R05 eingeschaltet ist.

Verhalten bei unerwarteten Stromausfällen

Aufgrund der Eigenschaften von CF-Karten kann es zu einem Totalverlust aller Daten auf der Karte kommen, wenn während eines Schreibvorgangs der Strom ausfällt oder die Karte entnommen wird.

Dieses Gerät verfügt über eine automatische Speicherfunktion, die einen solchen Totalverlust bei einem plötzlichen Stromausfall verhindern soll. Die Funktion speichert Daten bis zu 25 Sekunden vor der Unterbrechung.

WICHTIG

Diese Funktion ist nicht dafür gedacht, den Recorder während einer Aufnahme etwa mit einer Zeitschaltuhr auszuschalten.

Die Eingangsquelle wählen

Wählen Sie unter den drei verfügbaren Eingängen die gewünschte Eingangsquelle aus: symmetrischer Analogeingang (nur SS-R1), unsymmetrischer Analogeingang oder Digitaleingang.

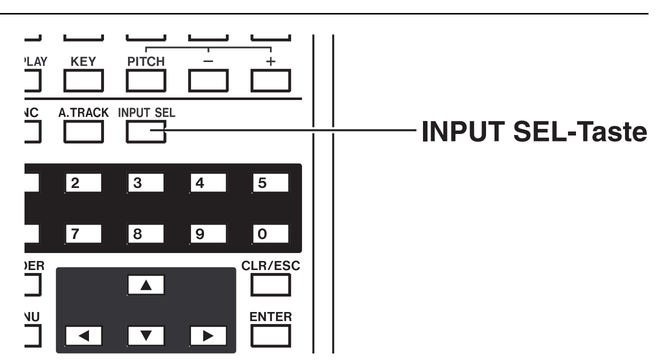
Sie können die Eingangsquelle sowohl im Menü als auch mithilfe der **INPUT SEL**-Taste auf der Fernbedienung auswählen.

Anmerkung

Während einer Aufnahme ist ein Ändern der Eingangsquelle nicht mehr möglich.

Die Eingangsquelle mit der Fernbedienung wählen

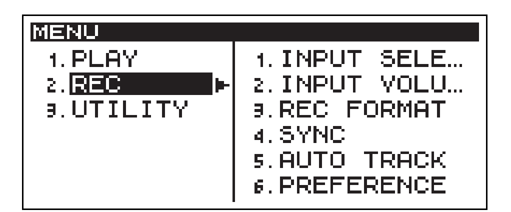
Durch wiederholtes Drücken der **INPUT SEL**-Taste schalten Sie zwischen den drei verfügbaren Eingangsquellen um.



Die Eingangsquelle mithilfe des Menüs wählen

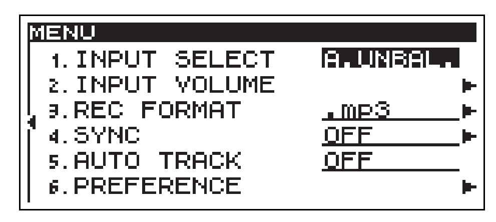
1 Drücken Sie die MENU-Taste.

2 Wählen Sie REC.



3 Wählen Sie INPUT SELECT.

4 Drehen Sie das Rad, um eine der folgenden Optionen zu wählen:



A.UNBAL. (unsymmetrischer Analogeingang), A.BAL. (symmetrischer Analogeingang, nur SS-R1), D.COAX. (Digitaleingang)

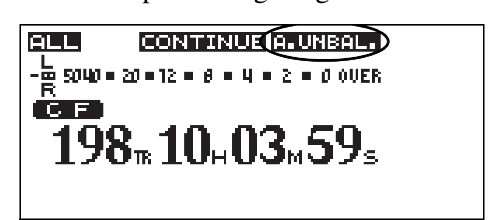
5 Wenn Sie Ihre Wahl getroffen haben, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Anmerkung

Die Einstellung für die Eingangsquelle bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.

Die Eingangsquelle auf der Hauptseite überprüfen

Die aktuelle Eingangsquelle wird in der rechten oberen Ecke der Hauptseite angezeigt.



Displayzeichen A.UNBAL**:** Eingangsquelle ist das an den unsymmetrischen Analogeingängen **ANALOG INPUTS (UNBALANCED) L/R** anliegende Signal.

Displayzeichen A.BAL **(nur SS-R1):** Eingangsquelle ist das an den symmetrischen Analogeingängen **ANALOG INPUTS (BALANCED) L/R** anliegende Signal.

Displayzeichen D.COAX**:** Eingangsquelle ist das am Digitaleingang **DIGITAL IN (COAXIAL)** anliegende Signal.

Anmerkung

In der Einstellung D.COAX. *ist ein Starten der Aufnahme in den folgenden Fällen nicht möglich:*

- *Der SS-R1/SS-R05 ist nicht mit der Eingangsquelle synchronisiert. Auf dem Display erscheint die Meldung* DIN UNLOCK.
- *Die Eingangsquelle ist kein Audiosignal. Auf dem Display erscheint die Meldung* DIN NotAudio.
- *Die im Menü unter* REC *–>* REC FORMAT *eingestellte Abtastrate weicht von der Abtastrate des Eingangssignals ab. Auf dem Display erscheint die Meldung* FS UNMATCH. *Wenn Sie jedoch den eingebauten Abtastratenwandler einschalten, ist das Aufnehmen trotz abweichender Abtastrate möglich (siehe „Den Abtastratenwandler nutzen“ auf Seite 42).*

Das Dateiformat der Aufnahme wählen

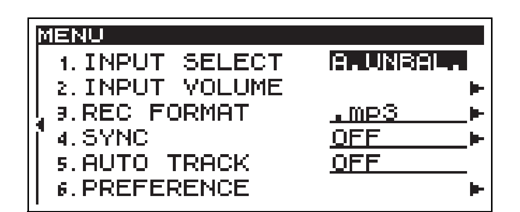
Der SS-R1/SS-R05 kann Aufnahmen im MP3- oder WAV-Format erstellen. Das Dateiformat wählen Sie im Menü bei gestoppter Wiedergabe oder auch während der Aufnahmebereitschaft.

1 Drücken Sie die MENU-Taste.

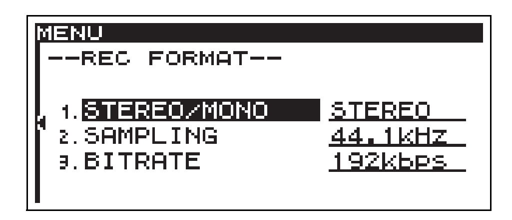
2 Wählen Sie REC**.**

3 Wählen Sie REC FORMAT**.**

4 Wählen Sie entweder .mp3 **oder** .wav**.**



5 Drücken Sie die ▶▶-Taste (Fernbedienung: Pfeiltaste ▶), um weitere Einstellungen zum Aufnahmeformat vorzunehmen.



6 Passen Sie die folgenden Aufnahmeparameter an:

STEREO/MONO
Bestimmt, ob eine Stereo- oder eine Monodatei erstellt wird.

SAMPLING
Legt die Abtastrate fest: 44,1 kHz oder 48 kHz.

BITRATE (nur beim MP3-Aufnahmeformat)
Bitrate der MP3-Datei. Wählen Sie zwischen 64 Kbit/s, 128 Kbit/s, 192 Kbit/s, 256 Kbit/s und 320 Kbit/s.

7 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Anmerkung

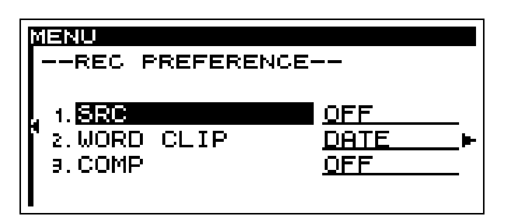
Die Einstellungen für das Aufnahmeformat bleiben auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.

Den Abtastratenwandler nutzen

Der SS-R1/SS-R05 verfügt über einen eingebauten Abtastratenwandler, der es Ihnen ermöglicht, Ihre Aufnahme mit einer anderen Abtastrate zu erstellen, als sie die digitale Eingangsquelle aufweist.

Den Abtastratenwandler schalten Sie mithilfe des Menüs ein bzw. aus.

1. **Drücken Sie die MENU-Taste.**
2. **Wählen Sie REC.**
3. **Wählen Sie PREFERENCE.**
4. **Wählen Sie SRC.**



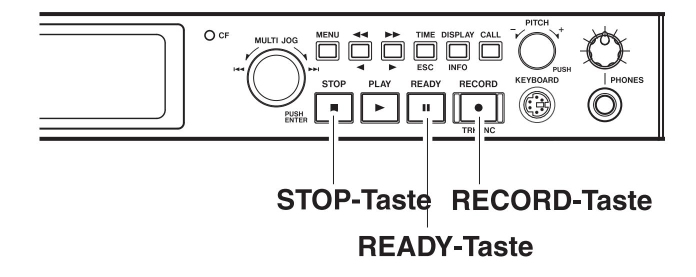
5. **Wählen Sie ON, um den Abtastratenwandler einzuschalten, oder OFF, um ihn auszuschalten.**
6. **Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.**

Anmerkung

- *Wenn Sie den Abtastratenwandler nicht eingeschaltet haben und versuchen, eine Aufnahme zu starten, obwohl die Abtastraten des anliegenden Signals und des Aufnahmeformats voneinander abweichen, erscheint die Fehlermeldung FS UNMATCH.*
- *Die Einstellung des Abtastratenwandlers bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.*

Das Eingangssignal abhören

Sobald Sie den SS-R1/SS-R05 mit der **RECORD**-Taste in Aufnahmebereitschaft versetzen, leuchten die **RECORD**-und die **READY**-Taste auf, und das Eingangssignal wird an die Ausgänge des SS-R1/SS-R05 geleitet (Kopfhörer, symmetrischer und unsymmetrischer Analogausgang, Digitalausgang). Anhand der Pegelanzeige auf der Hauptseite können Sie den Eingangspegel überprüfen.



Um die Aufnahmebereitschaft wieder zu beenden, drücken Sie die **STOP**-Taste.

Anmerkung

Wenn Sie nur das Eingangssignal abhören möchten, ohne etwas aufzunehmen, so ist dies auch ohne eingelegte CF-Karte möglich. Drücken Sie hierzu einfach die **RECORD**-*Taste. Auf dem Display erscheint die Meldung MONITOR, und die* **RECORD**-*Taste beginnt rot zu blinken. Um das Abhören zu beenden, drücken Sie die* **STOP**-*Taste.*

Eingangspegel und Balance anpassen

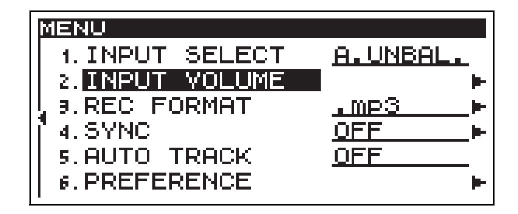
Passen Sie den Eingangspegel und die Stereobalance des eingehenden Signals mithilfe des Menüs an.

Versetzen Sie den SS-R1/SS-R05 wie oben beschrieben in den Abhörmodus, und fahren Sie dann mit den folgenden Schritten fort.

1 Drücken Sie die MENU-Taste.

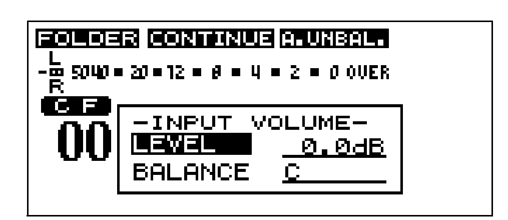
2 Wählen Sie REC.

3 Wählen Sie INPUT VOLUME.



4 Drücken Sie die ▶▶-Taste (Fernbedienung: Pfeiltaste ▶), um weitere Einstellungen vorzunehmen.

Das Einblendmenü INPUT VOLUME erscheint.



5 Markieren Sie die Option LEVEL**, und drücken Sie die ▶▶-Taste, um die Pegeleinstellung zu markieren.**

6 Stellen Sie mit dem Rad den Pegel ein.

Sie können den Eingangspegel im Bereich zwischen –∞ und +18 dB einstellen.

Im oberen Bereich des Displays bleibt die Pegelanzeige sichtbar, so dass Sie die Auswirkung Ihrer Anpassung überprüfen können.

Stellen Sie den Eingangspegel so hoch wie möglich ein, aber achten Sie darauf, dass die OVER-Anzeige am rechten Anschlag der Pegelanzeige nicht aufleuchtet.

Anmerkung

Die OVER-Anzeige leuchtet auf, sobald der Pegel –0,2 dBFS erreicht oder überschreitet.

7 Drücken Sie die ◀◀-Taste (Fernbedienung: Pfeiltaste ◀), um zum Eintrag LEVEL **zurückzugehen.**

8 Markieren Sie die Option BALANCE**, und drücken Sie die ▶▶-Taste, um die Balanceeinstellung zu markieren.**

9 Stellen Sie mit dem Rad die Balance ein.

Wählen Sie eine Einstellung zwischen L50 (ganz links) und R50 (ganz rechts). Bei der Einstellung C ist das Signal zentriert.

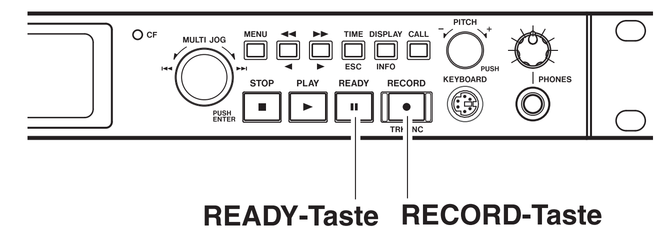
10 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Grundsätzliche Aufnahmefunktionen

Wenn Sie alle oben beschriebenen Einstellungen (Eingangsquelle, Aufnahmeformat, Abtastratenwandler, Eingangspegel, Balance) vorgenommen haben, können Sie mit der Aufnahme beginnen.

Um den SS-R1/SS-R05 in Aufnahmebereitschaft zu versetzen, drücken Sie die RECORD-Taste.

Die **RECORD**- und die **READY**-Taste leuchten auf, der SS-R1/SS-R05 geht in Aufnahmebereitschaft.



READY-Taste RECORD-Taste

Um die Aufnahme aus der Aufnahmebereitschaft heraus zu starten, drücken Sie die PLAY-Taste.

Um die Aufnahme kurzzeitig zu unterbrechen, drücken Sie die READY-Taste.

Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie die STOP-Taste.

Wenn Sie die Aufnahme beenden, werden die aufgezeichneten Daten in eine Audiodatei geschrieben.

Anmerkung

- *Unter* PREFERENCE –> WORD CLIP *können Sie vorab einen Dateinamen festlegen, unter dem die neu erstellte Datei automatisch gespeichert wird (siehe „Den Basis-Dateinamen für die Aufnahme festlegen“ auf Seite 50).*
- *Die maximale Größe einer einzelnen Aufnahme beträgt 2 Gigabyte.*
- *Die Aufnahme wird im aktuellen Ordner gespeichert (siehe „Einen Ordner als aktuellen Ordner auswählen“ auf Seite 54).*

WICHTIG

Während die aufgezeichneten Daten auf die Karte geschrieben werden, erscheint auf dem Display die Meldung INFORMATION WRITING*. Solange diese Meldung angezeigt wird, dürfen Sie den SS-R1/SS-R05 nicht bewegen, ausschalten, und die Karte nicht entnehmen. Andernfalls kann die Aufnahme nicht ordnungsgemäß auf die Karte geschrieben werden.*

Aufnahmezeit abhängig von Format und Speicherplatz der Karte

Die folgenden Tabellen informieren über die ungefähre Aufnahmezeit für das jeweilige Aufnahmeformat abhängig von der verwendeten Speicherkarte.

WICHTIG

Die von den Herstellern auf den Karten angegebene Speichergröße in Bytes entspricht nicht der tatsächlichen Kapazität.
Beispiel:
CF-Karte mit 4,0 GB ≈ 4.096.000.000 Bytes ≈ 3,8 GB

Die in der Tabelle angegebene Größe bezieht sich auf die Angabe des Herstellers. Die angegebenen Aufnahmezeiten in Stunden:Minuten sind Schätzwerte und können in der Praxis abweichen.

WAV, Stereo

Größe	44,1 kHz	48 kHz
512 MB	0:48	0:44
1 GB	1:36	1:28
2 GB	3:12	2:56
4 GB	6:24	5:52
8 GB	12:48	11:44

WAV, Mono

Größe	44,1 kHz	48 kHz
512 MB	1:36	1:28
1 GB	3:12	2:56
2 GB	6:24	5:52
4 GB	12:48	11:44
8 GB	25:36	23:28

MP3, Stereo, 44,1 kHz/48 kHz

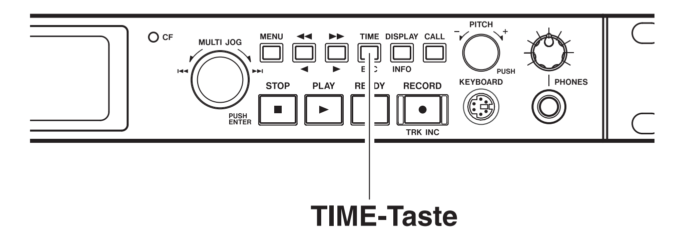
Größe laut Etikett	64 KBit/s	128 KBit/s	192 KBit/s	256 KBit/s	320 KBit/s
512 MB	17:40	8:50	5:50	4:25	3:30
1 GB	35:20	17:40	11:40	8:50	7:00
2 GB	70:40	35:20	23:20	17:40	14:00
4 GB	141:20	70:40	46:40	35:20	28:00
8 GB	282:40	141:20	93:20	70:40	56:00

MP3, Mono, 44,1 kHz/48 kHz

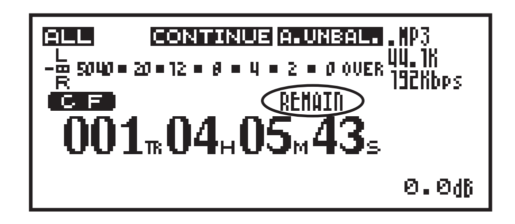
Größe laut Etikett	64 KBit/s	128 KBit/s	192 KBit/s	256 KBit/s	320 KBit/s
512 MB	35:20	17:40	11:40	8:50	7:00
1 GB	70:40	35:20	23:20	17:40	14:00
2 GB	141:20	70:40	46:40	35:20	28:00
4 GB	282:40	141:20	93:20	70:40	56:00
8 GB	565:20	282:40	186:40	141:20	112:00

Laufzeitanzeigemodi im Aufnahmebetrieb

Während der Aufnahme oder Aufnahmebereitschaft können Sie die Laufzeitanzeige mit der **TIME**-Taste auf dem Recorder oder der Fernbedienung zwischen vier verschiedenen Anzeigearten umschalten. Der gewählte Modus wird auf der Hauptseite oberhalb der Laufzeitanzeige angezeigt.



TIME-Taste



Keine Anzeige Die Laufzeitanzeige zeigt die verstrichene Aufnahmezeit des aktuellen Titels.

Displayzeichen REMAIN Die Laufzeitanzeige zeigt die verbleibende Aufnahmezeit des aktuellen Titels. Die verbleibende Zeit hängt vom gewählten Aufnahmeformat und dem verfügbaren Speicherplatz ab. Die maximale Dateigröße ist jedoch auf 2 GB begrenzt.

Displayzeichen TOTAL Die Laufzeitanzeige zeigt die Gesamtzeit aller bisher auf der Karte aufgezeichneten Aufnahmen.

Displayzeichen TOTAL **und** REMAIN Die Laufzeitanzeige zeigt die gesamte verbleibende Aufnahmezeit der Karte.

Anmerkung

- *Wie viel Aufnahmezeit verbleibt, hängt vom verfügbaren Speicherplatz und dem aktuellen Aufnahmeformat ab (einstellbar unter* REC –> REC FORMAT*)*
- *Solange die auf der Karte verbleibende Gesamtaufnahmezeit kürzer ist als die für einen einzelnen Titel zur Verfügung stehende, zeigt die Laufzeitanzeige in den beiden Modi* REMAIN *und* TOTAL REMAIN *denselben Wert an.*
- *Die Einstellung für den Modus der Laufzeitanzeige bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.*
- *Nähere Einzelheiten zur Funktionsweise der Laufzeitanzeige während der Wiedergabe finden Sie im Abschnitt „Laufzeitanzeigemodi im Wiedergabebetrieb“ auf Seite 28).*
- *Der SS-R1/SS-R05 kann pro Karte maximal 999 Titel aufzeichnen.*

Synchronaufnahme

Bei der Synchronaufnahme beginnt die Aufnahme automatisch, sobald der Pegel des Eingangssignals einen von Ihnen festgelegten Wert (den Auslösepegel) überschreitet. Die Aufnahme endet automatisch, sobald der Pegel des Eingangssignals den Auslösepegel für eine festgelegte Zeitdauer unterschreitet. Anschließend schaltet der SS-R1/SS-R05 auf Aufnahmebereitschaft.

Einstellungen vornehmen

Um die Synchronaufnahme ein- oder auszuschalten und zu konfigurieren, nutzen Sie das Menü. Zum Ein- und Ausschalten der Funktion (nicht jedoch zum Konfigurieren) können Sie auch die **SYNC**-Taste auf der Fernbedienung verwenden.

Wenn die Synchronaufnahme aktiviert ist, erscheint auf der Hauptseite das Displayzeichen SYNC.

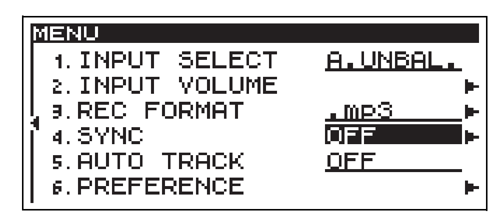
Das Menü nutzen

1 **Drücken Sie die MENU-Taste.**

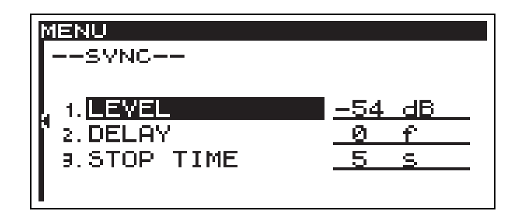
2 **Wählen Sie REC.**

3 **Wählen Sie SYNC.**

4 **Drehen Sie das Rad, um die Funktion ein- (ON) oder auszuschalten (OFF).**



5 **Drücken Sie die ▶▶-Taste (Fernbedienung: Pfeiltaste ▶), um weitere Einstellungen vorzunehmen.**



6 **Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:**

LEVEL
Stellen Sie hier den gewünschten Auslösepegel ein. Wählen Sie einen Pegel zwischen –72 dB und –24 dB (in Schritten von 6 dB). Standardeinstellung: –54 dB.

DELAY
Diese Einstellung bestimmt den Versatz in Frames, mit dem die Aufnahme beim Überschreiten des Auslösepegels startet. Ein Frame entspricht 1/75 Sekunde. Einstellbar ist ein Wert zwischen –75 und +75 Frames. In Sekunden ausgedrückt können Sie also einen Versatz zwischen –1,00 und +1,00 Sekunden einstellen. Die Standardeinstellung ist 0.

Mit einem negativen Wert bewirken Sie, dass die Aufzeichnung bereits vor dem Überschreiten des Auslösepegels beginnt, und zwar um die entsprechende Anzahl von Frames.

STOP TIME
Mit dieser Einstellung legen Sie fest, wie lange der Signalpegel den Auslösepegel unterschreiten muss, bis die Aufnahme automatisch endet.

Wählbar sind eine Dauer zwischen 5 und 30 Sekunden in Schritten von einer Sekunde oder die Einstellung INF (unendlich). In der Standardeinstellung beträgt die Dauer 5 Sekunden. Wenn die Aufnahme nicht automatisch enden soll, wählen Sie die Einstellung INF.

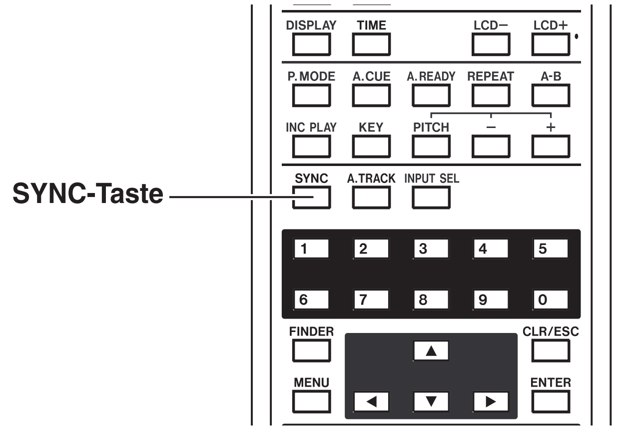
7 **Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.**

Anmerkung

Die Einstellung bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.

Die Fernbedienung nutzen

Um die Synchronaufnahme-Funktion ein- oder auszuschalten, drücken Sie die SYNC-Taste.



Mit der Synchronaufnahme beginnen

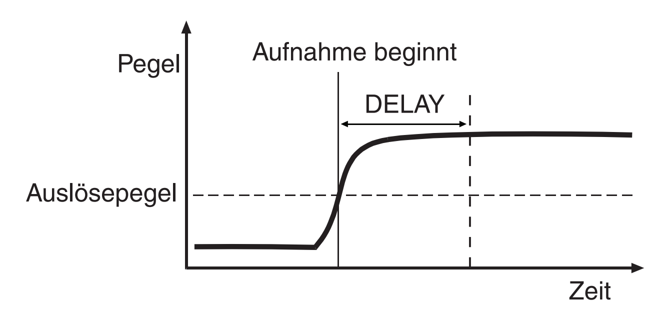
Wenn Sie die Synchronaufnahme aktiviert haben, wie im vorangegangenen Abschnitt beschrieben, bestimmt der Pegel der Eingangsquelle, wann die Aufnahme aus der Aufnahmebereitschaft heraus startet. Ebenso bestimmt der Pegel, wann die Aufnahme endet.

1 Drücken Sie die READY-Taste, um auf Aufnahmebereitschaft zu schalten.

2 Starten Sie die Wiedergabe des Quellmaterials.

Sobald der Pegel des Eingangssignals den Auslösepegel überschreitet, startet automatisch die Aufnahme.

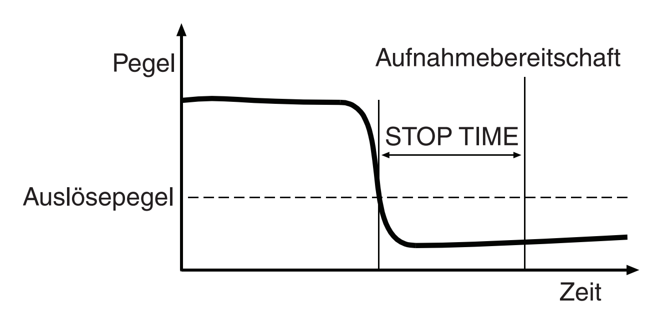
Beachten Sie jedoch, dass die Aufnahme nur dann startet, wenn das Signal den Auslösepegel tatsächlich überschreitet, das heißt, es muss während der Aufnahmebereitschaft zunächst mindestens eine Sekunde unterhalb des Auslösepegels liegen.



Anmerkung

Die vorstehende Abbildung zeigt die Auswirkung eines Versatzes durch die Einstellung DELAY. Durch Ändern der DELAY-Einstellung können Sie den Startpunkt der Aufnahme verschieben (Standardeinstellung 0).

Sobald das Eingangssignal während der Aufnahme den Auslösepegel für die unter STOP TIME eingestellte Dauer unterschreitet (Standardeinstellung: 5 Sekunden), beendet der SS-R1/SS-R05 die Aufnahme und schaltet auf Aufnahmebereitschaft.



WICHTIG

In der Einstellung INF endet die Aufnahme nicht automatisch.

3 Um die Synchronaufnahme-Funktion wieder auszuschalten, drücken Sie die SYNC REC-Taste auf der Fernbedienung, oder wählen im Menü die Einstellung OFF.

Wenn Sie die Funktion während der Aufnahme ausschalten, wird die Aufnahme normal fortgesetzt.

4 Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie die STOP-Taste.

WICHTIG

- *Wenn Sie den Auslösepegel zu hoch gewählt haben, wird möglicherweise der Beginn eines Songs mit leise gespielten Anfangstakten nicht aufgezeichnet.*
- *Wenn das Quellsignal einen hohen Rauschpegel hat, wird die Synchronaufnahme nicht starten. Das liegt daran, dass durch das Rauschen der Auslösepegel bereits überschritten ist, wenn Sie den SS-R1/SS-R05 in Aufnahmebereitschaft versetzen.*

Titelunterteilungen automatisch setzen (Auto-Track-Funktion)

Die Auto-Track-Funktion dient dazu, das aufgezeichnete Material während der Aufnahme automatisch anhand bestimmter Kriterien in Titel zu unterteilen. Mit jeder Unterteilung wird eine neue Audiodatei mit einer neuen Titelnummer erstellt.

Um die Auto-Track-Funktion zu konfigurieren und einzuschalten, nutzen Sie das Menü. Ein- und ausschalten können Sie die Funktion jedoch auch mit der **A.TRACK**-Taste auf der Fernbedienung.

Wenn die Auto-Track-Funktion eingeschaltet ist, erscheint auf der Hauptseite das Displayzeichen A_TRACK.

Die Einstellungen für die Auto-Track-Funktion können Sie jederzeit vornehmen und auch noch nach dem Beginn der Aufnahme ändern.

Anmerkung

Wenn Sie im WAV-Format aufnehmen, können Sie nach der Aufnahme einzelne Titel mithilfe von Editierfunktionen zusammenfügen oder teilen (siehe „Das Dateimenü nutzen“ auf Seite 56).

Auto-Track-Einstellungen mithilfe des Menüs vornehmen

1 **Drücken Sie die MENU-Taste.**

2 **Wählen Sie REC.**

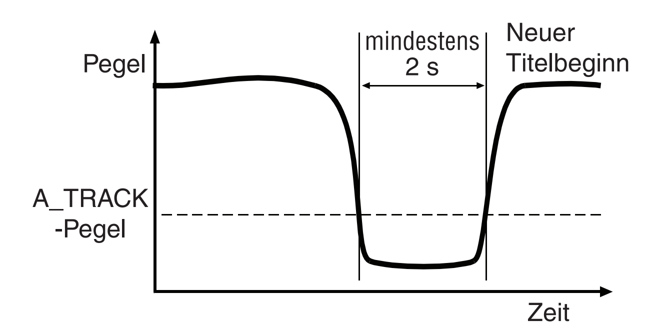
3 **Wählen Sie AUTO TRACK.**

```
MENU
 1.INPUT SELECT    A.UNBAL.
 2.INPUT VOLUME           ►
 3.REC FORMAT      .mp3   ►
 4.SYNC            OFF    ►
 5.AUTO TRACK      OFF
 6.PREFERENCE             ►
```

4 **Wählen Sie mit dem Rad die grundlegende Arbeitsweise der Auto-Track-Funktion aus:**

OFF
Titelunterteilungen werden nicht automatisch gesetzt.

LEVEL:
Sobald das Audiosignal nach einer Zeitspanne von mindestens zwei Sekunden den unten beschriebenen Auslösepegel überschreitet, wird eine neue Titelunterteilung gesetzt.

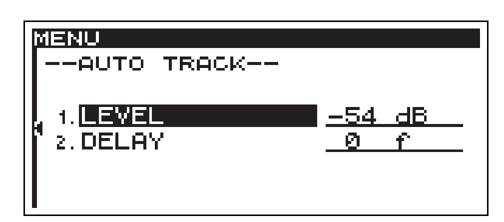


DD:
Wenn Sie über den **DIGITAL IN**-Eingang eine Digitalquelle (CD, DAT, MD) aufnehmen, erfolgt eine Titelunterteilung, sobald der SS-R1/SS-R05 im Signal eine Titelmarke erkennt.

Beim Aufnehmen einer analogen Quelle oder einer anderen als den drei oben genannten Digitalquellen funktioniert diese Option wie die Einstellung LEVEL, bei der Titelunterteilungen anhand des Eingangspegels gesetzt werden.

TIME
Titelunterteilungen werden in regelmäßigen Zeitabständen gesetzt, die Sie gesondert festlegen können.

5 **Sofern Sie nicht die Einstellung OFF gewählt haben, drücken Sie die ►►-Taste, um weitere Einstellungen vorzunehmen:**



- Wenn Sie in Schritt 4 LEVEL gewählt haben, können Sie hier mit der Option LEVEL den Auslösepegel für die Auto-Track-Funktion festlegen. Wählen Sie einen Pegel zwischen –72 dB und –24 dB (in Schritten von 6 dB). Standardeinstellung: –54 dB.

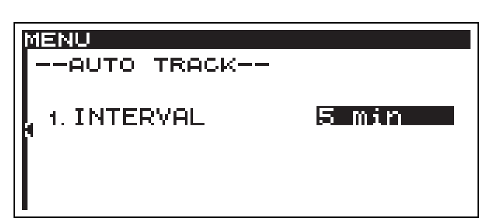
  Mit der Option DELAY legen Sie den zeitlichen Versatz in Frames fest, mit dem Titelunterteilungen beim Überschreiten des Auslösepegels gesetzt werden. Ein Frame entspricht 1/75 Sekunde. Einstellbar ist ein Wert zwischen –75 und +75 Frames. In Sekunden ausgedrückt können Sie also einen Versatz zwischen –1 und +1 Sekunde einstellen. Die Standardeinstellung ist 0. Ein negativer Wert bewirkt, dass auch ein Teil der vor dem Überschrei-

ten des Auslösepegels empfangenen Signale aufgezeichnet werden.

- Wenn Sie in Schritt 4 DD gewählt haben, bestimmen Sie mit der Einstellung DELAY den Versatz in Frames, mit dem beim Überschreiten des Auslösepegels neue Titelunterteilungen gesetzt werden. Ein Frame entspricht 1/75 Sekunde.



- Wenn Sie in Schritt 4 TIME gewählt haben, legen Sie mit dem Parameter INTERVAL den zeitlichen Abstand zwischen den automatisch gesetzten Titelunterteilungen im Bereich zwischen 1 und 10 Minuten in Schritten von 1 Minute fest.



6 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Anmerkung

Die Einstellung bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.

Den Modus der Auto-Track-Funktion mit der Fernbedienung umschalten

Durch wiederholtes Drücken der **A.TRACK**-Taste auf der Fernbedienung schalten Sie zwischen den Einstellungen OFF, LEVEL, DD und TIME um.

Titelunterteilungen von Hand setzen

Sie können Titelunterteilungen auch von Hand setzen, indem Sie während der Aufnahme die **RECORD**-Taste drücken.

Es ist jedoch nicht möglich, Titel zu erstellen, die kürzer als vier Sekunden sind.

WICHTIG

Je nachdem, welche Art CompactFlash-Karte Sie mit dem Gerät verwenden, kann es beim Erstellen vieler Titelunterteilungen in kurzer Zeit zu einem Speicherüberlauf kommen. In einem solchen Fall hält der SS-R1/SS-R05 an, und auf dem Display erscheint die Meldung OVER FLOW). Sie verhindern einen Speicherüberlauf, wenn Sie mindestens zwei Minuten verstreichen lassen, bevor Sie eine neue Titelunterteilung eingeben.

Anmerkung

Wenn Sie im WAV-Format aufnehmen, können Sie Titel nach der Aufnahme mit den Editierfunktionen teilen oder zusammenfügen (siehe „Das Dateimenü nutzen“ auf Seite 56).

Den Kompressor nutzen

Der SS-R1/SS-R05 verfügt über einen eingebauten Kompressor, den Sie während der Aufnahme auf das Eingangssignal anwenden können.

Durch die Kompression werden Pegelspitzen im Audiosignal gedämpft, was für einen gleichmäßigeren Pegelverlauf sorgt und somit den Höreindruck verbessert.

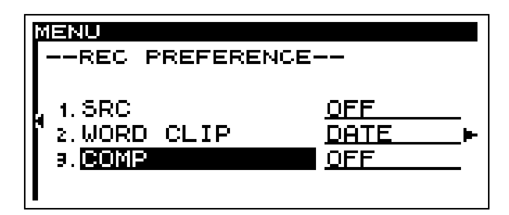
Um den Kompressor ein- und auszuschalten, nutzen Sie das Menü.

1 **Drücken Sie die MENU-Taste.**

2 **Wählen Sie** REC**.**

3 **Wählen Sie** PREFERENCE**.**

4 **Wählen Sie** COMP**.**



5 **Wählen Sie die Betriebsart des Kompressors:**

OFF: Der Kompressor wird nicht verwendet.

SOFT: Leichte Kompression. Diese Einstellung ist für die Aufnahme von Musik geeignet.

HARD: Starke Kompression. Diese Einstellung ist für die Aufnahme besonders leiser Audioquellen geeignet. Da durch die Kompression der durchschnittliche Pegel angehoben wird, eignet sich diese Einstellung auch für die Aufnahme einer Besprechung oder Konferenz.

6 **Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die TIME/ESC-Taste, um zur Hauptseite zurückzukehren.**

Anmerkung

Die Einstellung bleibt auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.

Den Basis-Dateinamen für die Aufnahme festlegen

Wenn Sie eine Aufnahme erstellen, benennt der SS-R1/SS-R05 die zugehörige Audiodatei normalerweise mit dem Datum der Aufnahme. Über das Menü können Sie jedoch auch eine von drei eigenen Bezeichnungen auswählen, die Ihren Aufnahmen automatisch zugewiesen werden.

In beiden Einstellungen erhält dieser Basis-Dateiname außerdem einen Unterstrich und eine dreistellige Zahl, die mit jeder weiteren Aufnahme um eins erhöht wird (z.B. Elefant_001.wav).

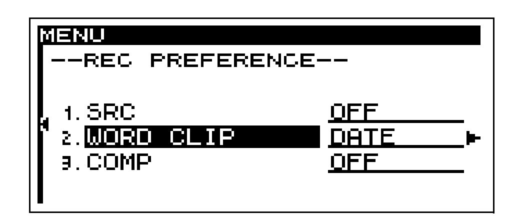
Die Einstellung nehmen Sie mithilfe des Menüs vor.

1 **Drücken Sie die MENU-Taste.**

2 **Wählen Sie** REC**.**

3 **Wählen Sie** PREFERENCE**.**

4 **Wählen Sie** WORD CLIP**.**



5 **Wählen Sie eine der folgenden Optionen:**

DATE (Standardeinstellung)
Als Dateiname wird das Datum der Aufnahme verwendet.

USER01-USER03
Als Dateiname wird eine frei wählbare, aus acht Zeichen bestehende Zeichenfolge verwendet.

Eine Zeichenfolge für Dateinamen eingeben

Um für die Optionen USER01 bis USER03 eine Zeichenfolge einzugeben, gehen Sie folgendermaßen vor:

1 **Wählen Sie einen der Einträge** USER01 **bis** USER03**.**

Auf der nun erscheinenden Seite können Sie die Zeichenfolge bearbeiten.

2 **Bearbeiten Sie die Zeichenkette, wie im Abschnitt „Text am Gerät oder mittels Fernbedienung eingeben“ auf Seite 66 beschrieben.**

3 **Wenn Sie fertig sind, drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER-Taste).**

Die eingegebene Zeichenfolge wird übernommen und die PREFERENCE-Seite erscheint wieder.

Mit dem Dateimanager Audiodateien einfach verwalten

Um Ihnen den Zugriff auf die Audiodateien einer CF-Karte zu vereinfachen, bietet Ihnen der SS-R1/SS-R05 einen Dateimanager.

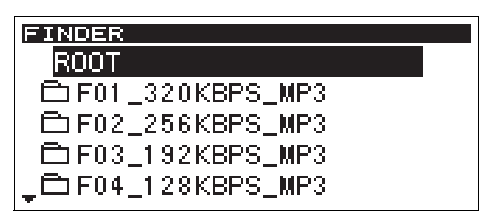
Dieser auf dem Display mit FINDER bezeichnete Dateimanager zeigt Ihnen die Ordner und Dateien auf der Karte in einem Verzeichnisbaum an. Hier können Sie Ordner oder Dateien zum Bearbeiten auswählen. Hierfür gibt es jeweils gesonderte Menüfunktionen. Sie haben die Möglichkeit, Ordner anzulegen, Ordner oder Dateien umzubenennen und zu löschen, Dateien einer Wiedergabeliste hinzuzufügen oder Dateien zu editieren, indem Sie diese trennen oder zusammenfügen. Außerdem ermöglicht Ihnen der Dateimanager, Dateien in andere Ordner zu verschieben oder zu kopieren.

Anmerkung

Wenn Sie Ihren Computer nutzen, um mithilfe eines Kartenlesers Dateien auf die CF-Karte zu übertragen, so können Sie die Ordnerstruktur auf der Karte auch vom Computer aus bearbeiten, Ordner und Dateien umbenennen oder löschen. Wenn Sie diese Möglichkeit nutzen, beachten Sie, dass sich die Wiedergabereihenfolge auf dem SS-R1/SS-R05 anschließend ändern kann.

Den Dateimanager aufrufen

Sie können jederzeit auf den Dateimanager zugreifen (jedoch nicht, wenn Sie gerade aufnehmen oder als Wiedergabebereich PLAYLIST gewählt ist). Halten Sie einfach die **MENU**-Taste etwas länger gedrückt (Fernbedienung: **FINDER**-Taste).



- Wenn als Wiedergabebereich ALL gewählt ist, listet der Dateimanager bei gestoppter Wiedergabe das Stammverzeichnis (ROOT) auf. Während der Wiedergabe wird die aktuelle Datei hervorgehoben.
- Wenn als Wiedergabebereich FOLDER gewählt ist, listet der Dateimanager bei gestoppter Wiedergabe den Inhalt des aktuellen Ordners auf.
- Wenn Sie die Taste drücken, während sich der SS-R1/SS-R05 in Wiedergabebereitschaft befindet, zeigt der Dateimanager unabhängig vom gewählten Wiedergabebereich den Ordner der aktuellen Datei an. Die aktuelle Datei ist darin bereits markiert.

Im Dateimanager navigieren

Um im Dateimanager einen Ordner oder eine Datei zu markieren, verwenden Sie die ◀◀/▶▶-Tasten und das Rad (Fernbedienung: Pfeiltasten ▲/▼).

Die weiteren Möglichkeiten hängen davon ab, ob Sie einen Ordner oder eine Datei markiert haben.

Sie haben einen Ordner markiert

Um das Ordnermenü anzuzeigen, drücken Sie die MENU-Taste.

Nähere Informationen zum Ordnermenü finden Sie im Abschnitt „Das Ordnermenü nutzen“ auf Seite 53.



Um im Verzeichnisbaum eine Ebene nach oben zu gehen, drücken Sie die ◀◀-Taste.

Um den markierten Ordner zu öffnen, drücken Sie die ▶▶-Taste.

Um zur Hauptseite zurückzukehren, drücken Sie die TIME/ESC-Taste.

Um die Wiedergabe mit der ersten Datei des markierten Ordners zu starten, drücken Sie die PLAY-Taste.

Die Wiedergabe startet, und auf dem Display erscheint wieder die Hauptseite.

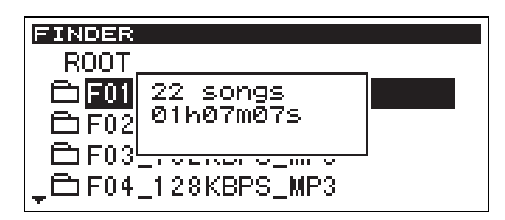
Wenn als Wiedergabebereich FOLDER gewählt ist, wird der markierte Ordner zum aktuellen Ordner.

Um die erste Datei des markierten Ordners in Wiedergabebereitschaft zu versetzen, drücken Sie die READY-Taste.

Der SS-R1/SS-R05 schaltet auf Wiedergabebereitschaft, und auf dem Display erscheint wieder die Hauptseite.

Wenn als Wiedergabebereich FOLDER gewählt ist, wird der markierte Ordner zum aktuellen Ordner.

Um die Eigenschaften des markierten Ordners anzuzeigen, drücken Sie die DISPLAY/INFO-Taste (Fernbedienung: DISPLAY-Taste).

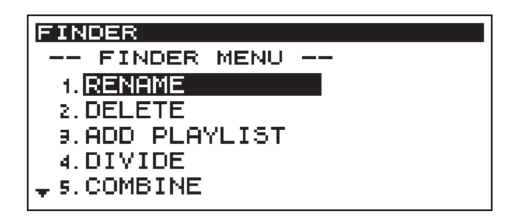


Um das Eigenschaften-Fenster wieder zu schließen, drücken Sie die DISPLAY/INFO-Taste erneut.

Sie haben eine Datei markiert

Um das Dateimenü anzuzeigen, drücken Sie die MENU-Taste.

Nähere Informationen zum Dateimenü finden Sie im Abschnitt „Das Dateimenü nutzen“ auf Seite 56.



Um im Verzeichnisbaum eine Ebene nach oben zu gehen, drücken Sie die ◀◀-Taste.

Um zur Hauptseite zurückzukehren, drücken Sie die TIME/ESC-Taste.

Um die markierte Datei wiederzugeben, drücken Sie die PLAY-Taste.

Die Wiedergabe startet, und auf dem Display erscheint wieder die Hauptseite.

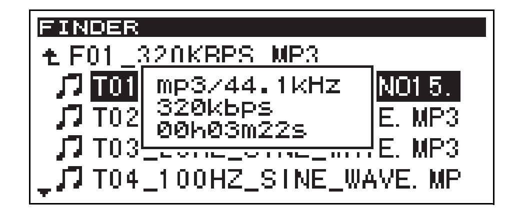
Wenn als Wiedergabebereich FOLDER gewählt ist, wird der Ordner, in dem sich die Datei befindet, zum aktuellen Ordner.

Um die markierte Datei in Wiedergabebereitschaft zu versetzen, drücken Sie die READY-Taste.

Der SS-R1/SS-R05 schaltet auf Wiedergabebereitschaft, und auf dem Display erscheint wieder die Hauptseite.

Wenn als Wiedergabebereich FOLDER gewählt ist, wird der Ordner, in dem sich die Datei befindet, zum aktuellen Ordner.

Um die Eigenschaften der markierten Datei anzuzeigen, drücken Sie die DISPLAY/INFO-Taste (Fernbedienung: DISPLAY-Taste).



Um das Eigenschaften-Fenster wieder zu schließen, drücken Sie die **DISPLAY/INFO**-Taste erneut.

Um die markierte Datei zum Verschieben auszuwählen, halten Sie das Rad länger gedrückt.

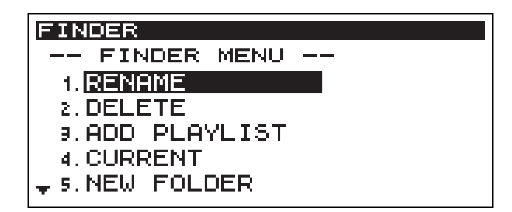
Näheres hierzu erfahren Sie unter „Eine Datei verschieben oder kopieren“ auf Seite 60.

Das Ordnermenü nutzen

In den folgenden Abschnitten werden Sie aufgefordert, einen Ordner zu markieren und das Ordnermenü aufzurufen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

Halten Sie die MENU-Taste gedrückt, bis der Dateimanager erscheint. Markieren Sie den gewünschten Ordner, und drücken Sie dann die MENU-Taste (siehe auch „Im Dateimanager navigieren“ auf Seite 51).

Das Ordnermenü erscheint:



Einen Ordner umbenennen

1 Wählen Sie den gewünschten Ordner aus und rufen Sie das Ordnermenü auf (siehe oben).

2 Wählen Sie RENAME.

Die RENAME-Seite erscheint.



3 Bearbeiten Sie den Ordnernamen wie im Abschnitt „Text am Gerät oder mittels Fernbedienung eingeben“ auf Seite 66 beschrieben.

4 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie auf das Rad, um die Änderungen zu übernehmen (Fernbedienung: ENTER-Taste).

Auf dem Display erscheint wieder der Dateimanager.

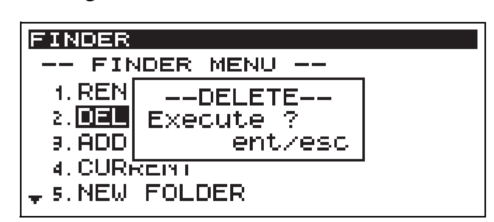
Einen Ordner löschen

Um einen ganzen Ordner zu löschen, gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor. Beachten Sie, dass beim Löschen eines Ordners auch alle darin enthaltenen Dateien gelöscht werden.

1 Wählen Sie den gewünschten Ordner aus und rufen Sie das Ordnermenü auf (siehe oben).

2 Wählen Sie DELETE.

Sie werden aufgefordert, den Löschvorgang zu bestätigen.



Wenn Sie den Ordner doch nicht löschen wollen, drücken Sie die **TIME/ESC**-Taste.

3 Drücken Sie erneut auf das Rad (Fernbedienung: ENTER-Taste).

Der Ordner wird mit seinem gesamten Inhalt gelöscht. Auf dem Display erscheint wieder der Dateimanager.

Anmerkung

Unmittelbar nach dem Vorgang haben Sie noch die Möglichkeit, das Löschen rückgängig zu machen (siehe den folgenden Abschnitt „Einen gelöschten Ordner wiederherstellen“).

Einen gelöschten Ordner wiederherstellen

Unmittelbar nach dem Löschen eines Ordners können Sie den Vorgang rückgängig machen und den gelöschten Ordner wiederherstellen.

Das ist jedoch nur möglich, wenn als Wiedergabemodus die fortlaufende Wiedergabe gewählt ist (CONTINUE).

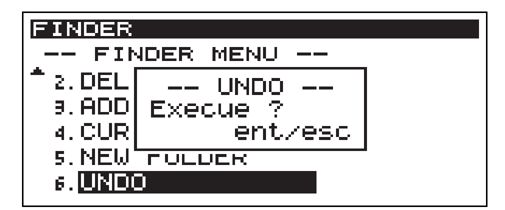
Anmerkung

Für das Rückgängigmachen spielt es keine Rolle, welcher Ordner im Dateimanager ausgewählt ist, bevor Sie das Ordnermenü aufrufen.

1 Wählen Sie den gewünschten Ordner aus und rufen Sie das Ordnermenü auf (siehe „Das Ordnermenü nutzen“ auf Seite 53).

2 Wählen Sie UNDO.

Es erscheint ein Bestätigungsdialog.



Wenn Sie den Ordner doch nicht wiederherstellen wollen, drücken Sie die **TIME/ESC**-Taste (Fernbedienung: **CLR/ESC**-Taste).

3 Drücken Sie erneut auf das Rad (Fernbedienung: ENTER-Taste).

Der gelöschte Ordner wird wiederhergestellt. Anschließend erscheint wieder der Dateimanager. Der wiederhergestellte Ordner ist darin nun markiert.

Anmerkung

Falls kein Löschvorgang rückgängig gemacht werden kann, erscheint auf dem Display die Meldung CAN'T UNDO.

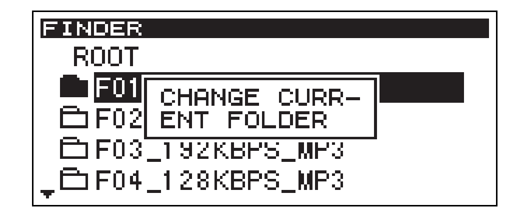
Einen Ordner als aktuellen Ordner auswählen

Um den Ordner, in dem Sie gerade arbeiten, als aktuellen Ordner auszuwählen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1 Wählen Sie den gewünschten Ordner aus und rufen Sie das Ordnermenü auf (siehe „Das Ordnermenü nutzen“ auf Seite 53).

2 Wählen Sie CURRENT.

Die Meldung CHANGE CURRENT FOLDER (aktuellen Ordner wechseln) erscheint.



Anschließend erscheint wieder der Dateimanager.

Anmerkung

Die beim Aufnehmen erstellten Audiodateien werden im aktuellen Ordner gespeichert. Wenn Sie einen neuen Ordner anlegen, in dem Ihre Aufnahmedateien gespeichert werden sollen, so können Sie den neuen Ordner in der oben beschriebenen Weise zum aktuellen Ordner machen.

Einen neuen Ordner erstellen

Wenn Sie innerhalb des gegenwärtig geöffneten Ordners einen neuen Ordner erstellen möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1 Wählen Sie den gewünschten Ordner aus und rufen Sie das Ordnermenü auf (siehe „Das Ordnermenü nutzen“ auf Seite 53).

2 Wählen Sie NEW FOLDER.

Die NEW FOLDER-Seite erscheint. Wenn Sie den vom SS-R1/SS-R05 automatisch vergebenen Namen ändern wollen, so können Sie das auf dieser Seite tun. Natürlich können Sie den Ordnernamen auch später noch ändern (siehe „Einen Ordner umbenennen“ auf Seite 53).

3 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie auf das Rad, um die Änderungen zu übernehmen (Fernbedienung: ENTER-Taste).

Die Meldung CREATE NEW FOLDER erscheint und der neue Ordner wird erstellt.

Anschließend erscheint auf dem Display wieder der Dateimanager.

Anmerkung

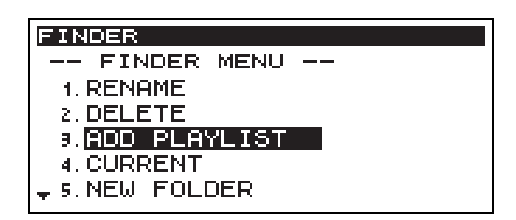
Sie können maximal 255 Ordner auf einer CF-Karte anlegen.

Einen vollständigen Ordner der Wiedergabeliste hinzufügen

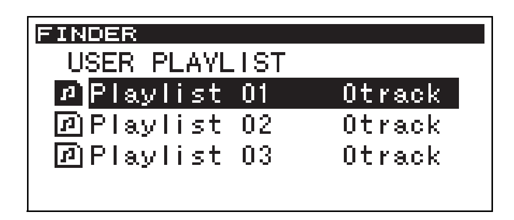
Sie können alle in einem Ordner enthaltenen Dateien gleichzeitig einer Wiedergabeliste hinzufügen. Dateien, die sich in einem Unterordner befinden, werden der Liste jedoch nicht hinzugefügt.

1 Wählen Sie den gewünschten Ordner aus und rufen Sie das Ordnermenü auf (siehe „Das Ordnermenü nutzen“ auf Seite 53).

2 Wählen Sie ADD PLAYLIST.



Auf der nun erscheinenden Seite können Sie die gewünschte Wiedergabeliste auswählen.



3 Markieren Sie die Wiedergabeliste, der Sie die Dateien hinzufügen möchten.

4 Drücken Sie auf das Rad oder die ►►-Taste.

Die ausgewählte Wiedergabeliste wird angezeigt.



5 Markieren Sie die Position innerhalb der Wiedergabeliste, hinter der die Dateien eingefügt werden sollen.

6 Halten Sie das Rad länger gedrückt.

Der Ordner wird der Liste hinzugefügt.

Einen Vorgang des Ordnermenüs rückgängig machen

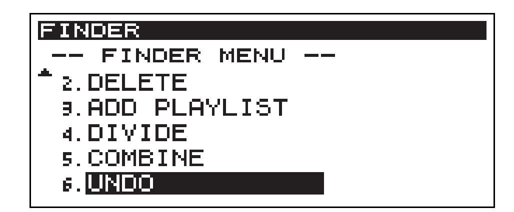
Einige Aktionen des Ordnermenüs (Benennen, Hinzufügen, Löschen von Ordnern) können Sie unmittelbar nach dem Vorgang noch rückgängig machen.

Das ist jedoch nur möglich, wenn als Wiedergabemodus die fortlaufende Wiedergabe gewählt ist (CONTINUE).

Anmerkung

Wenn Sie einen Vorgang rückgängig machen wollen, spielt es keine Rolle, welcher Ordner gerade im Dateimanager ausgewählt ist.

1 Wählen Sie im Ordnermenü UNDO.



2 Halten Sie das Rad etwas länger gedrückt.

Es erscheint ein Bestätigungsdialog.

Wenn Sie den letzten Vorgang doch nicht rückgängig machen wollen, drücken Sie die **TIME/ESC**-Taste.

3 Drücken Sie erneut auf das Rad.

Der Vorgang wird rückgängig gemacht. Anschließend erscheint wieder der Dateimanager. Die von der Aktion betroffene Datei ist nun markiert.

Anmerkung

Falls kein Vorgang rückgängig gemacht werden kann, erscheint auf dem Display die Meldung CAN'T UNDO.

Das Dateimenü nutzen

In den folgenden Abschnitten werden Sie aufgefordert, eine Datei zu markieren und das Dateimenü aufzurufen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

Halten Sie die MENU-Taste gedrückt, bis der Dateimanager erscheint. Markieren Sie die gewünschte Datei, und drücken Sie dann die MENU-Taste (siehe auch „Im Dateimanager navigieren“ auf Seite 51).

Das Dateimenü erscheint.

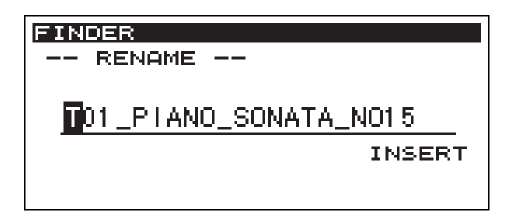
FINDER
-- FINDER MENU --
1.RENAME
2.DELETE
3.ADD PLAYLIST
4.DIVIDE
5.COMBINE

Eine Datei umbenennen

1 Wählen Sie die gewünschte Datei aus und rufen Sie das Dateimenü auf (siehe oben).

2 Wählen Sie RENAME.

Die RENAME-Seite erscheint.



3 Bearbeiten Sie den Dateinamen, wie im Abschnitt „Text am Gerät oder mittels Fernbedienung eingeben“ auf Seite 66 beschrieben.

4 Wenn Sie fertig sind, drücken Sie auf das Rad, um die Änderungen zu übernehmen.

Auf dem Display erscheint wieder der Dateimanager.

Wenn Sie die Änderungen doch nicht übernehmen wollen, drücken Sie stattdessen die **TIME/ESC**-Taste.

Anmerkung

Wenn Sie die CF-Karte mithilfe eines Kartenlesers direkt auf Ihrem Computer bearbeiten, beachten Sie, dass sich dadurch die Reihenfolge ändern kann, in der die Dateien anschließend auf dem SS-R1/SS-R05 wiedergegeben werden.

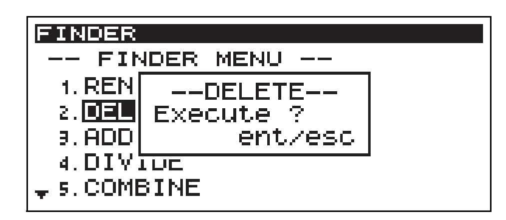
Eine Datei löschen

Um eine Datei von der CF-Karte zu löschen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1 Wählen Sie die gewünschte Datei aus und rufen Sie das Dateimenü auf (siehe „Das Dateimenü nutzen“ auf Seite 56).

2 Wählen Sie `DELETE`.

Ein Bestätigungsdialog erscheint.



Wenn Sie die Datei doch nicht löschen wollen, drücken Sie die **TIME/ESC**-Taste.

3 Drücken Sie erneut auf das Rad.

Die Datei wird von der CF-Karte gelöscht. Auf dem Display erscheint wieder der Dateimanager.

WICHTIG

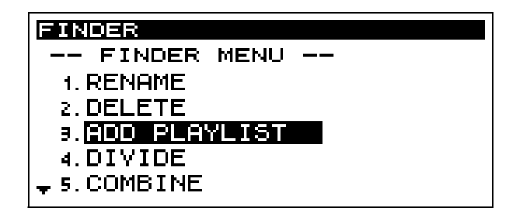
Dateien können nur gelöscht werden, wenn als Wiedergabemodus die fortlaufende Wiedergabe gewählt ist (CONTINUE).

Dateien einer Wiedergabeliste hinzufügen

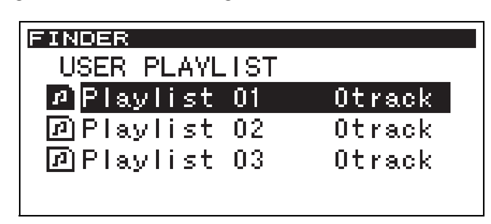
Um Dateien einer Wiedergabeliste hinzuzufügen, gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor:

1 Wählen Sie die gewünschte Datei aus und rufen Sie das Dateimenü auf (siehe „Das Dateimenü nutzen“ auf Seite 56).

2 Wählen Sie `ADD PLAYLIST`.



Auf der nun erscheinenden Seite können Sie die gewünschte Wiedergabeliste auswählen.



3 Markieren Sie die Wiedergabeliste, der Sie die Datei hinzufügen möchten.

4 Drücken Sie auf das Rad oder die ▶▶-Taste.

Die ausgewählte Wiedergabeliste wird angezeigt.



5 Markieren Sie die Position innerhalb der Wiedergabeliste, an der die Datei eingefügt werden soll.

Die Datei wird hinter der markierten Datei eingefügt.

6 Halten Sie das Rad länger gedrückt.

Die Datei wird der Liste hinzugefügt.

Eine Datei teilen

Um eine WAV-Datei in zwei Dateien zu teilen, gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor. Das ist jedoch nur möglich, wenn als Wiedergabemodus die fortlaufende Wiedergabe gewählt ist (CONTINUE).

WICHTIG

- *MP3-Dateien können nicht geteilt werden.*
- *Sie können das Teilen der Datei im Anschluss an den Vorgang wieder rückgängig machen („Einen Vorgang des Dateimenüs rückgängig machen“ auf Seite 59).*

1 Wählen Sie die gewünschte Datei aus (siehe „Das Dateimenü nutzen“ auf Seite 56).

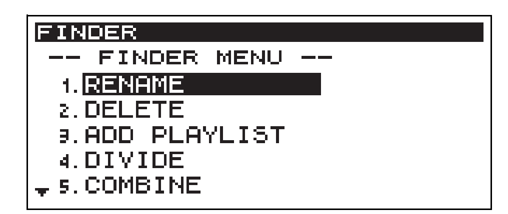
2 Suchen Sie mithilfe der Tasten PLAY, ◀◀/▶▶ und der Suchfunktionen die Stelle der WAV-Datei auf, an der Sie sie teilen wollen. Schalten Sie dort auf Wiedergabebereitschaft.

Da Sie später noch eine Feineinstellung vornehmen können, genügt es, wenn Sie die ungefähre Position aufsuchen.

3 Halten Sie die MENU-Taste so lange gedrückt, bis auf dem Display der Dateimanager erscheint (Fernbedienung: FINDER-Taste).

Der Dateimanager zeigt den Inhalt des Ordners an, in dem sich die aktuelle Datei befindet. Diese ist bereits markiert.

4 Drücken Sie die MENU-Taste, um das Dateimenü aufzurufen.



5 Wählen Sie DIVIDE.

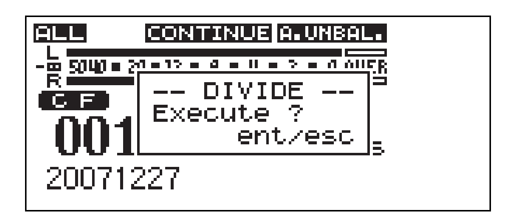
Die Hauptseite erscheint. Die Tasten **PLAY** und **READY** blinken, um anzuzeigen, dass sich der SS-R1/SS-R05 im Scrub-Modus befindet.

Der Scrub-Modus ist hilfreich, um die genaue Position aufzusuchen, an der die Datei geteilt werden soll.

6 Um die Position mithilfe der Scrub-Wiedergabe anzusteuern, drehen Sie das Rad (Fernbedienung: SKIP-Tasten).

7 Wenn Sie den Teilungspunkt gefunden haben, drücken Sie auf das Rad (Fernbedienung: ENTER).

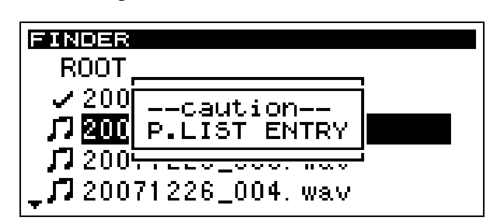
Auf dem Display erscheint die Abfrage EXECUTE? (Ausführen?).



Wenn Sie den Teilungspunkt doch noch verschieben wollen, drücken Sie die **TIME/ESC**-Taste.

Sie kehren damit zum Scrub-Wiedergabemodus zurück und können wie unter Schritt 6 beschrieben eine neue Position aufsuchen.

Falls die Datei in einer Wiedergabeliste enthalten ist, erscheint auf dem Display die Meldung P.LIST ENTRY, um Sie darauf hinzuweisen, dass die betreffende Wiedergabeliste nach diesem Vorgang nicht mehr abgespielt werden kann. Sie müssen diese Wiedergabeliste im Wiedergabelisten-Manager neu zusammenstellen.



8 Drücken Sie auf das Rad.

Die Datei wird geteilt. Anschließend erscheint wieder der Dateimanager.

Dateien zusammenfügen

Im folgenden Abschnitt zeigen wir Ihnen, wie Sie zwei WAV-Dateien zusammenfügen und zu einer einzigen Datei verbinden können.

Das ist jedoch nur möglich, wenn als Wiedergabemodus die fortlaufende Wiedergabe gewählt ist (CONTINUE).

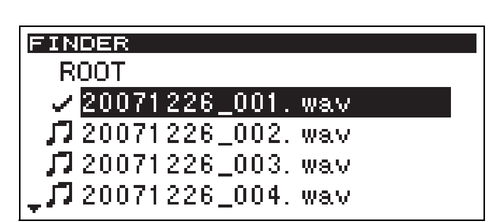
WICHTIG

- *MP3-Dateien lassen sich nicht zusammenfügen.*
- *Ebenso können Sie keine WAV-Dateien zusammenfügen, die verschiedene Abtastraten aufweisen oder eine unterschiedliche Anzahl von Kanälen haben.*
- *Sie können das Zusammenfügen der Dateien im Anschluss an den Vorgang wieder rückgängig machen („Einen Vorgang des Dateimenüs rückgängig machen“ auf Seite 59).*

1 Wählen Sie die erste der beiden Dateien aus und rufen Sie das Dateimenü auf (siehe „Das Dateimenü nutzen“ auf Seite 56).

2 Wählen Sie COMBINE.

Eine Dateiliste erscheint. Die von Ihnen zuvor markierte Datei ist mit einem Häkchen versehen.

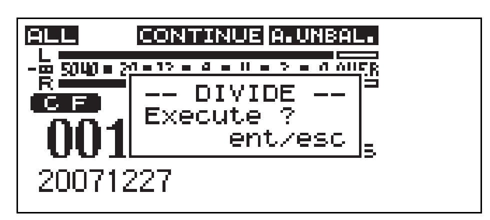


3 Markieren Sie die Datei, die mit der bereits markierten Datei zusammengefügt werden soll.

4 Drücken Sie auf das Rad.

Auf dem Display erscheint die Abfrage EXECUTE? (Ausführen?), und die letzten vier Sekunden vor und nach dem Verbindungspunkt werden wiederholt wiedergegeben.

Falls die Datei in einer Wiedergabeliste enthalten ist, erscheint auf dem Display die Meldung P.LIST ENTRY, um Sie darauf hinzuweisen, dass die betreffende Wiedergabeliste nach diesem Vorgang nicht mehr abgespielt werden kann. Sie müssen diese Wiedergabeliste im Wiedergabelisten-Manager neu zusammenstellen.



5 Drücken Sie erneut auf das Rad, um fortzufahren.

Die Dateien werden zusammengefügt. Anschließend erscheint wieder der Dateimanager.

Wenn Sie den Vorgang doch nicht ausführen wollen, drücken Sie stattdessen die **TIME/ESC**-Taste. Sie kehren zur Dateiliste zurück und können in Schritt 1 von vorn beginnen.

Einen Vorgang des Dateimenüs rückgängig machen

Die Dateimenübefehle Teilen, Zusammenfügen und Löschen können Sie unmittelbar nach dem Ausführen des Vorgangs rückgängig machen. Das ist jedoch nur möglich, wenn als Wiedergabemodus die fortlaufende Wiedergabe gewählt ist (CONTINUE).

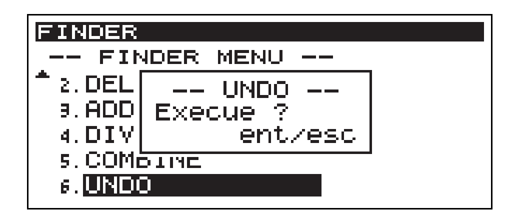
Anmerkung

Für das Rückgängigmachen spielt es keine Rolle, welche Datei im Dateimanager ausgewählt ist, bevor Sie das Dateimenü aufrufen.

1 Wählen Sie im Dateimenü UNDO (siehe „Das Dateimenü nutzen“ auf Seite 56).

Es erscheint ein Bestätigungsdialog.

Wenn Sie den letzten Vorgang doch nicht rückgängig machen wollen, drücken Sie die **TIME/ESC**-Taste.



2 Drücken Sie auf das Rad.

Der Vorgang wird rückgängig gemacht. Anschließend erscheint wieder der Dateimanager. Die von der Aktion betroffene Datei ist markiert.

Anmerkung

Falls kein Vorgang rückgängig gemacht werden kann, erscheint auf dem Display die Meldung CAN'T UNDO.

Eine Datei verschieben oder kopieren

Sie können Dateien innerhalb eines Ordners verschieben oder sie in einen anderen Ordner kopieren und verschieben. Nutzen Sie hierfür den Dateimanager. Es ist jedoch nicht notwendig, das Dateimenü aufzurufen.

Eine Datei innerhalb eines Ordners verschieben

1 Halten Sie die MENU-Taste gedrückt, bis der Dateimanager erscheint.

2 Markieren Sie die Datei, die Sie verschieben wollen.

3 Halten Sie das Rad etwas länger gedrückt (Fernbedienung: ENTER-Taste).

Der Name der zu verschiebenden Datei beginnt zu blinken.

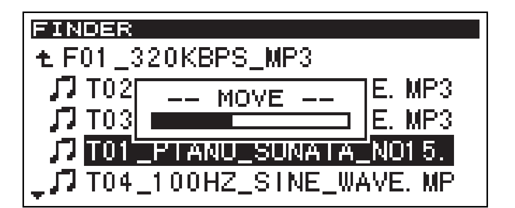
```
FINDER
F01_320KBPS_MP3
♫
♫ T02_1KHZ_SINE_WAVE.MP3
♫ T03_20HZ_SINE_WAVE.MP3
♫ T04_100HZ_SINE_WAVE.MP
```

4 Markieren Sie die Stelle innerhalb des Ordners, an die Sie die Datei verschieben wollen.

```
FINDER
F01_320KBPS_MP3
♫ T02_1KHZ_SINE_WAVE.MP3
♫ T03_20HZ_SINE_WAVE.MP3
♫ T01_PIANO_SONATA_NO15.
♫ T04_100HZ_SINE_WAVE.MP
```

5 Drücken Sie auf das Rad.

Die Meldung MOVE erscheint, während die Datei verschoben wird.



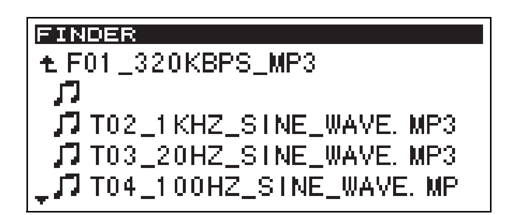
Eine Datei in einen anderen Ordner verschieben oder kopieren

Anmerkung

Beim Kopieren mit `COPY` *verbleibt die Originaldatei an ihrem ursprünglichen Ort. Beim Verschieben mit* `MOVE` *wird die Originaldatei hingegen in den neuen Ordner verschoben.*

1. **Halten Sie die MENU-Taste gedrückt, bis der Dateimanager erscheint.**
2. **Wählen Sie den Ordner, in dem sich die zu verschiebende kopierende Datei befindet.**
3. **Markieren Sie die Datei, die Sie verschieben/kopieren wollen.**
4. **Halten Sie das Rad länger gedrückt (Fernbedienung: ENTER-Taste).**

   Die zu verschiebende Datei beginnt zu blinken.



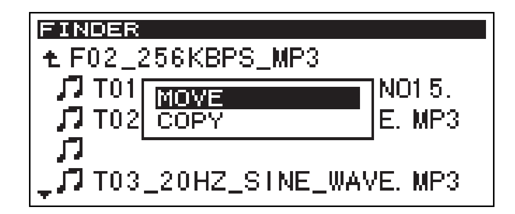
Sobald Sie die blinkende Datei auf einen Ordner bewegen, wird die Datei ausgeblendet und der Ordner hervorgehoben.

5. **Wählen Sie den gewünschten Zielordner.**

   Sobald Sie die Auswahlmarkierung auf die Dateien in diesem Ordner bewegen, erscheint wieder die zu verschiebende, blinkende Datei.

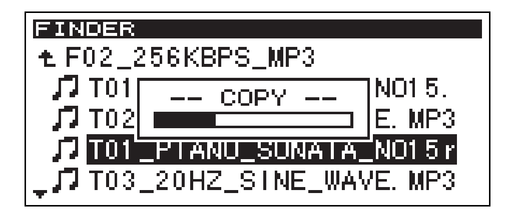
6. **Markieren Sie die Stelle innerhalb des Ordners, an die Sie die Datei verschieben/kopieren wollen.**
7. **Drücken Sie auf das Rad.**

   Das folgende Optionsfeld erscheint:



8. **Wählen Sie** `MOVE`**, wenn Sie die Datei verschieben wollen, oder** `COPY`**, um die Datei zu kopieren.**

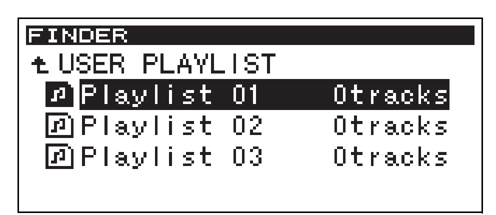
   Der Vorgang wird ausgeführt. Eine Fortschrittsanzeige informiert Sie über den Verlauf.



Überblick

Wenn Sie eine CF-Karte zum ersten Mal in den SS-R1/SS-R05 einlegen, werden automatisch drei leere Wiedergabelisten (01–03) erstellt. Den Wiedergabelisten können Sie beliebige Titel hinzufügen. Wenn Sie anschließend als Wiedergabebereich die Option PLAYLIST wählen, werden nur die Titel der aktuellen Wiedergabeliste abgespielt.

Um die Wiedergabelisten zu bearbeiten, nutzen Sie den Wiedergabelisten-Manager.



Hier können Sie den Listen mithilfe eines Menüs Titel hinzufügen oder auch den gesamten Inhalt löschen.

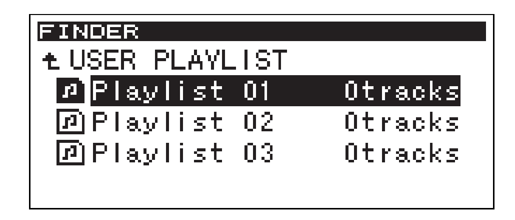


Außerdem können Sie die Dateien der Wiedergabelisten anzeigen, um sie einzeln auszuwählen und zu bearbeiten (hinzufügen, entfernen oder innerhalb der Liste verschieben).



Den Wiedergabelisten-Manager aufrufen

Wenn als Wiedergabebereich PLAYLIST gewählt ist (siehe „Wiedergabebereich“ auf Seite 23), können Sie jederzeit auf den Wiedergabelisten-Manager zugreifen (jedoch nicht während einer Aufnahme). Um den Wiedergabelisten-Manager aufzurufen, halten Sie die **MENU**-Taste etwas länger gedrückt (Fernbedienung: **FINDER**-Taste).



Im Wiedergabelisten-Manager navigieren

Der Wiedergabelisten-Manager enthält drei Wiedergabelisten (PLAYLIST_01–PLAYLIST_03).

In der rechten Spalte sehen Sie, wie viele Titel in der jeweiligen Wiedergabeliste enthalten sind.

Um eine Wiedergabeliste auszuwählen, markieren Sie sie mithilfe des Rads (Fernbedienung: Pfeiltasten ▲/▼).

Nun haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

Um die Wiedergabeliste abzuspielen, drücken Sie die PLAY-Taste.

Die Wiedergabe startet, und auf dem Display erscheint wieder die Hauptseite. Die ausgewählte Wiedergabeliste stellt nun die aktuelle Wiedergabeliste dar.

Um am Beginn der Wiedergabeliste auf Pause zu schalten, drücken Sie die READY-Taste.

Der SS-R1/SS-R05 schaltet auf Wiedergabebereitschaft, und auf dem Display erscheint wieder die Hauptseite. Die ausgewählte Wiedergabeliste stellt nun die aktuelle Wiedergabeliste dar.

Um die Wiedergabeliste anzuzeigen, drücken Sie auf das Rad oder die ▶▶-Taste (Fernbedienung: ENTER-Taste oder Pfeiltaste ▶).

Auf der nun erscheinenden Seite werden die Dateien der Wiedergabeliste angezeigt (die Liste

im folgenden Beispiel enthält jedoch noch keine Dateien).



Um das Wiedergabelisten-Menü aufzurufen, drücken Sie die MENU-Taste.

Die Optionen des Wiedergabelisten-Menüs sind weiter unten erklärt.



Um die Eigenschaften der Wiedergabeliste anzuzeigen, drücken Sie die DISPLAY/INFO-Taste.



Ein Fenster zeigt die Gesamtzahl der Titel in der Wiedergabeliste sowie die Gesamtlaufzeit an.

Um das Eigenschaften-Fenster wieder zu schließen, drücken Sie die **DISPLAY/INFO**-Taste erneut

Das Wiedergabelisten-Menü nutzen

Mit dem Menü können Sie der Wiedergabeliste Titel hinzufügen oder Titel daraus entfernen.

Die folgenden Anweisungen gehen davon aus, dass Sie bereits eine Wiedergabeliste ausgewählt und das Wiedergabelisten-Menü aufgerufen haben.

Um das Menü aufzurufen, markieren Sie die gewünschte Liste im Wiedergabelisten-Manager und drücken die **MENU**-Taste („Im Wiedergabelisten-Manager navigieren“ auf Seite 62).



Der Wiedergabeliste einen Titel oder Ordner hinzufügen

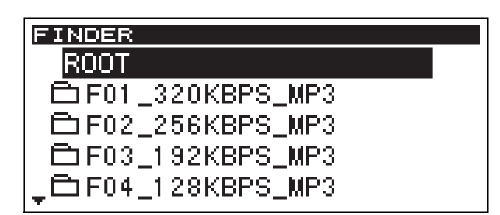
Um der Wiedergabeliste einen Titel oder Ordner hinzuzufügen, gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor. Indem Sie einen Ordner auswählen, können Sie alle darin enthaltenen Titel in einem Arbeitsgang der Wiedergabeliste hinzufügen.

Anmerkung

Dateien, die sich in einem Unterordner befinden, werden der Liste jedoch nicht hinzugefügt.

1 Wählen Sie ADD PLAYLIST.

Der Dateimanager erscheint.



2 Wählen Sie die gewünschte Datei oder den gewünschten Ordner aus.

Nähere Hinweise, wie Sie den Dateimanager nutzen, finden Sie im Abschnitt „Im Dateimanager navigieren“ auf Seite 51.

3 Halten Sie das Rad länger gedrückt.

Die Datei (bzw. alle Dateien des ausgewählten Ordners) werden der Wiedergabeliste hinzugefügt.

Anmerkung

- *Eine Wiedergabeliste kann maximal 99 Titel enthalten.*
- *Wenn Sie versuchen, der Liste mehr als 99 Titel hinzuzufügen, erscheint die Meldung P.LIST FULL, und der Vorgang wird abgebrochen.*
- *Titel können einer Wiedergabeliste nicht mehr als einmal hinzugefügt werden.*

Titel aus einer Wiedergabeliste entfernen

Um einen oder alle Titel aus einer der drei Wiedergabelisten zu entfernen, gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

Durch das Entfernen aus der Wiedergabeliste werden die Dateien nicht von der CF-Karte gelöscht.

1 **Um einen einzelnen Titel aus einer Wiedergabeliste zu entfernen, markieren Sie den Titel innerhalb der Liste.**

Wenn Sie alle Titel aus der Wiedergabeliste entfernen wollen, markieren Sie die Wiedergabeliste selbst.

2 **Drücken Sie die MENU-Taste, um das Wiedergabelisten-Menü zu öffnen.**

3 **Wählen Sie DELETE.**

Es erscheint ein Bestätigungsdialog.

Wenn Sie die Titel doch nicht aus der Liste entfernen wollen, drücken Sie die **TIME/ESC**-Taste.

4 **Drücken Sie auf das Rad.**

Der Titel bzw. die Titel werden aus der Liste entfernt.

Einen Titel innerhalb der Wiedergabeliste verschieben

Um einen Titel innerhalb der Wiedergabeliste an eine andere Position zu verschieben, gehen Sie folgendermaßen vor:

1 **Markieren Sie den Titel, den Sie verschieben wollen.**

2 **Halten Sie das Rad länger gedrückt.**

Der Name des zu verschiebenden Titels blinkt.

```
FINDER
Playlist 01
♫
♫ T02_1KHZ_SINE_WAVE.MP3
♫ T03_20HZ_SINE_WAVE.MP3
♫ T04_100HZ_SINE_WAVE.MP
```

3 **Markieren Sie die Stelle innerhalb der Wiedergabeliste, an die Sie den Titel verschieben wollen.**

```
FINDER
Playlist 01
♫ T02_1KHZ_SINE_WAVE.MP3
♫ T03_20HZ_SINE_WAVE.MP3
♫
♫ T04_100HZ_SINE_WAVE.MP
```

4 **Drücken Sie auf das Rad.**

Der Titel wird verschoben.

Eine CF-Karte formatieren

Stoppen Sie die Wiedergabe/Aufnahme, um eine CF-Karte mit dem FAT-Dateisystem zu formatieren.

Bevor Sie eine zuvor von einem anderen Gerät genutzte CF-Karte auf dem SS-R1/SS-R05 verwenden können, müssen Sie sie mit dem SS-R1/SS-R05 formatieren.

WICHTIG

Beim Formatieren der Karte werden alle darauf gespeicherten Ordner und Dateien gelöscht.

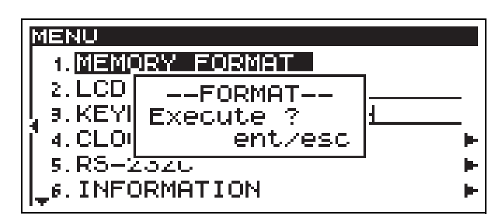
Führen Sie die folgenden Schritte im Menü aus.

1 Drücken Sie die MENU-Taste.

2 Wählen Sie UTILITY**.**

3 Wählen Sie MEMORY FORMAT**.**

Es erscheint ein Bestätigungsdialog (die Abbildung zeigt das Menü des SS-R1, auf dem SS-R05 gibt es den Eintrag „RS-232C“ nicht)..



Wenn Sie die Karte doch nicht formatieren wollen, drücken Sie die **TIME/ESC**-Taste.

4 Drücken Sie erneut auf das Rad.

Die Karte wird formatiert.

Während der Formatierung wird auf dem Display die Meldung Format angezeigt.

5 Um zur Hauptseite zurückzukehren, drücken Sie die TIME/ESC-Taste.

Die Speicherkapazität der Karte überprüfen

Sie können die Speicherkapazität der eingelegten CF-Karte überprüfen.

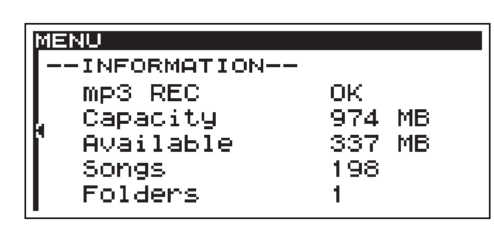
Führen Sie die folgenden Schritte im Menü aus.

1 Drücken Sie die MENU-Taste.

2 Wählen Sie UTILITY**.**

3 Wählen Sie INFORMATION**.**

Auf dem Display werden nun Informationen zur Speicherbelegung der Karte angezeigt: gesamter Speicherplatz, verfügbarer Speicherplatz, Gesamtzahl von Titeln und Ordnern.



4 Um zur Hauptseite zurückzukehren, drücken Sie die TIME/ESC-Taste.

Den SS-R1/SS-R05 auf die Werkseinstellungen zurücksetzen

Bei Bedarf können Sie die Menü- und sonstigen Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Dies ist jedoch nur möglich, wenn keine CF-Karte eingelegt ist.

1 Entnehmen Sie die CF-Karte (siehe „Die CF-Karte entnehmen“ auf Seite 22).

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

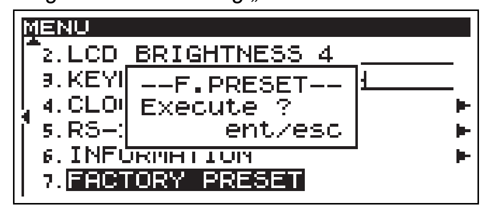
3 Wählen Sie UTILITY.

4 Wählen Sie FACTORY PRESET.

Es erscheint ein Bestätigungsdialog.

WICHTIG

- *Wenn Sie versuchen, den SS-R1/SS-R05 mit einer eingelegten CF-Karte zurückzusetzen, erscheint die Meldung CAN'T SELECT, und der Vorgang wird abgebrochen. Entnehmen Sie die Karte, und versuchen Sie es erneut.*
- *Die Abbildung hier zeigt das Menü des SS-R1, auf dem SS-R05 gibt es den Eintrag „RS-232C“ nicht.*



5 Drücken Sie erneut auf das Rad.

Der SS-R1/SS-R05 wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

6 Um zur Hauptseite zurückzukehren, drücken Sie die TIME/ESC-Taste.

Text am Gerät oder mittels Fernbedienung eingeben

Wenn Sie auf dem SS-R1/SS-R05 eine Zeichenfolge für Dateinamen eingeben (siehe „Den Basis-Dateinamen für die Aufnahme festlegen“ auf Seite 50) oder einen Ordner oder eine Datei umbenennen (siehe „Einen Ordner umbenennen“ auf Seite 53 und „Eine Datei umbenennen“ auf Seite 56) wollen, haben Sie mehrere Möglichkeiten.

Am einfachsten geben Sie eine Zeichenfolge ein, indem Sie eine Computertastatur an den SS-R1/SS-R05 anschließen, die Sie wie gewohnt verwenden können (siehe auch „Namen mit der Computertastatur eingeben“ auf Seite 67). Schließen Sie die Eingabe ab, indem Sie auf das Rad drücken.

Wenn Sie diese Möglichkeit nicht haben, geben Sie die Zeichenfolge auf dem Gerät oder mithilfe der Fernbedienung ein, wie hier beschrieben.

Anmerkung

Es lassen sich nur Dateinamen bearbeiten, die aus alphabetischen, numerischen oder Symbolzeichen einer US-amerikanischen Tastatur bestehen. Dateinamen, die folgende Zeichen enthalten, werden von vornherein nicht angezeigt und können auch nicht bearbeitet werden:
? / : ; , * ? " < > |

Um das zu bearbeitende Zeichen zu wählen (den Cursor zu bewegen), drücken Sie die Tasten ◀◀/▶▶ (Fernbedienung: Pfeiltasten ◀/▶).

Um das Zeichen an der Cursorposition ändern, drehen Sie das Rad (Fernbedienung: Pfeiltasten ▲/▼).

Um das Zeichen an der Cursorposition zu löschen, drücken Sie die TIME/ESC-Taste (Fernbedienung: CLR/ESC-Taste).

Um alle Zeichen nach dem Cursor zu löschen, halten Sie die TIME/ESC-Taste länger gedrückt (Fernbedienung: CLR/ESC-Taste gedrückt halten).

Um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umzuschalten, drücken Sie die DISPLAY/INFO-Taste (Fernbedienung: DISPLAY-Taste).

Um einen Leerschritt einzufügen, drücken Sie die CALL-Taste.

Um die Seite ohne Änderungen zu verlassen, drücken Sie die STOP-Taste.

Eine Computertastatur nutzen

Indem Sie eine IBM PC-kompatible Computertastatur mit PS/2-Anschluss an die **KEYBOARD**-Buchse auf der Frontseite des SS-R1/SS-R05 anschließen, können Sie den Recorder mit der Tastatur steuern.

Dabei können Sie die Tastatur für verschiedene Steuerfunktionen nutzen. Besonders hilfreich erweist sie sich jedoch beim Eingeben von Namen.

Das Tastaturlayout auswählen

Über das Menü können zwischen zwei Tastaturlayouts wählen.

1. **Drücken Sie die MENU-Taste.**
2. **Wählen Sie UTILITY.**
3. **Wählen Sie KEYBOARD.**

   Die Abbildung hier zeigt das Menü des SS-R1, auf dem SS-R05 gibt es den Eintrag „RS-232C“ nicht.



4. **Wählen Sie je nach der von Ihnen verwendeten Tastatur entweder JPN (japanisches Tastaturlayout) oder US (US-amerikanisches Tastaturlayout).**

   Wenn Sie eine deutsche Tastatur verwenden, wählen Sie das US-Layout. Bedenken Sie, dass dabei manche Tasten anders belegt sind.

5. **Um zur Hauptseite zurückzukehren, drücken Sie die TIME/ESC-Taste.**

Namen mit der Computertastatur eingeben

Die Tastatur ermöglicht Ihnen, die Namen von Ordnern oder Titeln genauso einzugeben, wie Sie es von der Texteingabe am Computer gewohnt sind. Beachten Sie jedoch, dass Ihnen keine deutschen Umlaute zur Verfügung stehen und dass beim US-Layout die Buchstaben Z und Y vertauscht und einige weitere Tasten anders belegt sind.

Um einen Namen einzugeben oder zu bearbeiten, wählen Sie im Ordnermenü bzw. Dateimenü des Dateimanagers den Eintrag RENAME. Alternativ können Sie auch im Wiedergabelisten-Manager das Wiedergabelisten-Menü aufrufen und dort den Eintrag RENAME wählen.

Groß- und Kleinschreibung Benutzen Sie wie gewohnt die Umschalttaste, um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben zu wechseln. Die Feststelltaste können Sie verwenden, um nur Großbuchstaben einzugeben.

Text eingeben Um den Text direkt einzugeben, verwenden Sie wie gewohnt die Buchstaben- und Ziffertasten.

Den Cursor bewegen Verwenden Sie die Pfeiltasten ←/→.

Zeichen löschen Löschtaste (Entf): Löscht das Zeichen an der Cursorposition. Rücktaste: Löscht das Zeichen vor der Cursorposition.

Zeichen einfügen Gehen Sie mit dem Cursor auf die Position, vor der das Zeichen eingefügt werden soll, und geben Sie dann das Zeichen ein.

Zeichen überschreiben Schalten Sie mit der Einfügetaste (Einfg) in den Überschreibmodus um, und geben Sie dann das gewünschte Zeichen ein. Das Zeichen an der Cursorposition wird dabei überschrieben.

Den SS-R1/SS-R05 mit Tastaturbefehlen steuern

Die Computertastatur dient nicht nur zur Eingabe von Namen, sondern Sie können sie auch zum Steuern von Recorder- und Bearbeitungsfunktionen nutzen. Die verfügbaren Tastaturbefehle sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

F1	Entspricht dem Drehen des Rads entgegen dem Uhrzeigersinn (Fernbedienung: **SKIP**-Taste ⏮).
F2	Entspricht dem Drehen des Rads im Uhrzeigersinn (Fernbedienung: **SKIP**-Taste ⏭).
F3	Entspricht der **KEY**-Taste (Fernbedienung).
F4	Entspricht der **STOP**-Taste.
F5	Entspricht der **PLAY**-Taste.
F6	Entspricht der **READY**-Taste.
F7	Entspricht der **AUTO CUE**-Taste auf der Fernbedienung.
F8	Entspricht der **RECORD**-Taste.
F9	Entspricht der **AUTO READY**-Taste auf der Fernbedienung.
F10	Entspricht der **REPEAT**-Taste auf der Fernbedienung.
F11	Entspricht der **P.MODE**-Taste auf der Fernbedienung.
F12	Entspricht dem Drücken des **PITCH**-Reglers (Fernbedienung: **PITCH**-Taste).
Umschalt + F1	Menübefehl DELETE
Umschalt + F2	nicht belegt
Umschalt + F3	Menübefehl MEMORY FORMAT
Umschalt + F4	Menübefehl MOVE
Umschalt + F5	Menübefehl DIVIDE
Umschalt + F6	Menübefehl COMBINE
Umschalt + F7	Entspricht der **FINDER**-Taste auf der Fernbedienung.
Umschalt + F8	Menübefehl RENAME
Umschalt + F9	nicht belegt
Umschalt + F10	Entspricht der **FLASH LOAD**-Taste auf der Fernbedienung.
Umschalt + F11	nicht belegt
Umschalt + F12	nicht belegt
Strg + F1	Sofortstart Titel 1(Titel wurden zuvor mit FLASH LOAD eingelesen)
Strg + F2	Sofortstart Titel 2 (Titel wurden zuvor mit FLASH LOAD eingelesen)
Strg + F3	Sofortstart Titel 3 (Titel wurden zuvor mit FLASH LOAD eingelesen)
Strg + F4	Sofortstart Titel 4 (Titel wurden zuvor mit FLASH LOAD eingelesen)
Strg + F5	Sofortstart Titel 5 (Titel wurden zuvor mit FLASH LOAD eingelesen)
Strg + F6	Sofortstart Titel 6 (Titel wurden zuvor mit FLASH LOAD eingelesen)
Strg + F7	Sofortstart Titel 7 (Titel wurden zuvor mit FLASH LOAD eingelesen)
Strg + F8	Sofortstart Titel 8 (Titel wurden zuvor mit FLASH LOAD eingelesen)
Strg + F9	Sofortstart Titel 9 (Titel wurden zuvor mit FLASH LOAD eingelesen)
Strg + F10	Sofortstart Titel 10 (Titel wurden zuvor mit FLASH LOAD eingelesen)
Strg + F11	Sofortstart Titel 11 (Titel wurden zuvor mit FLASH LOAD eingelesen)
Strg + F12	Sofortstart Titel 12 (Titel wurden zuvor mit FLASH LOAD eingelesen)
Umschalttaste	Schaltet zwischen Groß- und Kleinbuchstaben um.
Zifferntasten	Eingabe von numerischen Werten
Ziffernblock	Direktes Ansteuern des jeweiligen Titels
←/→-Tasten	Cursor bewegen
Löschtaste (Entf)	Löscht das Zeichen an der Cursorposition.
Rücktaste	Löscht das Zeichen vor der Cursorposition.
Einfügetaste (Einfg)	Schaltet zwischen Überschreib- und Einfügemodus um.
Esc-Taste	Bearbeitungsvorgang abbrechen, Menü verlassen
Eingabetaste	Entspricht der **ENTER**-Taste.

Anmerkung

Wenn Sie mithilfe der Tastatur auf Menübefehle zugreifen, drücken Sie die entsprechende Befehlstaste oder -kombination, während der Dateimanager (bzw. der Wiedergabelisten-Manager) auf dem Display angezeigt wird. Zum Beispiel: Eine Datei mit dem Menübefehl DELETE löschen:

- *Drücken Sie Umschalt + F7, um den Dateimanager aufzurufen (entspricht der FINDER-Taste). Markieren Sie mit den Pfeiltasten die Datei oder den Ordner, die bzw. den Sie löschen wollen.*
- *Drücken Sie Umschalt + F1.*
- *Auf dem Display erscheint die Abfrage EXECUTE? Bestätigen Sie mit der Eingabetaste.*
- *Die Datei bzw. der Ordner wird gelöscht.*

Informationen zur Parallelschnittstelle (nur SS-R1)

Die Pins der Parallelschnittstelle **CONTROL I/O PARALLEL** auf der Rückseite (siehe Seite 11) sind wie folgt belegt:

Pin	Auswirkung	Eingang/Ausgang
1	Masse	—
2	Wiedergabe/Sofortstart Titel 1	Eingang
3	Stop/Sofortstart Titel 2	Eingang
4	Aufnahme/Sofortstart Titel 3	Eingang
5	▶▶I (nächster T.)/Sofortstart Titel 4	Eingang
6	I◀◀ (vorheriger T.)/Sofortstart Titel 5	Eingang
7	Sofortstartdaten einlesen	Eingang
8	Faderstart	Eingang
9	Sofortstart	Ausgang
10	Aufnahme-, Wiedergabebereitschaft	Ausgang
11	Aufnahme	Ausgang
12	Stopp	Ausgang
13	Wiedergabe	Ausgang
14	Fernsteuerung umschalten *2	Eingang
15	Aufnahme-, Wiedergabebereitschaft/Sofortstart Titel 6	Eingang
16	Call/Sofortstart Titel 7	Eingang
17	Auto-Cue/Sofortstart Titel 8	Eingang
18	Auto-Ready/Sofortstart Titel 9	Eingang
19	Tonhöhe/Sofortstart Titel 10	Eingang
20	Sofortstartgruppe *3	Eingang
21	EOM-Signalisierung	Ausgang
22	CF-Signalisierung	Ausgang
23	—	—
24	—	—
25	+5 V *1	—

Eingang:
Empfang externer Steuerbefehle (spannungsführend); reagiert auf mindestens 30 ms Low-Potential (Erde)

Ausgang: Status-Signalisierung durch offene Kollektor-Schaltungen (max. 50 V, 50 mA)

*1 Maximale Stromabgabe 50 mA.

*2 Pin 14 (Fernsteuerung umschalten)

Wenn an diesem Pin High-Potential anliegt, lösen diejenigen Pins, denen oben zwei durch Schrägstrich getrennte Befehle zugeordnet sind (Pins 2–6 und 15–19), den jeweils ersten der beiden Befehle aus. Sie können somit für die konventionelle Parallelsteuerung genutzt werden.

Liegt Low-Potential an, dienen die oben aufgeführten Pins als Auslöser für den Sofortstart der jeweils zugewiesenen Titel.

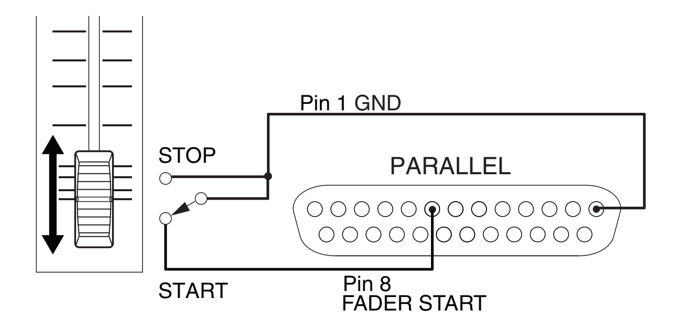
*3 Pin 20 (Sofortstartgruppe)

Wenn an Pin 14 (Fernsteuerung umschalten) Low-Potential anliegt, wird je nach Zustand von Pin 20 eine der beiden folgenden Sofortstartgruppen von je 10 Titeln angesprochen.

Pin 14	Pin 20	Sofortstartgruppe
Low	High	1–10
Low	Low	11–20

Für die Signalisierung werden offene Kollektor-Schaltungen mit einem Maximalstrom von je 50 mA verwendet. Eingangssignale müssen mindestens 30 ms lang Low-Potential (Erde) aufweisen.

Für die Steuerung mittels Fader-Start/Stop-Signalen ist folgende Verdrahtung erforderlich:



Die serielle Schnittstelle einrichten (nur SS-R1)

Wenn Sie den SS-R1 über die RS-232C-Schnittstelle (**CONTROL I/O RS-232C**) mit der seriellen Schnittstelle Ihres Computers oder einer Mediensteuerung verbinden, können Sie den Recorder von Ihrem Computer aus fernsteuern.

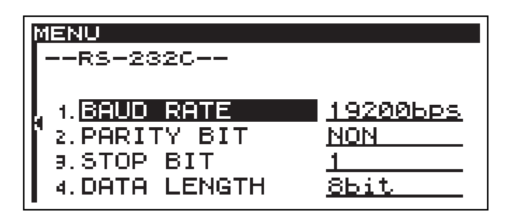
Die erforderlichen Kommunikationsparameter stellen Sie mithilfe des Menüs ein.

1 Drücken Sie die MENU-Taste.

2 Wählen Sie UTILITY.

3 Wählen Sie RS-232C.

Auf der nun erscheinenden Seite können Sie die Einstellungen für die RS-232C-Schnittstelle vornehmen.



4 Stellen Sie die korrekten Kommunikationsparameter ein:

BAUD RATE
Wählen Sie die Kommunikationsgeschwindigkeit in Bit/s. Mögliche Einstellungen sind 4800, 9600, 19200 und 38440 bps (Standardeinstellung: 19200).

PARITY BIT
Wählen Sie die Einstellung für den Paritätstyp der Verbindung. Mögliche Einstellungen sind NON (keine Parität), EVEN (gerade Parität) und ODD (ungerade Parität). Die Standardeinstellung ist NON.

STOP BIT
Wählen Sie die Einstellung für die Dauer des Stopbits. Mögliche Werte sind 1 oder 2 (Standardeinstellung: 1 Bit).

DATA LENGTH
Wählen Sie die Einstellung für die Anzahl der Datenbits. Mögliche Werte sind 7 oder 8 (Standardeinstellung: 8 Bit).

5 Um zur Hauptseite zurückzukehren, drücken Sie die TIME/ESC-Taste.

Anmerkung

- *Die Parameter der seriellen Schnittstelle bleiben auch nach dem Ausschalten des Recorders gespeichert.*
- *Wenn Sie nähere Einzelheiten zum Befehlsprotokoll des SS-R1 benötigen, wenden Sie sich bitte an den Technischen Kundendienst von Tascam.*

Fehlermeldungen: Um die Meldung zu schließen, drücken Sie die **STOP**- oder **ESC**-Taste.

	1. Zeile	2. Zeile	Bedeutung
1	-- error --	DECODE	MP3-/WAV-Datei konnte nicht wiedergegeben werden.
2	-- error --	REC STAND BY	Aufnahmebereitschaft nicht möglich.
3	-- error --	CAPACITY	Aufnahme wurde aufgrund unzureichender Speicherkapazität auf der CF-Karte abgebrochen.
4	-- error --	RECORD	Bei der Aufnahme ist ein Fehler aufgetreten.
5	-- error --	INFO WRITING	Beim Schreiben der Daten ist ein Fehler aufgetreten.
6	-- error --	OVER FLOW	Der für die Erstellung einer MP3-/WAV-Datei erforderliche Aufnahmepuffer war zu klein.
7	-- error --	NotMatchDMA	Aufnahme nicht möglich, da die Speicherkarte nicht kompatibel ist.
8	-- error --	FLASH LOAD	Fehler beim Einlesen der Sofortstartinformationen.
9	-- error --	DIN UNLOCK	Keine Synchronisation am Digitaleingang.
10	-- error --	DIN NotAudio	Die eingehenden Digitaldaten sind keine Audiodaten.
11	-- error --	FS UNMATCH	Die Abtastrate des eingehenden Digitalsignals weicht von der auf dem SS-R1/SS-R05 gewählten Abtastrate ab.

Warnhinweise: Die Meldung verschwindet nach rund zwei Sekunden von selbst.

	1. Zeile	2. Zeile	Bedeutung
1	--caution--	CAN'T UNDO	Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.
2	--caution--	MEDIA FULL	Aufnahme ist aufgrund fehlenden Speicherplatzes auf der CF-Karte nicht möglich.
3	--caution--	TRACK FULL	Aufnahme nicht möglich, da die maximale Zahl von Titeln erreicht wurde.
4	--caution--	NoCallPoint	Call-Funktion nicht nutzbar, weil kein Call-Punkt vorhanden ist.
5	--caution--	CAN'T REC	Die Aufnahme ist systembedingt nicht möglich.
6	--caution--	WriteProtect	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.
7	--caution--	NOT EXECUTE	Bearbeitungsvorgang konnte nicht ausgeführt werden.
8	--caution--	CAN'T EDIT	Bearbeitungsvorgang konnte systembedingt nicht ausgeführt werden.
9	--caution--	CAN'T SELECT	Auswahlvorgang konnte systembedingt nicht ausgeführt werden.
10	--caution--	TRK PROTECT	Bearbeiten nicht möglich, weil die Datei schreibgeschützt ist.
11	--caution--	NAME FULL	Der Name enthält bereits die maximal erlaubte Anzahl von Zeichen.
12	--caution--	PROGRAM FULL	Hinzufügen zum Programm nicht möglich, da die maximale Anzahl von Titeln in einem Wiedergabeprogramm bereits erreicht wurde.
13	--caution--	PGM EMPTY	Wiedergabe oder Wiedergabebereitschaft ist nicht möglich, weil Sie noch keine Titel programmiert haben.
14	--caution--	NoSearchTime	Position kann nicht aufgesucht werden, weil die angegebene Zeitposition oder der ausgewählte Titel nicht vorhanden ist.
15	--caution--	UnmatchMedia	Aufnahme nicht möglich, da die Speicherkarte nicht die Systemanforderungen erfüllt.
16	--caution--	Dif Playlist	Die Daten der aktuellen Wiedergabeliste und der Speicherkarte stimmen nicht überein.
17	--caution--	P.LIST FULL	Der Wiedergabeliste kann kein weiterer Titel hinzugefügt werden, da sie bereits die maximal mögliche Zahl von Titeln enthält.
18	--caution--	P.LIST EMPTY	Wiedergabe oder Wiedergabebereitschaft ist nicht möglich, weil Sie noch keine Wiedergabeliste erstellt haben.
19	--caution--	P.LIST ENTRY	Sie haben versucht, einen Titel zu bearbeiten, der Teil einer Wiedergabeliste ist.

Betriebshinweise: erscheinen anstelle der Laufzeitanzeige

	1. Zeile	Bedeutung
1	POWER ON	Der SS-R1/SS-R05 startet und wird initialisiert.
2	DEVICE ERROR	Es wurde keine CF-Karte erkannt. Wenden Sie sich an den Kundendienst.
3	NO MEDIA	Es ist keine CF-Karte eingelegt.
4	MONITOR	Eingang wird abgehört.
5	MEDIA READING	Speicherkarte wird eingelesen.
6	MEDIA ERROR	Speicherkarte kann nicht gelesen werden.
7	UNKNOWN	Die Speicherkarte ist nicht im Dateisystemformat FAT32 formatiert. Formatieren Sie die Karte mit dem SS-R1/SS-R05, bevor Sie sie verwenden.
8	INITIALIZING MEDIA	Die Speicherkarte wird für die Verwendung im SS-R1/SS-R05 initialisiert.
9	RECORD STAND BY	Der SS-R1/SS-R05 ist in Aufnahmebereitschaft.
10	INFORMATION WRITING	Aufgezeichnete Daten werden auf die Karte geschrieben.
11	FLASH LOADING	Daten für den Sofortstart werden eingelesen.
12	Fs CHANGING	Die Abtastrate des Recorders wird automatisch an die Abtastrate des Eingangssignals angepasst.

■ **Der SS-R1/SS-R05 lässt sich nicht einschalten.**

Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel fest in der Anschlussbuchse sitzt.

■ **Die Speicherkarte wird nicht erkannt**

Vergewissern Sie sich, dass die Karte ordnungsgemäß eingesetzt ist.

■ **Es ist keine Wiedergabe möglich**

Wenn es sich um eine WAV-Datei handelt, vergewissern Sie sich, dass die Datei eine vom SS-R1/SS-R05 unterstützte Abtastrate (44,1 kHz oder 48 kHz) und Auflösung (16 Bit) aufweist. Wenn es sich um eine MP3-Datei handelt, vergewissern Sie sich, dass die Datei in einer vom SS-R1/SS-R05 unterstützten Bitrate kodiert ist.

■ **Es erfolgt keine Tonausgabe**

Überprüfen Sie die Kabelverbindungen am SS-R1/SS-R05 und an Ihrer Abhöranlage bzw. Ihrem Kopfhörer. Überprüfen Sie auch die Lautstärkeregelung an Ihrem Verstärker.

■ **Es ist keine Aufnahme möglich**

Überprüfen Sie nochmals alle Kabelverbindungen. Passen Sie den Eingangspegel an.

■ **Ihre eigenen Einstellungen gehen verloren**

Der SS-R1/SS-R05 sichert Ihre Einstellungen unmittelbar nach der Änderung. Wenn Sie das Gerät vorher ausschalten, kann es sein, dass die Einstellungen noch nicht gesichert wurden. Schalten Sie den SS-R1/SS-R05 also nicht unmittelbar nach dem Ändern einer Einstellung aus.

■ **Rauschen ist zu hören**

Überprüfen Sie, ob möglicherweise eines der Audiokabel einen defekten Stecker aufweist.

■ **Beim Eingeben von Namen erscheint auf dem Display die Meldung** NAME FULL

Systembedingt ist die Zahl der Zeichen eines Datei- oder Ordnernamens auf 255 Zeichen (Einzelbyte) begrenzt. Da der vollständige Pfad im Dateimanager ebenfalls auf 255 Zeichen begrenzt ist, verringert sich die maximale Länge von Datei- oder Ordnernamen gegebenenfalls um die Anzahl von Zeichen und Trennzeichen, die übergeordnete Ordner verwenden.

Allgemein

Speichermedium	CompactFlash-Karte
Aufnahme-/Wiedergabeformat MP3	
Abtastraten	44,1 kHz/48 kHz
Auflösung	16 Bit
Bitrate	64, 128, 192, 256, 320 KBit/s
Aufnahme-/Wiedergabeformat WAV	
Abtastraten	44,1 kHz/48 kHz
Auflösung	16 Bit
Anzahl der Kanäle	2 Kanäle (Stereo), 1 Kanal (mono)

Analogeingänge und -ausgänge

Symmetrischer Analogeingang (nur SS-R1)	XLR-3-31
Nominaler Eingangspegel	+4 dBu
Maximaler Eingangspegel	+20 dBu
Minimaler Eingangspegel	>-6 dBu
Eingangsimpedanz	22 kOhm
Unsymmetrischer Analogeingang	Cinchbuchsen
Nominaler Eingangspegel	–10 dBV
Maximaler Eingangspegel	+6 dBV
Minimaler Eingangspegel	>–20 dBV
Eingangsimpedanz	22 kOhm
Symmetrischer Analogausgang (nur SS-R1)	XLR-3-32
Nominaler Ausgangspegel	+4 dBu
Maximaler Ausgangspegel	+20 dBu 1*)
Ausgangsimpedanz	100 Ohm
Unsymmetrischer Analogausgang	Cinchbuchsen
Nominaler Ausgangspegel:	–10 dBV
Maximaler Ausgangspegel:	+6 dBV
Ausgangsimpedanz	200 Ohm
Kopfhörerausgang	6,3-mm-Stereoklinke
Maximale Ausgangsleistung	45 mW + 45 mW (Verzerrung THD+N: <0,1 % an 32-Ohm-Last)

Digitaleingänge und -ausgänge

Digitaleingang	RCA (koaxial)
Unterstütztes Datenformat	IEC 60958-3 (SPDIF)
Unterstützte Abtastraten Eingangssignal	32–48 kHz
Eingangsimpedanz	75 Ohm
Verstärkung wählbar	–∞ bis +10 dBFS
Digitalausgang	RCA (koaxial)
Unterstütztes Datenformat	IEC 60958-3 (SPDIF)
Ausgangsimpedanz	75 Ohm

*1) Wenn Sie den Maximalpegel der symmetrischen Ein- und Ausgänge ändern wollen, wenden Sie sich bitte an den Technischen Kundendienst.

Sonstige Anschlüsse

Serielle Schnittstelle (nur SS-R1)	Sub-D, 9-polig
Kommunikationsprotokoll	RS-232C-Spezifikation 1.00
Parallelschnittstelle (nur SS-R1)	Sub-D, 25-polig
Maximale Eingangsspannung	+5,5 V
Minimale Eingangsspannung High-Potential	+3,75 V
Maximale Eingangsspannung Low-Potential	+1,25 V
Ausgabeformat	Offene Kollektorschaltung (maximal 50 V, 50 mA)
Maximale Ausgangsspannung Low-Potential	+0,5 V
Fernbedienungsanschluss	Stereo-Miniklinkenbuchse zum Anschluss der Fernbedienung RC-SS1
Computertastatur-Anschluss	Mini-DIN-Buchse (PS/2)

Leistungsdaten Audio

Frequenzbereich (Aufnahme)	20 Hz – 20 kHz, ±0,5 dB
Verzerrung (AES-17, 20 kHz, Aufnahme)	<0,005 %
Fremdspannungsabstand (AES-17, 20 kHz, typisch, Aufnahme)	95 dB(A)
Dynamikbereich (AES-17, 20 kHz, Aufnahme)	95 dB(A)
Übersprechdämpfung zwischen Kanälen	95 dB

Stromversorgung und Maße

Stromversorgung	USA/Kanada: 120 V AC, 60 Hz UK/Europa: 230 V AC, 50 Hz Australien: 240 V AC, 50 Hz
Leistungsaufnahme	13 W
Abmessungen (B x H x T)	483 mm x 44,5 mm x 301 mm
Gewicht	3,3 kg

Permanentspeicher

Eine interne Batterie sorgt dafür, dass die folgenden Einstellungen auch nach dem Ausschalten des Geräts erhalten bleiben:

- Menü-Einstellungen
- Laufzeitanzeige-Modus
- Einstellungen der Pitch-Control-Funktion

Sollten die Einstellungen verloren gehen, wenden Sie sich an ein TEAC-Servicecenter, um die Batterie austauschen zu lassen.

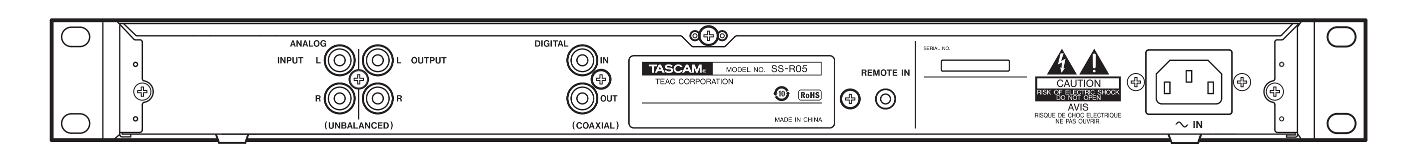
Die Abbildungen in diesem Handbuch können aufgrund von Produktverbesserungen teilweise vom tatsächlichen Produkt abweichen.

Änderungen an Konstruktion und technischen Daten vorbehalten.

Maßzeichnung

Die Abmessungen von SS-R1 und SS-R05 sind identisch.

Rückansicht SS-R05



Notizen



SS-R1
SS-R05

TEAC CORPORATION
Phone: +81-42-356-9143 www.tascam.jp
1-47 Ochiai, Tama-shi, Tokyo 206-8530, Japan

TEAC AMERICA, INC.
Phone: +1-323-726-0303 www.tascam.com
7733 Telegraph Road, Montebello, California 90640, USA

TEAC CANADA LTD.
Phone: +1905-890-8008 Facsimile: +1905-890-9888 www.tascam.com
5939 Wallace Street, Mississauga, Ontario L4Z 1Z8, Canada

TEAC MEXICO, S.A. de C.V.
Phone: +52-55-5010-6000 www.teacmexico.net
Río Churubusco 364, Colonia Del Carmen, Delegación Coyoacán, CP 04100, México DF, México

TEAC UK LIMITED
Phone: +44-8451-302511 www.tascam.co.uk
Suites 19 & 20, Building 6, Croxley Green Business Park, Hatters Lane, Watford, Hertfordshire, WD18 8TE, UK

TEAC Europe GmbH
Phone: +49 (0) 611-71580 www.tascam.de
Bahnstraße 12, 65205 Wiesbaden-Erbenheim, Germany

Gedruckt in China